

Wolfenstein: The New Order

Video 1

1

Nr.	Handlung	Symbolik	Dialog	Perspektive	Start	Ende
1	Einleitung und Spielstart	Gleich zu Beginn ein Disclaimer: " <i>Wolfenstein: The New Order</i> ist eine fiktionale Geschichte, die in einer fiktiven Welt in den 1960er Jahren spielt. Namen, Figuren, Organisationen, Orte und Ereignisse sind entweder frei erfunden oder in fiktionalisierter Weise dargestellt. Die Geschichte und der Inhalt dieses Spiels beabsichtigen weder die Billigung, Verherrlichung oder Gutheißung von Denkmustern, Ideologien, Ereignissen, Handlungen, Personen oder Verhaltensweisen des nationalsozialistischen Regimes, noch die Verharmlosung der im Namen des Nationalsozialismus begangenen Kriegsverbrechen, Völkermord oder Verbrechen gegen die Menschlichkeit und sollen auch keinesfalls so verstanden werden." - Ähnliche Disclaimer sind relativ üblich, jedoch gehen sie hier sehr ins Detail. Schon, dass es Charaktere gibt, die real existierten und im Spiel fiktionalisiert wurden, ist äußerst unüblich. Normalerweise heißt es nur, dass Ähnlichkeiten nicht intendiert sind. Ebenso ist die Explizitität bezüglich den Verbrechen an der Menschlichkeit so relativ einzigartig.		Menü	00:00:02	00:00:30
2	Intro: Der Angriff auf General Totenkopfs Festung am 16. Juli 1946 an der Ostsee.	Es beginnt mit einem Traum. Blazkowicz träumt von seinen Kindern (zwei Mädchen, Zwillinge, die er tatsächlich einmal haben sollte samt Ehefrau Anya). Der Krieg ist vorüber. Das zeigt die anfängliche Hoffnung des Spiels. Wir werden in die Realität zurückgeholt. Diese Welt ist nicht real - die röhrenden Motoren der Flugzeuge, Soldaten und gleich auch die Flak-Geschütze sind Realität für BJ Blazkowicz. Wir befinden uns im Jahr 1946 und der Krieg ist noch nicht zu Ende. Deutschland hat Europa überrannt. Die Alliierten wollen nun die wichtige Festung von General Strasse, der auch als General "Totenkopf" [engl. Deathshead - fast schon "Denglisch"] bekannt ist, zerstören. Ein entscheidender Schlag zum Sieg gegen das Regime soll es werden.		Sicht von außen auf Blazkowicz	00:00:30	00:01:10
3	Kapitel 1: Totenkopfs Basis. Anflug auf die Festung. Das Chaos beginnt.	Die Absurdität beginnt schon früh. Ein anderes Flugzeug stürzt in uns, die Treibstoffleitung eines der sechs Motoren des für 1946 etwas zu hoch entwickelten Flugzeugs muss abgedreht werden. Unmengen an Flugzeugen sind am Himmel sichtbar. Eine riesige Offensive. Propagandaposter der Alliierten: "Back them Up" mit Soldat im Anschlag		First-Person, aus der Sicht von Blazkowicz	00:01:10	00:04:57

Wolfenstein: The New Order

Video 1

		<p>und dahinter ein weißer Adler sowie Plakat "Keep Firing" zeigt eine Truppe, die auf Feinde zustürmt. Beide äußerst ästhetisch, beide wirken gegengleich als würden sie gegeneinander kämpfen - blau gegen rot. Der Stil könnte gut aus den 40ern stammen. In dieser Zeit befinden wir uns aber nur kurz. Im "Journal" (der in Spielen üblichen Übersicht zu Missionszielen, Karte und Ähnlichem. Hier: Notizen, d. h. Missionsziele; Vorteile, durch Aktionen freischaltbare Verstärkungen; Sammelbares, optionale Gegenstände, die man im Spiel findet und hier betrachten kann; Tutorials für den Einstieg) sehen wir das faltige, vernarbte Gesicht des General Totenkopfs. Der Name ist Programm - Strasse wirkt fast wie ein Totenkopf mit faltiger Haut überspannt. Er ist der Tod. Hier noch typische US-Jeeps und auch ein US-Messer. Später dominieren dann die Regime-Waffen und Fahrzeuge. Fergus Reid stellt sich in typischer Manier vor: Er flucht in nahezu jedem Satz. Er ist Schotte und der Pilot und "Comic Relief" in der Spieleserie. So wie im Spiel alles explodiert und plakativ ist, ist auch die Darstellung des Regimes und die Geschichte. <i>Wolfenstein: The New Order</i> trägt ziemlich dick auf, macht das aber so geschickt, dass es trotzdem beeindruckend zusammenpasst. Die harte Satire verknüpft mit übertriebener Gewalt gleitet durchaus in Trash und Exploitation ab. Trotzdem funktionieren auch ernste und nachdenkliche Story-Beats. Schon diese ersten Minuten wirken wie ein "Highlight-Reel" anderer Spiele. Geballte Action und trotzdem wird gleichzeitig das Spiel erklärt. Während die Alliierten auf Propeller-Flugzeuge setzen, hat das Regime schon futuristische Düsenjäger. Sie sehen wie einflüglige Tarnkappen-Jets aus der heutigen Zeit aus. Woher der technologische Fortschritt? Das beruht auf der rücksichtslosen Art des Regimes samt Ausnutzung der mystischen Da'at Yichud Technologie [in der englischen Version ist das eine jüdische Technologie - jene, die in dieser Version von den Nazis massenweise ermordet werden].</p>				
4	Zwischensequenz aus der Ich-Perspektive:	Absurdität: Ein Flugzeug stürzt in unser Flugzeug hinein und sie überleben es. Mit heftigen Hieben belebt Fergus Blazkowitz (den*die Spieler*in) wieder.	Blazkowitz' besondere Beziehung zum Tod: "Der Tod klopft wieder an. Er ruft mich. Nicht heute, mein Freund. Ich muss einen Krieg	First-Person, aus der Sicht von Blazkowitz	00:04:57	00:05:33

Wolfenstein: The New Order

Video 1

	Erstmals dem Tod nahe.		gewinnen." Der Tod ist sein Freund und er wird ihm im Laufe der Spiele noch mehrfach begegnen. "Nicht heute" kommt schon in den ersten Spielminuten mehrfach vor.			
5	Kapitel 1: Totenkopfs Basis. Anflug auf die Festung. Die Superhelden Fergus und Blazkowicz wechseln das Flugzeug.	Hier wird es noch absurder. Fergus springt aus der Cockpittür, die Blazkowicz aufhält. Ein Rotor brennt, Fergus rutscht am anderen Flugzeug entlang der Tragfläche Richtung Klappe - während beide Flugzeuge fliegen. Ein Jäger (Spitfire?) kracht in das Flugzeug, wo Blazkowicz noch drin steht. Er muss das Flugzeug ebenso verlassen. Während er außerhalb des Flugzeugs hängt, stürzt das eben verlassene Flugzeug in unser neues kurzfristiges Zuhause. Der Propeller fräst alles weg. Action-Manier in übertriebener Variante.		First-Person, aus der Sicht von Blazkowicz	00:05:33	00:08:00
6	Zwischensequenz: Blazkowicz spricht kurz mit einem Soldaten.	Interessant: Selbst Blazkowicz ist eigentlich ein blonder, großgewachsener und blauäugiger Held. Genauso stellt sich das Regime den Helden vor. Er kämpft hingegen für die andere Seite. Als Amerikaner mit polnisch-jüdischen Wurzeln. Die Botschaft? Schwer zu entziffern. Wahrscheinlich ein bewusstes Entgegenstellen gegen die "Rassenlehre". Die "Rasse" sagt nichts über einen selbst aus. Alle sind Menschen.	Blazkowicz: "Alles oder nichts. Wie immer." - Ein Spruch passend zur Reihe. Hier wird immer brachial gekämpft.	Sicht von außen auf Blazkowicz	00:08:00	00:08:12
7	Kapitel 1: Totenkopfs Basis. Anflug auf die Festung. Wyatt kennenlernen und aussichtslose Bruchlandung.	Ein wichtiger Punkt im Spiel. Wir lernen Wyatt kennen. Im Laufe des Spiels müssen wir einen der beiden opfern - Fergus oder Wyatt. Das Spiel möchte diese Entscheidung so schwer wie möglich machen. Blazkowicz soll Wyatt hochhelfen (ebenso mit unnatürlichen blauen Augen) und ohrfeigt ihn gleich noch, um gegen Wyatts Panik anzukämpfen. Der bedankt sich darauf auch noch. Die meisten Flugzeuge sind zerstört. Es ist nahezu aussichtslos (das passiert oft in der <i>Wolfenstein</i> -Reihe). Ein Funkspruch macht klar, dass es aber sein muss.	Funkspruch vom O.S.A. Command (Office of Secret Actions, angelehnt an das real existierende OSS, Office of Strategic Services, im Zweiten Weltkrieg: "Wenn wir Totenkopf jetzt nicht aufhalten, Fergus, ist es vorbei. Wir werden den Krieg verlieren." Recht soll er haben.	First-Person, aus der Sicht von Blazkowicz	00:08:12	00:09:46
8	Zwischensequenz: Bruchlandung vor Totenkopfs Basis. Blazkowicz treibt im Wasser.	Neben Blazkowicz treiben andere, tote Soldaten. Andere versuchen Blazkowicz zu retten. Beim Versuchen werden sie erschossen oder von Panzerhunden zerfleischt. Die Brutalität rundherum unterstreicht die Ausweglosigkeit.	Blazkowicz: "Es ist der Morgen des 16. Juli 1946. Alles ist verloren. Die Truppen des Regimes rücken unaufhaltsam vor. Wir haben keine Chance. Unser Plan geht nicht auf.	Sicht von außen auf Blazkowicz	00:09:46	00:10:18

Wolfenstein: The New Order

Video 1

			Wir sind unterlegen und am Ende. Keiner weiß, warum. Die Menschen verzweifeln. Ich nicht. Ich suche einen alten Bekannten und werde eine Rechnung begleichen. Für die Wende sorgen." - Ein interessanter Wechsel. Zuerst scheint es aussichtslos und dann wacht Blazkowitz auf und stellt klar, dass er alles gegen das Regime unternehmen wird.			
9	Kapitel 1: Totenkopfs Basis. Vor der Basis angekommen.	Ein Panzerhund zerrt Blazkowitz aus dem Wasser und stößt ihn aus Versehen in ein schützendes Flugzeug. Das Regime setzt auf Maschinisierung, auch wenn dadurch die Intelligenz verloren geht. Auf dem Panzerhund Wolfenstein-Runen. Die Symbolik hält sich noch zurück.		First-Person, aus der Sicht von Blazkowitz	00:10:18	00:10:32
10	Zwischensequenz: Funkspruch mit Fergus.			Sicht von außen auf Blazkowitz	00:10:32	00:11:26
11	Kapitel 1: Totenkopfs Basis. Zum Geschützturm schwimmen und die Panzerhunde ausschalten.	Es wird immer deutlicher, dass <i>Wolfenstein</i> sich in weiten Teilen an Action-Filme anlehnt. Gleichzeitig zeigt das Spiel immer wieder Tiefe. Die Panzerhunde unterstreichen noch einmal die technologische Überlegenheit. Hier beginnt auch die überzeichnete Benennung von Regime-Waffen und -Geräten. "Panzerhund", "Laserkraftwerk", "Totenkopf", "Engel", "Heiler" usw. Bildgewaltig treiben im düsteren Wasser mehrere Leichen. Eine Glorifizierung ist nicht in Sicht. Die Atmosphäre zwischen deutscher und englischer Version ist aufgrund der Namen, Symbolik und Auslassungen aber doch anders. Riesige dreibeinige Kampfroboter stapfen auch an der Küste. Das sogenannte "Baltische Auge". Eine andere Version, das "Auge Londons" wird im Laufe des Spiels einer der Bosskämpfe (besondere Kämpfe gegen übermächtig		First-Person, aus der Sicht von Blazkowitz	00:11:26	00:16:48

Wolfenstein: The New Order

Video 1

	<p>erscheinende Gegner, oft auch rein der Größe wegen; diese Kämpfe markieren üblicherweise ein Ende von Abschnitten oder dem Spiel).</p> <p>Sammelbares: In den Sammelobjekten sieht man die rote Armbinde mit Wolfenstein-Rune eines Regime-Soldaten aus 1946. Spannend: Schon der ist entmenschlicht und hat nur kleine Gucklöcher in der Gasmasken. Ebenso im Rucksack der Akku-Rucksack bzw. der Blitzableiter zum Schutz vor den elektrischen Oberleitungen (mehr in <i>Wolfenstein: The Old Blood</i>).</p> <p>Spannend: Statt NSDAP ist es die namenlose "Regime-Partei". Eine weitere Zeichnung des Kommandanten zeigt eine relativ klare SS-Uniform mit rotem Kragenspiegel bzw. roten, eckigen Plaketten darauf. Dazu drei Orden - einer davon mit Wolfenstein-Rune. Sowie roter Armbinde mit weißem Kreis und interessanterweise roter Wolfenstein-Rune in der Mitte. Selbst die Schirmmütze hat eine Wolfenstein-Rune.</p> <p>Konzeptzeichnungen (Concept Art): Hier sieht man Totenkopfs Festung, die erstmals im Spiel auch mit vielen Bannern deutlich dem Regime zugehörig ist. Brief: "An Heinrich Lertzen, 13. Spezial-Kampfeinheit", "Daressalam, Tansania", "5.8.1946" - Der Brief aus Tansania zeigt, wo mittlerweile die Front im Krieg in Afrika ist. Ein Soldat schreibt vom Lazarett aus. Seine Krankenpflegerin ist eine Freiwillige aus München.</p> <p>Wichtig: Auch die Zivilgesellschaft ist Teil des Regimes. Das wird in <i>Wolfenstein: The New Order</i> nicht ausgespart. Der Brief beschreibt eine fast idyllische Landschaft mit einem gewaltigen Punkt, der alles zunichte macht: "Eine kühle Brise weht vom Meer herüber, [sic!] und mit ihr der Geruch von Fisch, verfaulendem Seetang und der fast unerträgliche Gestank verbrannter Körper von der Küste." Schnell tritt aus dem vermeintlichen Fronturlaub der grausame Vernichtungskrieg hervor. Seine Beschreibung von Afrika (schon hier wirft er alle Länder zusammen) ist klischeebehaftet: "Schön", "wunderbarer Ort", "Freiheit" und "Abenteuer". Dann kommen wieder Grausamkeiten hervor, die den Soldaten selbst zweifeln lässt: "Gleichzeitig habe ich Dinge gesehen, die ich lieber nicht gesehen hätte. Erinnerst Du Dich daran, wie ich dir einst sagte, dass ich es nicht bereue, meine Ausbildung abgebrochen zu haben und stattdessen in die Armee eingetreten zu sein? Ganz ehrlich: In</p>				
--	--	--	--	--	--

Wolfenstein: The New Order

Video 1

		<p>besonders trostlosen Augenblicken verwünsche ich meine Entscheidung. Ich grübele viel darüber nach. Doch selbst, [sic!] wenn ich noch an der Universität wäre: Würde ich mich dort nicht noch immer verloren ... und ziellos fühlen?" Die Gewalt ist es, die dem Soldaten zu schaffen macht. Es stellt sich aber heraus, dass bei den jüngeren Soldaten Rassismus vorherrscht: "Die Gewalttätigkeiten sind manchmal schwer zu ertragen. Manche Männer halten es nicht mehr aus und sagen, dass wir nicht hier sein sollten. Ich verstehe, warum sie das sagen, besonders die weniger erfahrenen. Sie haben ganz einfach Angst. Angst vor den Guerillakämpfern. Den Eingeborenen." Er berichtet weiter: "Ein Schrei, der einem das Blut in den Adern gerinnen ließ, weckte mich mitten in der Nacht auf. Ich rannte nach draußen. Im Lager herrschte totales Durcheinander. Meine Männer rannten wie kopflose Hühner umher, während dunkelhäutige Männer - Eingeborene -, in Lederstreifen gekleidet, mit rot angemalten Gesichtern, aus denen das Weiße ihrer Augen durch die dunkle Nacht blitzte, im Lager herumsprangen und unsere Männer wie Tiere aufschlitzten. Ich musste hilflos zusehen, wie Günther starb: Er versuchte noch seine Innereien festzuhalten, doch sie rutschten ihm durch die Finger." Schauergeschichten über diese Eingeborenen: "Man sagte mir später, dass die Eingeborenen einige ihrer Gefangenen am Leben lassen würden, um sie zu quälen. Sie würden die Toten mit dem Kopf nach unten aufhängen und ausweiden, wobei sie ihnen die Geschlechtsorgane abschneiden und in den Rachen stopfen würden." Xenophobie und Rassismus pur. Die Ideologie beflügelt das: "Ich werde mich jedoch nicht diesen Gefühlen der Schwäche [der Angst] hingeben, so verlockend sie auch sein mögen. Ich stehe zu meinen Überzeugungen und den Idealen unseres Staatsoberhauptes. Wir sind das stärkere Volk und es kann außer uns kein anderes geben. Ich hoffe, Du siehst das noch immer so wie ich." - Klischees und Fremdenhass, wohin das Auge reicht. Da setzt das Spiel nicht ein, um diese wiederzugeben, sondern aufzuzeigen, wie schwachsinnig diese Gerüchte und dieses Gedankengut sind. General Strasses Festung ist eine Mischung aus Bunkern mit "Aussichtsschlitzern" und einer mittelalterlichen Burg aus den</p>				
--	--	---	--	--	--	--

Wolfenstein: The New Order

Video 1

		Klischees. Dazu ein riesiger, quadratischer Turm im Art-Deco-Stil. Er ragt wie ein riesiger Quader mit Wasserspeiern nach oben. Die Wasserspeier sind jedoch Vorrichtungen für Flakgeschütze (zumindest zum Teil). Der Sonnenaufgang wirkt wie ein brennender Himmel. Es ist die Hölle, wo wir hier sind.				
12	Zwischensequenz: Briefing zum Ausschalten des MG-Nests.	Hier die militärische Treue und der Gehorsam, der ästhetisiert wird. Ein gerades Vorrücken führt zum Tod. Die Lösung: Blazkowicz allein vorschicken und er soll einfach gerade darauf zulaufen, während sie Feuerschutz geben. Genau das, was zum sicheren Tod führt. Es ist jedoch Blazkowicz. Er ist ein Held und wird es schon schaffen.		Sicht von außen auf Blazkowicz	00:16:48	00:17:17
13	Kapitel 1: Totenkopfs Basis: Das MG-Nest ausschalten. Die Schützengräben vor Strasses Festung.	Die anfängliche Waffe ist noch eine US-Maschinenpistole [ähnlich der Thompson Submachine Gun]. Die Regime-Variante kommt noch. Authentische Waffen in Spielen sind relativ häufig auffindbar und der im Internet lautstarke Teil fordert dies auch regelmäßig. Bezüglich Popkultur merkt man aber auch den Einsatz von Elektrizität bzw. Lichtbogen - Stichwort Tesla. In vielen Spielen mit Handlung ab Anfang des Zweiten Weltkriegs wird Elektrizität und "Tesla-Spulen" als Waffe eingesetzt. Auch hier. Ein Beispiel ist hier die riesigen Roboter (Baltisches Auge), die hier mit Elektrizität kämpfen und förmlich Soldaten verdampfen. Üblicherweise sind Tesla-Spulen zwar eher der Sowjetunion zugeordnet (bei Nikola Tesla klar), hier im Spiel hat das Regime aber die Technologie übernommen oder gar von den Da'at Yichud bekommen. Warnschild: "Baltisches Auge. Patrouillengebiet" - die Warnung zugehörig den riesigen Kampfrobotern, die gerade sichtbar waren. Selbst die MG-Nester sind mechanisch und funktionieren automatisch. Auf den Kisten, die wir zerschlagen, da dort Munition, Heilung und Rüstung drin sein kann, steht einfach nur in Fraktur "Militärisches Material. Versandverpackung". Darunter passend "germanisch" eine genaue Bezeichnung: "gP. 45l/8.Ft 305". Dazu prangt eine Wolfenstein-Rune darauf. Weitere Bezeichnungen auf der Kiste: "B1", "B15", "C22". Es soll Akkurates und Pedantismus des Regimes zeigen. Die Genauigkeit der Deutschen ist ein in der Popkultur tief verankertes Klischee. Auf der Seite der Kiste steht "Empfindlich. Mit Vorsicht [sic!] handhaben". Die mit Eisen verstärkte, unzerstörbare Kiste	Blazkowicz: "Das ist eine ganze neue Dimension des Krieges. Die Auslöschung des Lebens an sich." - es wird noch einmal deutlich, dass der Feind unglaublich grausam ist und zumindest Teile der Menschen vernichten möchte.	First-Person, aus der Sicht von Blazkowicz	00:17:17	00:30:01

Wolfenstein: The New Order

Video 1

		<p>mit "Militärischer Ausrüstung" hat ein Dreieck / Pyramide auf der Kiste und ebenso entsprechende Nummern und Bezeichnungen. Man hört im Hintergrund das bedrohliche Stampfen des Baltischen Auges. Es wirkt wie eine gigantische Dampfmaschine und die Erde erzittert leicht mit jedem Schritt. Es zeigt Macht und auch das sture Verlassen auf Technologie. Nun erhält Blazkowitz das Sturmgewehr (1946), das wie eine modernere Version des tatsächlichen Sturmgewehrs 44 aussieht. Ein Regime-Symbol oder eine Wolfenstein-Rune befindet sich interessanterweise nicht auf der Waffe. Das ist im Gegensatz zu <i>Wolfenstein 2: The New Colossus</i> eine Ausnahme. Hinweismarkierungen an der Wand sind ebenso auf Deutsch. Selbst die Hochspannungswarnung hat aber eine kleine scherzhafte Meldung parat: "[Drei Blitze] Mittleres Risiko [es folgt schwer leserlich, da im Spiel in schlechter Qualität]. Spule in Betrieb. Elektrostatische Aufladung. 3200" - selbst der zugehörige Sicherungskasten hat eine Wolfenstein-Rune. Farblich hier noch eher Trist. Außer dem feuerähnlichen Morgenrot und dem Blut ist fast alles grau in grau gehalten. Hinweisschild: "Achtung! Schutzausrüstung tragen oder stets beim Spannungsableiter aufhalten." - Hier der Hinweis auf die "Blitzableiter-Rucksäcke". Die Soldaten wirken hier schon unmenschlich. Schwarze Anzüge, schwarze Stahlhelme und eine schwarze Gasmaske samt kleinen Gucklöchern. Nur die rote Armbinde samt Wolfenstein-Rune leuchtet heraus. Hinweisschild: "Achtung! Stets die Schutzausrüstung tragen"; [Hinweis auch im Video: Alle Schilder, Beschriftungen usw. sind auch in der englischen Version auf Deutsch. Wer beide Sprachen kann, hat so ein deutlich dichteres Erlebnis - sofern man die englische Version spielt. Hier finden nämlich auch teilweise deutsche Dialoge statt, die Blazkowitz eigentlich nicht versteht - oder nur bruchstückhaft]; Hinweisschild: "Hinweis. Bereich wird überwacht" und "Warnung! Mechanischer Kampfhund" - selbst die typischen "deutschen Schäferhunde" sind also mechanisiert geworden. Bücher: "Krieg und Verlust", "Physik" - allesamt Regime-Titel. Kisten mit "Oben. Nicht werfen!" wirken absurd; ein Tornister mit "Hülsenhart" als Munitionsbehälter. Die Satire und Absurdität sind an jeder Ecke zu</p>				
--	--	--	--	--	--	--

Wolfenstein: The New Order

Video 1

		<p>spüren. Zeitgenössische Fotos hängen an der Wand. Werbeplakat: "Hauptstadtmädels" - Eine Serie oder ein Pin-Up-Kalender. Propagandaposter: "Er kann nicht allein... zum Mond! Das staatliche Mondkolonisierungsprogramm. Hilf deinem Land auf dem [weiter unleserlich, weil ein Regal im Weg ist]" - Der Mond wird kolonisiert. Abstrus, aber passiert tatsächlich. Später im Spiel kommen wir auch auf die Mondbasis. Propagandaplakat: "Die Westgrenze ist sicher! Die Frontlinien sind überwacht." - Ein Propagandaposter mit dem insektenartigen "Baltischen Auge", das mit Blitzen Kakerlaken tötet - das unwerte Leben, die Abweichler müssen vernichtet werden. Grausame Propaganda. Im Hintergrund dröhnt das "Baltische Auge". Gerade die "Westgrenze" kann durchaus auch mit der "Flüchtlingskrise" verglichen werden. <i>Machine Games</i> spielt gern auch mit aktuellen politischen Ereignissen. Große militärische Kiste: "Achtung! Inhalte können empfindlich auf Stöße [sic!] und grobe Behandlung. [sic!] Militärisches Material" - Die deutsche Sprache eher als Vehikel, denn im ersten Teil der <i>Wolfenstein</i>-Reihe von <i>Machine Games</i> haben sich noch einige Fehler eingeschlichen - manche vielleicht durchaus absichtlich. Selbst die mechanischen Hunde sind martialisch. Im Hintergrund brennt es, Explosionen und das Stampfen des baltischen Auges erschüttert die Umgebung. Die Gräben sind mit Leichen amerikanischer Soldaten gepflastert. In altbekannter Ausrüstung des zweiten Weltkriegs liegen sie verstreut und blutig in den Gängen. Der Feind ist grausam. Die "Levels" sind geschmückt mit unzähligen Details wie herumliegende Spielkarten. Propagandaposter: "Sei leise! Man weiß nie [sic!] wer zuhört." - Ein Soldat mit Stahlhelm im Schatten mit einem erhobenen Zeigefinger vor dem Mund. Die linke Gesichtshälfte ist kaum zu erkennen. Eine düstere Gestalt. Auch hier sind die "Stealth Kills" schon relativ brutal, aber nicht mit späteren Spielen zu vergleichen. Die Soldaten sind mit schnabelförmigen Visieren fast unkenntlich gemacht. Nur die Mundpartie ist sichtbar. Am roten Kragenspiegel tragen sie zwei schwarze Abzeichen mit einem verkehrten Dreieck und der Zahl des Bataillons (?). Sie tragen hier noch rote Armschleifen mit weißen Kreisen und einem schwarzen,</p>				
--	--	---	--	--	--	--

Wolfenstein: The New Order

Video 1

		<p>stilisierten Wolfskopf am Oberarm. Das Symbol der persönlichen Truppe von General Strasse. Diese Szenen sollen zeigen, dass der Krieg grausam ist, unmenschlich ist. <i>Wolfenstein: The New Order</i> will Tabus aufzeigen und auch brechen.</p>				
14	<p>Kapitel 1: Totenkopfs Basis. Im Bunker die Kanonen ausschalten.</p>	<p>Schon die riesige Waffe (das "MG-46") zeigt, dass das Regime im Jahr 1946 weiter ist als der technologische Fortschritt in Wirklichkeit zu dieser Zeit. Propagandaposter: "Hauptstadtmädels. Miss Burgfräulein" - Auf diesem handgezeichneten Pin-Up-Poster im Hintergrund eine Burg und im Vordergrund eine blonde Frau mit Regime-Schirmmütze, kurzem, figurbetontem Kleid samt roter Armschleife mit Wolfenstein-Logo. Sie hält einen Schlüssel in der Hand. Dazu trägt sie Strapse und Kniestrümpfe samt Schuhen mit leichten Absätzen. Hier taucht auch erstmals der "Super Beton" auf, mit dem das Regime ihre Bauwerke schnellstmöglich hochzieht. Brutalismus pur. Auch der widerstandsfähige Superbeton ist eine Da'at Yichud Technologie, hat jedoch den Nachteil, dass er bei Schimmelbefall porös und brüchig wird. Das beleuchtet das Spiel später noch. Dies könnte eine Analogie zur Ideologie sein. Scheint stark zu sein, stützt sich auf "Fremde" und wird bei geringen Problemen bröckelig? Das "Ungeziefer", der "Schimmel" ist der Widerstand - der Wiesenau Kreis. Größenwahn ist klar: Alles ist "Über-", "Super-" oder "Ultra-". Für den*die Spieler*in die Deutsch und Englisch versteht, sind im Spiel sehr viele Anspielungen und Zusatzinformationen zu finden. Die Persiflage wird so dichter. Durch ein Schauglas einer Tür sieht man ein Leichenschauhaus mit blutigen weißen Tüchern über (vermutlich) Körpern. Der Tod ist da, wo das Regime ist. Auch blutige Regime-Soldaten liegen herum, wenn Blazkowicz sie tötet. Die Brutalität unterstreicht noch einmal mehr die Grausamkeit des Regimes und die "nötige" Gewalt, um diese zu durchbrechen. Propagandaplakat: "Schütze dein Heim. Immer! Schließen Sie das Teslakabel an. Auch wenn sie nur für kurze Zeit ihr Heim verlassen." - Das "Tesla-Kabel". Eine Art elektrischer Schutz für das Haus. Wer es unbefugt betritt wird mit Hochspannung getötet. Alarmanlagen und Kameras haben bedrohliche rote Leuchten. Die Farbgebung ist noch nicht ganz so eindeutig. Grau-blaue Wände, gelbes Licht. Es wirkt noch</p>			<p>First-Person, aus der Sicht von Blazkowicz</p>	<p>00:30:01 00:40:21</p>

Wolfenstein: The New Order

Video 1

	<p>nicht ganz so düster. <i>Wolfenstein: The New Order</i> will jedenfalls authentisch wirken. Neben den Feldbetten der Soldaten hängen Fotografien (farbig und schwarz-weiß). Propagandaposter: "Wann ist es geschafft? Schon bald!" - in Fraktur geschrieben. Die Karikatur zeigt: Eine Faust eines Regime-Soldaten mit Wolfenstein-Siegelring hält die Alliierten in der Faust fest. Amerikaner, Briten und Russen sind hier deutlich sichtbar. Die Alliierten mit leicht blauer "Aura", rundherum wird das Regime in Rot gezeigt, dass langsam das Blaue auslöscht. Mit dem riesigen Luftabwehrgeschütz schaltet Blazkwowicz schließlich das "Baltische Auge" aus. Dabei, wie der Name sagt, muss auf das Auge gezielt werden. Erst wenn es ihn ansieht und bedrohlich auflädt, ist es scheinbar verwundbar. Zeitungsartikel: "Staatsoberhaupt möchte den Frieden", "Berlin, 10. Juli 1946 - Die Zukunft der Menschheit steht auf dem Spiel" - Die Werte, die "unser Volk so großartig machen" - so tönt die Zeitung. Das Staatsoberhaupt (hier noch stets Staatsoberhaupt, im zweiten Teil dann der Kanzler): "Eines steht absolut fest: Ich möchte Frieden für die Menschheit und bin gewillt, dafür bis zum Tode zu kämpfen." Das Staatsoberhaupt will also für den Frieden kämpfen, d. h. in den Krieg ziehen. Wie sich herausstellt, gibt es erst dann Frieden, wenn die gesamte Welt dem Regime angehört und die Abweichler getötet wurden. An den Wänden hängen futuristische Baupläne für besonders martialische Waffen. Selbst Geschütze tragen übliche Markierungen aus dem Zweiten Weltkrieg. Die NS-Symbolik wurde für <i>Wolfenstein</i> modernisiert, stilisiert und für die deutsche Version dann noch "bereinigt" (sanitized). Der Schritt, um daraus ein allgemeines Regime zu machen, gelingt aber nur bedingt, weil die Grundanmutung und die Geschichte einfach an jeder Ecke nach Nationalsozialismus schreit. Ziel war es zwar ein allgemein, faschistisches Regime zu zeigen, aber das schlägt durch die ähnliche Symbolik, die klare Zeitsetzung fehl. In späteren Spielen durch Figuren wie "Kanzler Heiler" statt Hitler - nur ohne Bärtchen - ist das noch frapperanter spürbar. Die Nazis sind einfach das ultimativ Böse und alternative Geschichtsverläufe sind in der Popkultur nicht selten. Das Regime wird aber nicht nur als böse, sondern auch als verrückt und</p>				
--	---	--	--	--	--

Wolfenstein: The New Order

Video 1

		<p>leichtsinnig gezeigt. Oft sind sie auch einfach nur naiv und dumm. Der Widerstand (hier noch die Alliierten) wird hingegen als verwegen, aufopfernd und heldenhaft dargestellt. Sie agieren ohne Rücksicht auf Verluste. Oft auch mit Glück (das "Glück der Tüchtigen") und mit ebenso an Naivität angrenzendem, tölpelhaftem Reinstürmen. Hier spielt Wyatt auf gut Glück Stöckchenfangen mit dem Panzerhund. Sie haben das Herz am rechten Fleck, sie kämpfen für das Gute und sie tun das mit voller Leidenschaft. Sie sind die Gejagten. Der*die Spieler*in soll keine Zweifel haben. Das ist die Seite der Guten, obwohl auch sie teilweise fragwürdige Dinge überlegen (was schon auch gezeigt und thematisiert wird). Auf beiden Seiten sind Genies. Auf der Seite des Regimes ist es das verrückte, perfide Genie, das vor nichts zurückschreckt. Sie sind fast schon diabolisch und stets überzeichnet abgrundtief böse: General Strasse. Auf der Seite des Widerstands ist es eher das schusselige Genie. Der Daniel Düsentrieb (<i>Duck Tales</i> oder <i>Lustiges Taschenbuch</i>) oder Doc Brown (<i>Zurück in die Zukunft</i>) in der Popkultur - hier ist es dann später Set Roth, der Da'at Yichud Wissenschaftler, der sich mit mystischer Technik befasst.</p>				
15	<p>Zwischensequenz: Vorbereitung zum Aufstieg in die Festung. Das Briefing.</p>	<p>Der Feind, d. h. Totenkopf, wird als Frankenstein dargestellt. Er kreierte die Monster, die Maschinensoldaten. Ohne ihn hat es das Regime schwer. Sie müssen es also schaffen. Diese Unausweichlichkeit ist der Hauptbeweggrund. Fergus wird bewusst überzeichnet. Er dient zwar als Comic Relief, hat aber genauso seine Funktion als furchtloser Soldat, der zu allem bereit ist.</p>	<p>Fergus zu Pvt. Gates, der gerade durch den Kugel- und Granatenhagel lief: "Tja, verrückt und unerschrocken. Willkommen im Krieg." Fergus: "Wollen Sie Wurzeln schlagen? Das hier ist Krieg, kein beschissener Sonntagsspaziergang."</p>	<p>Sicht von außen auf Blazkowicz</p>	<p>00:40:21</p>	<p>00:42:29</p>
16	<p>Kapitel 1: Totenkopfs Basis. Über die Fassade zum Kontrollraum. Die Tore öffnen und mit dem zweiten Trupp treffen.</p>	<p>Auch hier wieder die Ausweglosigkeit. Banner des Regimes hängen die Fassade herunter (die üblichen roten Fahnen mit weißen Kreisen und einer schwarzen Wolfenstein-Rune). Der Kletterhaken hingegen hat prominent den Stern der US-Streitkräfte aufgemalt. Ein Krieg der Ideologien. In Actionhelden-Manier oder Geheimagenten-Manier klettern die Soldaten die Fassade an Drahtseilen hoch. Ein Flugzeug donnert in die Fassade, Trümmer fliegen herunter: Das Heldenbild wird dick aufgetragen. Für den vollen Pathos fehlt nur Orchestermusik. Auf die verzichtet das Spiel, denn darum geht es hier nicht. Es geht um den</p>	<p>Blazkowicz im Kopf an General Totenkopf: "Und noch einen getötet, General. Führen Sie Buch? Einer von uns beiden wird heute sterben." Der Schluss in sehr bestimmtem Ton. Es geht auch um Rache, aber vielmehr um Befreiung. Fergus zur Dramatik: "Wir machen noch ein Nickerchen und trinken</p>	<p>First-Person, aus der Sicht von Blazkowicz</p>	<p>00:42:29</p>	<p>00:55:20</p>

Wolfenstein: The New Order

Video 1

	<p>Kampf gegen den Faschismus. Wie in <i>James Bond</i> Filmen gibt es auch hier klare Feinde. Statt den Russen ist es hier das Regime. Hinweisschild: "Zutritt verboten. Achtung! Code 2233-2A" - rotes Schild mit weißem Kreis und schwarzer Wolfenstein-Rune. Der Code zeigt, dass das Regime alles genau reglementiert hat - oder spricht zumindest dieses altbekannte Klischee in den Köpfen an. Über der Tür und dem Schild ein leichter Blutstreifen. Auch hier ist der Kampf schon schwierig. In der Festung sieht man die typischen Mittelalter-Darstellungen. Eine überdimensionale Ritterrüstung steht auf einem Sockel und hält einen Zweihänder vor sich (die Spitze steckt im Boden, die Rüstung hält den Knauf und die Griffstange). Auf dem Sockel eine Wolfenstein-Rune. Es ist düster und alles wirkt feucht. Hinweisschild: "Fallgitter! Nicht auf dem Gegengewicht stehen." - In Fraktur und auf Deutsch. Ein Hinweisschild, das gleichzeitig den*die Spieler*in führen soll, wohin es geht. Die Soldaten tragen allesamt die "Tesla-Rucksäcke". Die Offiziere abermals in SS- oder Gestapo-Optik. Die Symbolik beginnt immer dichter zu werden. Banner hängen an den Wänden. Außerdem sind die Wände mit Gemälden geschmückt. Regime-Offiziere posieren in düsterem Licht mit meist grimmigen Blicken. Die Uniformen sind dabei klar dem NS-Regime entlehnt, nur die Symbole sind durch Dreiecke und Wolfenstein-Runen ersetzt. Sie wirken aber auch dekadent und bedrohlich. Manche posieren vor Kaminen, tragen besondere Uniformen oder Ausrüstung. Sie wirken böse. Die Burg wirkt noch düsterer als vorige Schauplätze. Weißes Licht fällt über kleine Fenster herein. Ansonsten ist es eher gelb-oranges Licht über die Flammen der kreuzförmigen Fackeln. Schutt, Spinnweben und Ritterrüstungen passen zu den bösen Bildern. Portrait: "General Strasse" - leicht grinsend, vernarbt steht er im Vordergrund. Kragen und Schirmmütze werfen Schatten in sein Gesicht. Auch er trägt eine typische Uniform aus dem Zweiten Weltkrieg - nur mit Wolfenstein-Runen und Dreiecken. Im Hintergrund des Portraits weht eine rote Flagge mit weißem Kreis und schwarzer Wolfenstein-Rune. Der Himmel ist bewölkt und wirkt wie die Hölle - zumindest wirkt das gezeigte Abendrot (oder Morgenrot) wie von Feuer und Explosionen in den Himmel gezeichnet. Es</p>	<p>Kaffee, bis Sie hier sind, Blazko. Lassen Sie sich Zeit." - Die Zeit drängt und dem*der Spieler*in soll eine unmittelbare Gefahr samt Dringlichkeit vermittelt werden - natürlich satirisch. Fergus singt während dem Kampf im Kolosseum "My Bonnie" - die Absurdität wird deutlicher. Fergus bezeichnet die Regime Soldaten als "die Ärsche" - Abwertung des Feindes. Blazkowicz: "Truppentransport. Noch mehr Tote. Hab alles viel zu oft gesehen." - Kriegsmüdigkeit und Grausamkeit des Krieges werden durch Blazkowicz kurze, einsilbige Meldungen noch einmal verdeutlicht. Kriegsverbrechen kommen in den Dialogen vor. Sie sprechen davon, ob sie gläubig sind. Auf die Frage, ob denn keine Kirchen in England existieren kommt nur: "Doch. Aber das Regime wirft gerade jede Menge Bomben auf sie ab, das ist das Problem ..." - Bomben gegen zivile Einrichtungen und Zivilisten.</p>			
--	--	---	--	--	--

Wolfenstein: The New Order

Video 1

		<p>erinnert an den Ansturm auf die Festung. Über Strasse das Symbol seiner Sondereinheit. Zwei ineinander verschlungene Schlangen - ähnlich einem Hermesstabes und auch einer DNA-Doppelhelix. Sie wirken eckig, unnatürlich und stilisiert. Das schwarze Symbol auf rotem Wappen prangt auf einem modernisiertem, mittelalterlich anmutenden Schild. Neonröhren beleuchten es. Flankiert ist er von vier weiteren männlichen Offizieren des Regimes. Luftwaffe oder Marine (mit Schiffchen als Kopfbedeckung) mit bestimmtem Blick, ein schwarz gekleideter Offizier mit schwarzen Lederhandschuhen (SS oder Gestapo?) mit einem Totenkopf im Bücherregal. Rechts ein Admiral, der die Hand auffallend komisch offen hält - als würde er etwas halten oder zerquetschen wollen. Im Hintergrund brennt ein Kriegsschiff. Daneben ein Panzerkommandant (Panzer ist neben ihm aufgemalt), der ein Fernglas trägt und einen langen Ledermantel samt hohem, hochgeschlagenen Kragen trägt (Gestapo-Ledermantel?). Wandtafel: "Operation Algenblüte, 1946" - Eine geplante Invasion von Schottland und der anschließenden Einkreisung von Großbritannien. Rechts unten die jeweiligen Bataillone und Befehlshaber. Das Ende der vollständigen Eroberung Europas. Weitere Portraits: Offizier vor den Alpen, ein Offizier mit einer Raubkatze (beide in üblicher Uniform), auffallend ein Offizier mit runder Brille und aufgeschlagenem Revers, das vollkommen rot ist. Auch der Kragenspiegel ist rot. Daneben ein älterer Offizier in beige Uniform. Die nächsten Portraits: Eine ausgefallene Uniform, die wahrscheinlich der Mond-Mission angehören (so sieht man auch später in den frühen 1960ern einige Uniformen). Eine modern geschnittene schwarze, schlichte Jacke mit einer Knopfreihe an der Seite. Ein modern wirkendes Logo oder Abzeichen auf der Brust (modern heißt hier stets futuristisch und könnte auch in Sci-Fi-Filmen so aussehen). Dazu ein weißer rechter Ärmel mit einem schwarzen Kreis und weißer Wolfenstein-Rune. Das auffälligste Portrait. Daneben zwei relativ unscheinbare Offiziere. Ganz rechts wieder ein Soldat im Seitenprofil (gerader Oberkörper, aber Kopf 90° gedreht) vor der Wolfenstein-Flagge. Ein weiterer Soldat, wie er im Buche steht: rote Armschleife, links ein Banner, er hält einen Stift zum Unterschreiben. Allesamt wirken sie</p>				
--	--	--	--	--	--	--

Wolfenstein: The New Order

Video 1

		heroisch, siegreich oder korrekt. Einige wirken auch dekadent, böse. Eine Arena wie ein Kolosseum eröffnet sich - mit vielen Bannern. Ein Flugzeug der Amerikaner hat eine Wand eingerissen. Unzählige Soldaten sollen mit schwerem Geschütz getötet werden. Im Hintergrund raucht es aus dem Flugzeug. Industrial-Musik setzt ein. Soldaten liegen brutal ermordet im Gang.				
17	Zwischensequenz: Der Absturz in das Labor und die Verbrennungskammer.			First-Person, aus der Sicht von Blazkowitz	00:55:20	00:55:51
18	Kapitel 1: Totenkopfs Basis. Die Verbrennungskammer.	Das erste Mal wird der*die Spieler*in mit Versuchen an Menschen in <i>Wolfenstein: The New Order</i> konfrontiert. Ein abgemagerter Mensch mit kahlgeschorenem Kopf ist ein bekannter Topos des Zweiten Weltkriegs: Die Leichen der abgemagerten Männer erinnern an Bildmaterial aus KZs. Hier liegen sechs Personen auf Seziertischen. Ihre Rücken wurden vollständig geöffnet und ihr Rückgrat samt Gehirn herausgenommen. Das wurde in die späteren, neuen Maschinensoldaten eingepflanzt. Grausamste Menschenversuche und die Mechanisierung des Menschen. Besonders makaber ist, dass sie mit Handschellen gefesselt sind. Das weist darauf hin, dass sie während dem Prozess am Leben waren. Klar: Das Regime wollte ein funktionierendes Gehirn. In den Gittern darunter ist eine riesige Menge Asche zu finden - es ist gleichzeitig ein Verbrennungsofen. Über den Toten ist auch ein Brenner sichtbar, der auch prompt aus Versehen von einem Mitstreiter eingeschaltet wird. Das alles soll das Grauen des Regimes und von Totenkopf selbst unterstreichen. Sie sind unmenschlich. Wie in einer Höllenfeuer werden die Körper verbrannt, inmitten dessen liegt einer der Soldaten, der sich beim Absturz die Beine brach. Blazkowitz bringt den Soldaten in einen Nebenraum in Sicherheit. Auch bei Fergus wird es knapp und sein Ärmel fängt Feuer. In diesem Nebenraum sind im Boden eingelassene Kammern mit Maschinensoldaten der ersten Generation. Einer davon bricht auf und tötet einen Kameraden. Sie sind eine besonders brachiale Form des	Die letzten Worte von Totenkopf bevor Blazkowitz das Bewusstsein verliert: "Was machen Sie alle da drin?"	First-Person, aus der Sicht von Blazkowitz	00:55:51	00:58:57

Wolfenstein: The New Order

Video 1

		<p>Regime Soldaten. Sie sind vollständig in eine überdimensionale Stahlrüstung eingesperrt. Riesige Hände und Arme. Grob zusammengeschaubte Platten. Eine Art Plattenrüstung an den Oberarmen. Die Unterarme mit groben Stahlkäfigen behauen. Die rechte Schulter ist frei, die Linke ebenso mit schweren Stahlbolzen zu einer schweren, befehlsmäßigen Schulterrüstung zusammengeschaubt. Der Kopf ist in einen Stahlhelm eingeschraubt und das Gesicht ist von einem gelochten Visier, wie man sie in der Popkultur von Ritterrüstungen kennt, verdeckt. Am Rücken trägt der Maschinensoldat eine Art Atemgerät. Gesicht und Atemgerät sind die Schwachstellen. Dieser künstlich gezüchtete Soldat wirkt unmenschlich. Er grollt und grummelt im Kampf. Er wirkt wie eine Regime-Version von Marvels <i>Hulk</i>. In diesen Körpern werden das Rückgrat und das Hirn von vorher eingesetzt. Als er stirbt, explodiert seine Rüstung und es bleiben nur Gedärme übrig. Unter Schockmusik aus Horror-Filmen, die wie ein Zahnarztbohrer klingt, öffnet sich das Sichtfenster und Totenkopf begrüßt sie mit einem wortlosen Grinsen. In Regime-Ausgeh-Uniform und einer weißen Schürze (wie ein Metzger) mit Blutflecken wird auch er besonders grausam dargestellt. Er aktiviert eine typische Falle, die man aus <i>Star Wars</i> kennt. Die Wände bewegen sich auf Blazkowicz und den Soldaten zu und drohen sie zu zerquetschen. Das betont auch nochmal die Grausamkeit und Verrücktheit von Strasse. Denn dieser sieht grinsend zu, wie sie das Bewusstsein verlieren.</p>				
19	<p>Kapitel 1: Totenkopfs Basis. Schwarzblende - Verlust des Bewusstseins.</p>		<p>Blazkowicz erinnert sich, warum er gegen das Regime kämpft: "Meine Leute getötet. So viele, dass ich mit dem Zählen nicht nachkomme.</p>	Schwarz	00:58:57	00:59:05
20	<p>Kapitel 1: Totenkopfs Basis. Die erste Konfrontation mit Totenkopf. Die</p>	<p>In dieser Sequenz bleibt das Spiel in der ersten Person, um die Unmittelbarkeit und die Hilflosigkeit noch einmal zu betonen. Bei Folderszenen, Exekutionen oder ähnlichen dramatischen und grausamen Elemente nutzt die <i>Wolfenstein</i>-Serie sehr oft [vgl. <i>Wolfenstein 2: The New Colossus</i> während Carolines Exekution, während Blazkowicz</p>	<p>Die Wahl kann man nicht ausschlagen. Sonst kündigt Totenkopf an: "[...] falls Sie also meine Bitte ablehnen, müsste ich</p>	<p>First-Person, aus der Sicht von Blazkowicz</p>	00:59:05	01:01:26

Wolfenstein: The New Order

Video 1

<p>Entscheidung zwischen Wyatt und Fergus.</p>	<p>Exekution oder dem Tod von General Engel]. Das erste, was Blazkowicz erblickt, ist ein Maschinensoldat, der ihn festhält. In Nahaufnahme wirkt die Mensch-Maschine noch bedrohlicher. Äußerst grob geschmiedetes und gegossenes Eisen mit Atemauslässen, die wie LKW-Auspuffe aussehen. Die Maske ist gleichzeitig mit Filtern versehen. Die "Menschen" in der Maschine können ohne diese nicht leben. In <i>Wolfenstein: The Old Blood</i> sehen wir das auch an den Prototypen, die ohne Stromversorgung zusammensacken. Alle Personen werden von jeweils einem Maschinensoldaten zu Boden gedrückt (Blazkowicz von zwei). Sie haben Metallverstärkungen an den freien Händen. Die Hände wirken blass und tot. An den Armen sind es Rohre und Schläuche, ähnlich wie Hydraulik-Schläuche. Zu ihm spricht auch Totenkopf. Auch seine Arme sind mit weißen Leder-Überziehern geschützt. Sowohl Schürze als auch Arme sind mit Lederriemen befestigt. Totenkopf selbst mit dem markanten namensgebenden Gesicht trägt eine reich dekorierte Uniform. Sie wirkt älter als die üblichen Offiziersuniformen und auch fast wie eine Fantasieuniform - sie ist relativ bunt. An den Schulterklappen trägt er langgezogene Wolfenstein-Symbole. Am Kragen goldene Abzeichen [unidentifizierbar] und um den Hals einen Orden sowie die Wolfenstein-Rune auf der Brust [in der engl. Fassung trägt er ein in Gold eingefasstes Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes, an den Schulterklappen das Abzeichen des Generalmajors oder Generals der Wehrmacht, am Kragen eine SS-Rune und drei Punkte in einem Viereck (wie eine 3 eines Spielwürfels; so laut <i>Artwork</i>, in diesem Fall ist es auch sein Dienstgrad am Kragenspiegel) sowie den Reichsadler an der Brust]. Totenkopf spricht mit Blazkowicz und lässt durchblicken, dass er auch mit ihm Experimente vorhat. Jede Geste von Totenkopf wirkt leicht apathisch, übertrieben exakt und teilweise unmenschlich. Er kriecht zu Wyatt hinüber und blickt aus nächster Nähe in seine blauen Augen - die er natürlich entsprechend der "Rassenhygiene" äußerst interessant findet. Er wirkt wie ein pervertierter, verrückter Wissenschaftler, wie er in der Popkultur im Buche steht. Äußerst theatralisch mit ausladenden Gesten beugt er sich zu seinem Koffer, um sein Skalpell herauszuholen. Er will, dass der*die Spieler*in</p>	<p>beide zerlegen und das würde den ganzen Tag dauern."</p>			
--	---	---	--	--	--

Wolfenstein: The New Order

Video 1

		wählt, wer von Wyatt und Fergus für seine Experimente geopfert werden soll. Der*die Spieler*in wird hineingezogen. Sie*er muss bei den Gräueln mitmachen. Das macht sie noch grausamer und soll zeigen, wie "schlimm" das Regime tatsächlich ist. Im Hintergrund wieder verzerrte Musik, die fast wie ein Rauschen klingt - oder der vorher genannte Zahnarztbohrer. Der Horror des Ganzen soll unterstrichen werden. Zur "Operation" bei vollem Bewusstsein setzt sich Totenkopf noch ein Monokel auf.				
21	Zwischensequenz: Wyatts Tod. Der Ofen wird abermals aktiviert.	Zum grausamen Herausschneiden der Augen blendet die Kamera weg und dreht sich um 180°. Der*die Spieler*in sehen nun Blazkowicz genau in die Augen. Auch er hat blaue Augen. Sichtlich verstört, angewidert und auch traurig und mit Vorwürfen sich selbst gegenüber sieht er die Aktion genau an. Er wendet seinen Blick nicht ab. Es scheint, als würde er dadurch Motivation gewinnen. Der grausame Feind muss weg. Er nimmt es gleichzeitig auf sich - zum Schutz der Spielerin bzw. des Spielers. Er trägt diese Bürde allein. Erst als Wyatt ruhig wird und im Sterben liegt oder zumindest das Bewusstsein verliert, schließt Blazkowicz seine Augen und versucht Stress abzubauen. Grunzen und unmenschliche, bestialische Töne - das geben die Maschinensoldaten ab, als sie schließlich mit Totenkopf den Ofen verlassen. Dieser schaltet ihn natürlich ein, denn auch Blazkowicz und die anderen sollen verbrennen. Ein Maschinensoldat wird dabei geopfert. Er soll Wache halten. Das rote Warnlicht des Ofens scheint Totenkopf ins Gesicht. Er grinst mit einem nach hinten gewandtem Blick. Das macht ihn noch diabolischer. Er ist der Feind des Spiels.	Blazkowicz in Gedanken zum schrecklichen Schauspiel: "General Totenkopf. Heute erteilt er mir eine Lektion. Ich habe Leid und Tod gesehen. Verstümmelte und gefolterte Menschen. Ich dachte, ich hätte alles gesehen. Aber solche Grausamkeit? Bis jetzt noch nicht." Er versucht sich dann vom Schock zu erholen - mit altbewährten Worten, die er vorher noch zu Wyatt gesagt hatte: "Bis vier zählen. Einatmen. Bis vier zählen. Ausatmen."	Sicht von außen auf Blazkowicz	01:01:26	01:02:29
22	Kapitel 1: Totenkopfs Basis. Flucht.	Fergus kann ein Metallrohr holen und wirft es Blazkowicz zu. Der Maschinensoldat hält Fergus zu Boden, während dieser "God Save the King" singt. Blazkowicz durchtrennt damit das Atemgerät von hinten und der Maschinensoldat bricht zusammen. Jetzt heißt es schnell die "Düsen des Verbrennungsofens" zu zerschlagen. Sie haben zwar verloren, geben aber nicht auf. Aus den Soldaten wird der Widerstand. Noch wissen sie das nicht.		First-Person, aus der Sicht von Blazkowicz	01:02:29	01:04:24

Wolfenstein: The New Order

Video 1

23	Intro und Zwischensequenz: Der Sprung in die Freiheit. Gedächtnisverlust durch ein Schrapnell. Die Nervenlinik in Polen. Blazkowitz lernt Anya kennen.			Sicht von außen auf Blazkowitz	01:04:24	01:06:02
24	Zwischensequenz: Die Nervenlinik in Polen. Blazkowitz lernt Anya kennen.	Die Klinik ist eigentlich vom Regime überwacht. Der ärztliche Leiter (Anyas Vater) lehnt sich zwar immer wieder gegen sie auf, muss jedoch immer wieder unterschreiben, dass das Regime Patienten für Experimente und als "Sklaven" bekommt.		First-Person, aus der Sicht von Blazkowitz	01:06:02	01:07:29
25	Zwischensequenz: Zeitraffer bis Anfang 1960. Blazkowitz im vegetativen Zustand.	Blazkowitz bekommt geistig nicht alles mit und vieles bewegt sich wie im Zeitraffer. Er kann seinen Körper auch nicht steuern. Er sieht es als Zeitverschwendung. Das Leid des Blazkowitz rückt wieder in den Vordergrund. Der*die Spieler*in soll Mitgefühl haben und verstehen, warum er einen solch starken Antrieb hat, das Regime zu stürzen (neben den Gräueltaten, die auch dem*der Spieler*in die Motivation bringen). Die Verbindung zwischen Anya und Blazkowitz entsteht - Liebe eine weitere Triebfeder. Diese ist in Spielen aber deutlich seltener als bloße Rachedgedanken.		Sicht von außen auf Blazkowitz	01:07:29	01:08:45
26	Kapitel 2: Nervenlinik. Die Schließung der Klinik. Der Tod von Anyas Eltern.	Das Regime schließt die Einrichtung. Es hat sich einiges geändert. Die Soldaten tragen neuere Waffen und stecken in einer Mischung aus neuartiger und frühneuzeitlicher Rüstung. Sichtschlitz statt den kleinen Augenöffnungen an den Helmen. Das Regime zeigt also auch hier wieder Grausamkeit. Bis jetzt war Blazkowitz' Delirium in Grautönen. Als ein Soldat eine schreiende Patientin erschießt, flackert kurz die Farbe wieder auf. Blazkowitz kehrt zurück. Der*die Spieler*in greift für Blazkowitz auch das Messer. Anya wird bewusstlos geschlagen. Mit jedem Schuss kehrt		First-Person, aus der Sicht von Blazkowitz	01:08:45	01:09:47

Wolfenstein: The New Order

Video 1

		die Farbe zurück. Die Mutter und ihr Vater werden erschossen. Die weiteren Patienten werden von dem Offizier ebenso erschossen. Anya wird in den Keller gebracht. Das Grauen ist zurück. Blazkowitz soll der Nächste sein. Er ist zurück und der Widerstand kann beginnen.				
27	Zwischensequenz: Die Wiederauferstehung des William J. Blazkowitz.	Blazkowitz tötet den Offizier mit dem Messer (brutal schneidet er ihm die Seite des Halses auf).		Sicht von außen auf Blazkowitz	01:09:47	01:09:59
28	Kapitel 2: Nervenklinik. Die Pistole an sich reißen und Abmoderation.	Die Pistole ist nun in Blazkowitz Händen (ebenso eine neuartige, hypermodern wirkende Mauser).	Blazkowitz: "Niemand sollte auf diese Weise sterben."	First-Person, aus der Sicht von Blazkowitz	01:09:59	

Wolfenstein: The New Order

Video 2

Nr.	Handlung	Symbolik	Dialog	Perspektive	Start	Ende
1	1960 in der "Irrenanstalt". Raum, in dem Blazkowitz saß und vorher das Regime Insassen und Personal getötet hatte.	Darstellung des Grauens. Verbrechen an der Zivilbevölkerung. Insassen erstickten, Personal wurde kaltblütig ermordet. Eine Zeitung "Der Flügelspieler" (Überschrift in Fraktur) liegt am Tisch: "San Francisco Widerstand besiegt". Modernisierte Uniformen werden erstmals betrachtet. Propaganda: Erforschung des Universums.		First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowitz	00:00:04	00:01:05
2	"Irrenanstalt" Erste Kämpfe, aus erstem Raum rausgegangen. Nachwirkungen der Verletzung.	Waffen sind futuristische Versionen der NS-Waffen. Mauser (Pistole 08 müsste das sein).		First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowitz	00:01:05	00:01:54
3	Erste Selbstgespräche nach dem ersten Kampf.	Wehrlose Zivilisten wurden getötet. Betonung über Selbstgespräch. Gut und Böse wird klar eingeordnet. Regimedolch mit Wolfenstein-Rune.	"Regimegesindel".	First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowitz	00:01:54	00:03:02
4	Entdeckungstour durch die Irrenanstalt.	Blutüberströmte Leiche eines Zivilisten liegt am Dachboden. Versteckt aber dann doch ermordet.		First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowitz	00:03:02	00:04:14
5	Weitere Erkundung im Erdgeschoß.	Zeitungsartikel in polnischer Sprache. Filmposter im zeitgenössischen, aber überzeichneten Stil. Fraktur. Ivonne Eichelberger und Rolf Ferdinands (?) in "Die Geschenke unserer Heimat". Motorschloss, Fortschrittlich / futuristisch, aber brachial / martialisch. Bücher mit Physik, Architektur und Propaganda ("Herren des Universums").	"Ohne General Strasse wäre ich jetzt nicht hier" - der Arzt der Anstalt. Zweideutig.	First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowitz	00:04:14	00:08:57
6	Showdown vor der Anstalt.	Fahrzeuge in einer Mischung aus martialischem / puristischem Design, 30er-Jahre-Look, 60er-Jahre-Stil und futuristischem Aussehen (z. B. gepanzertes Fahrzeug ähnlich einer Lokomotive und der Wagen im Look eines Autos aus der Zeit). Ein ziemliches Panaché an Stilen.		First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowitz	00:08:57	00:10:21

Wolfenstein: The New Order

Video 2

7	Zwischensequenz: Flucht mit Anya aus der Irrenanstalt zu Ihren Großeltern.	Wie ein Road-Movie. Dann wieder der typische Regime-Offizier mit Emblemen, Wolfsköpfen an der Schulter und Regime-Dolch.	"Jestem [Polnisch für "Ich bin"] William J. Blazkowicz." Vorstellung des Protagonisten. Ausweglosigkeit: "Wohin auch immer" soll es gehen.	Zwischensequenz, Sicht von außen auf BJ und Anya.	00:10:21	00:11:55
8	Übergang zur Nacht. Ankunft bei den Großeltern.	Regime-Bösewicht mit Augenklappe, roter Armschleife und einigen Symbolen an der Uniform (Wolfenstein-Rune, Wolfskopf).	"Und sie weinen um ihre Toten. So eine tiefe Trauer. Ich nicht. Meine Tränen würden Meere füllen. Ich würde ertrinken. Wenn ich sie rausließe." Philosophisch, Ausdruck der eigenen Trauer und der Ratlosigkeit / Ausweglosigkeit.	Zwischensequenz, Sicht von außen auf BJ und Anya	00:11:55	00:13:01
9	Gespräch mit Anya und Großeltern. Regime beherrscht die Welt. Ende Zwischensequenz.	Umkehr des Kriegsausgangs. Atombombe des Regimes zwang USA zur Kapitulation. BJ will deswegen zum Widerstand, der ist jedoch laut den Großeltern nicht mehr vorhanden -es gibt noch Überlebende in Zellen. Dystopie der Welt.	Krieg ist vorbei. Er will pflichtbewusst mit seiner Einheit Kontakt aufnehmen. Abermals wird Aussichtslosigkeit thematisiert.	Zwischensequenz, Sicht von außen auf BJ, Anya und die Großeltern. Kamera zum Großteil in der Mitte des Tisches und dreht sich im Kreis, um die einzelnen Gesprächsteilnehmer einzufangen.	00:13:01	00:14:52
10	Verhör des Regime-Offiziers mit Musik im Hintergrund.	Symbolik auf Uniform schon erwähnt. Eine Uniform, die einer Art Ausgeh-Uniform der US Navy heutzutage ähneln könnte. Aber mit klassischen NS-Anspielungen. Schwarze Uniform. Gewalt wird mit Gewalt beantwortet. Rechtfertigung über das Böse im Feind. Augenklappe, Uniform, Sprache. Symbolisch setzt sich BJ eine Maske auf. Entmenschlichung. Die Bedrohung mit der Motorsäge ist gerecht und hat nichts mit der menschlichen Form des BJ Blazkowicz zu tun. Der	Feldkoordinator im Dienst von General Strasse. "Verfluchter Irrer", "Du hast doch keine Chance." Drohungen, was ihm passiert, wenn er ihn nicht freilässt.	First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz	00:14:52	00:16:41

Wolfenstein: The New Order

Video 2

		Feldkommandant beschimpft ihn als Irrer, sticht aber dann selbst wie verrückt auf BJ ein. Hier wieder Umkehr der Motive. BJ ist der Vernünftige.				
11	Zwischensequenz: Verhör.	Verrückter Regime-Feldkommandant. Er sieht schon fast wie ein Toter aus. Todesangst und gleichzeitig verrücktes Lachen. Er selbst winselt kurz um Gnade, kehrt es um und schreit BJ an, dass er Gnade bräuchte und schließlich startet BJ die Motorsäge und in der Schwarzblende köpft er ihn. Wieder mehrfache Umkehr. Das Opfer wird zum Täter und umgekehrt. Stets Betonung, dass BJ nicht überreagiert, weil selbst in dieser Szene ist der Regime-Offizier das pure Böse. Genau zu dem Zeitpunkt des Anlaufens der Motorsäge, ertönt eine Fanfare der Musik - Dramatik pur, klingt bewusst nach Wagner.	"Zur Hölle mit Ihnen und ihrem verdammten Widerstand", "Und dann winseln Sie um Gnade!"	Sicht von außen auf BJ	00:16:41	00:18:03
12	BJ bekommt neue Kleider, Gebet vor Abreise und Reise nach Berlin, Ende Zwischensequenz.	Das Regime als Sturm und Wölfe (betont durch Hundegebell der Suchmannschaften).	Gebet, "Denn wir reisen über dunkle Gewässer". "[...] und schütze uns vor dem Sturm". "[...] inmitten von hungrigen Wölfen"	Sicht von außen auf BJ, Anya und die Eltern	00:18:03	00:19:15
13	Stillstand beim Kontrollpunkt, den BJ nun von Feinden säubern muss.	Der Aufruf vom Großvater alle zu töten. Brutalität. Action-Filme werden zitiert. Nun ist der Krieg nicht nur für die gesamte Menschheit, sondern auch eine persönliche Geschichte! Anya steht im Mittelpunkt. Werbe- und Propaganda-Poster sind kaum voneinander zu unterscheiden. <i>Wolf</i> , die Zigarettenmarke. Mondsoldat, 1960. Das All, eine Messe. Alles sehr übertrieben. Brutale Architektur. Beton über Beton. Sack Super-Beton (21:43). Deutsche Zeitungen in Polen, die nicht so gut Deutsch können. Offiziersuniform wieder im Blick. Signalfarben. Grau / schwarze Architektur. Rot bedeutet meistens Gefahr - hier Gas- / Diesel-Leitungen. Soldat im Blickfeld (23:55), Maske vorm Gesicht, entmenschlicht. Offiziere sind meist ohne Masken unterwegs. Lagerkommandantin Irene Engel (mit "Steinbruch" ist Konzentrationslager gemeint) bekommt erste Erwähnung. Kalkstein für Superbeton. Hauptstadt Mädels als Werbung für einen Film / eine Serie, etwas ältere Poster, wieder gemischt mit Propaganda. Die neue Regime-Zeitung Titel "Patient massakriert ganze Anstalt" - in Fraktur. Riesige	"Töten Sie alle!". "[Anya ist] Wertvolle Fracht"	First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz	00:19:15	00:29:21

Wolfenstein: The New Order

Video 2

		Letter, wenig Information, drastische, plakative Sprache. Technik futuristisch: Teslagranaten. Poster: Verdächtiges Verhalten, Einheit (Mondsoldatenuniform, abermals futuristisch). Auch einige Sowjet-Motive wurden durchaus auch eingearbeitet. Stahl, Beton usw. Raumanzüge auf Postern. Man sieht, was später noch kommt. Positiv für Regime: Technologisch fortgeschritten. Aber: Verlieren dadurch ihre Menschlichkeit. Maschinen ersetzen Menschlichkeit. Selbst die wenigen positiven Dinge des Regimes werden negativ dargestellt.				
14	Zweite Schranke beim Kontrollpunkt heben.	Widerstand der Bevölkerung (Vater und Mutter kämpfen mit). Hoffnung geben. Maskierter Soldat, Entmenschlichung, Symbole an der Wand, Kisten, Tore. Symbolik überall, selbst an belanglosen Stellen. Alle Warnhinweise werden im Spiel auch entsprechend umgebaut und ins Universum verfrachtet. Die ganze (westliche) Welt von Nazis übernommen. Zeitung berichtet auch aus Finnland. Deutschsprachige Warnschilder in allen Versionen. "Achtung Schimmel!" Der Schimmel ist im Spiel der "natürliche Feind" des Superbetons. Kein Hehl, dass es sich um Satire / Persiflage handelt. [36:40] Propagandaposter: "Verdächtige keinen Freund, melde ihn!" Denunziationen werden also auch thematisiert. Röntgenstrahl, bewusst Deutsch, bewusst futuristisch. Und stets alles für Krieg und als Waffe. Ziviltechnik wird fast nie thematisiert. Absurditäten, wie zwischen 12 und 13 Uhr Rauchverbot [41:18].	"Schießen! Sofort! Ein Terrorist!" Moderne Sprache, aber effizient, kurz. Kurzes Wort-Stakkato. Aber auch Situationskomik. "[Hier oder er] geht[s] nach unten!" - sobald sich der Aufzug in Gang setzt.	First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz	00:29:21	00:42:10
15	Den westlichen Bereich des Kontrollpunkts säubern.	Kistenbeschriftung in Fraktur. Auch hier wieder übertrieben. "Oben. Nicht werfen!" steht auf einer Munitionskiste. Auf der anderen: "Hülstenhart." 00:43:19. Auch im ersten Video schon thematisiert. "Gepanzerter Hund" [00:44:34]. Selbst Tiere werden mechanisiert. "Oktoberfest"-Werbung [45:41].		First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz	00:42:10	00:46:42
16	Bosskampf. "Röntgenstrahl" bzw. Kampfroboter.			First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz	00:46:42	00:48:11

Wolfenstein: The New Order

Video 2

5

17	Zwischensequenz: Fahrt nach Berlin.	Riesling Barista 2000. American Diner der 60er trifft das Regime. Selbst der Kaffeeautomat ist futuristisch. Technikkritik.		Sicht von außen auf BJ, Anja und die Eltern	00:48:11	00:49:13
----	--	--	--	---	----------	----------

Wolfenstein: The New Order

Video 3

1

Nr.	Handlung	Symbolik	Dialog	Perspektive	Start	Ende
1	Einleitung			Menü	00:00:02	00:00:10
2	Zwischensequenz: Zugfahrt nach Berlin. Treffen mit Fäulein Engel.	Futuristische Kampfroboter. Auch Uniform der Wachen gleitet immer mehr ins Futuristische ab.		First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz	00:00:10	00:00:37
3	Zwischensequenz: Zugfahrt nach Berlin. Treffen mit Fäulein Engel.	Riesling Barista 2000. So lecker. Symbolik der Uniformen. Zigaretten Wolf, Mondsoldat-Poster. Fräulein Engel / Oberstleutnant Engel wird vorgestellt. Symbol für verrücktes Regime. Ihr jüngerer Liebhaber und Adjutant "Bubi" wird auch vorgestellt. Hier vermischt sich das Böse mit dem Anrühigen. Bubi hat eine Uniform, die aus der Zukunft stammen könnte. Engel ist ein Symbol für das unberechenbare Regime. Es gibt einen Test durch Oberstleutnant Engel: Die Wahl zwischen zwei Fotos. Beim Nehmen der Waffe, die daneben liegt, zerquetscht der Roboter dann aber BJ wie ein Insekt. Bildliche Darstellung.		First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz	00:00:37	00:03:56
4	Zwischensequenz: Zugfahrt nach Berlin. Treffen mit Fäulein Engel.	Leichtsinnigkeit des Regimes. Sexualität, Ruchlosigkeit. Umkehr. Regime bezeichnet die Feinde als ruchlos, unsauber. Sie sind aber selbst eigentlich ruchlos.	"Unsauber" als Beschreibung für Deliquenten. "Böser Geist."	First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz	00:03:56	00:05:59
5	Zugfahrt nach Berlin. Der Weg zu Anya.	"Eisenpfeil" als Name für den Zug. Könnte direkt aus der Propaganda kommen. Poster, die ein vielschichtiges Universum zeigen. "Kulturnacht Berlin". Feuerlöscher namens "Löschschlauch". Bewusst komische / dämliche Wortwahl. Route des "Eisenpfeils" verbindet Zagreb, Berlin und Konstantinopel. Urlaubsrouten? Verbot von so gut wie allem, was Spaß macht oder nötig ist. Kaffee, Musik, Hunde und von 12-13 Uhr Zigaretten. Die Käfer in einer Zeitung erwähnt. Nicht ganz regimegetreu. "Das blaue U-Boot". Zeitgemäß, "das neue Kino".		First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz	00:05:59	00:09:00
6	Zwischensequenz: Mit Anya im Abteil.	Neben dem Gewaltgrad wird spätestens mit der Sex-Szene im Abteil klar, dass Erwachsene angesprochen werden. Man kann also davon ausgehen, dass die NS-Anspielungen verstanden werden. "Hotel Gleichmut". Gestapo wird zu Geheimpolizei.		Sicht von außen auf BJ und Anya	00:09:00	00:10:21

Wolfenstein: The New Order

Video 3

7	Berlin. Hotel Gleichmut.	Kolossaler Baustil. Wahrscheinlich der Reichstag in alles überragender Form in Berlin. Sieht ein wenig wie ein überdimensionales Kapitol aus. "Urlaub in Deutschland", Kalender. Foreshadowing des großen "Panzerhunds" in einer Zeitung. Mechanisierung.		First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz	00:10:21	00:11:06
8	Zwischensequenz: Missionsbriefing, Infiltration Eisenwald.	Entmenschlichte Soldaten. Blick auf Kapitols-Gebäude. Luftschiffe. Riesige Wolfenstein-Runen.	"Eines steht fest: Diesen Kerlen fehlt es nicht an Eitelkeit."	Sicht von außen auf BJ und Anya	00:11:06	00:11:51
9	Berlin. Infiltration Gefängnis Eisenwald. Erstes Gebäude.	Luftschiff-Hafen mit meterlangen Regime-Flaggen. Luftschiff ebenso mit riesigen Symbolen. Gigantismus des Luftschiff-Hafens. Riesige Beton-Wolkenkratzer. Stahlbeton überall. Aber als Berlin erkenntlich: Der Berliner Fernsehturm ist auch zu sehen. Zeitungsbericht: Abweichlerisches Duo in Verdacht. "Augenzeugen berichten von zwei seltsamen höchstwahrscheinlich geistig eingeschränkten und körperlich entstellten Männern, die an den Tatorten rumschleichen." Augenzeuge: "Die sahen für mich nicht aus wie normale, anständige Berliner". Germanen (wahrscheinlich aus "Germans" direkt übersetzt, aber nicht Deutsche, damit nicht direkt Bezug genommen wird). Anständige Germanen sind nicht faul. "Herr Doktor NEIN" - ein Poster zu einer Serie. Poster: Mondsoldat - "Erforschung des Universums." Warnschild: "Achtung! Kein Balkon." Propaganda: "Sei leise! Man weiß nie wer zuhört!" "Faulpelz! Mach mit!" "Deutsche" Tugenden. Auch in Innenräumen schreien Flaggen und Symbolik nach Nazis - nur mit ausgetauschten Symbolen. "Überlegene Krieger". Poster: "Nächster Halt: Venus!". "Datenspeicher M4" der Firma PEGU. "Sicherheitsstufe Rot. Kryptologie Sektion". Propaganda: "Einheit. Duldet keine Abweichler", "Einer von ihnen. Bleib wachsam". "Anweisung 422F in Kraft". Fotografieren verboten. Propaganda: "Verdächtiges Verhalten? Melde es sofort!" "Lese nicht die Lügen des Feindes! (Fake News Debatte). Musik, die der Kommandant hört: Eine Art Schlager-Musik. "Der erste Mann auf dem Mond - einer von uns! Hans Armstark und Emmerich Otte. Landestelle "Glimmernde	Müller. Ich habe die Wiesenau-Gefangen. (Anspielungen an Kreisauer Kreis) Sechzehn Stunden lang verhört." Regime-Offizier redet sich in Rage. Unzufrieden mit den langsamen Regime-Mühlen und der Befehlskette.	First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz	00:11:51	00:21:39

Wolfenstein: The New Order

Video 3

		Schale". "Wann ist es geschafft? Schon bald" - Poster, in der ein Regime-Soldat die Feinde zerquetscht. Stereotypen-Bilder. Erinnert an Karikaturen.				
10	Berlin. Infiltration Gefängnis Eisenwald. Außenbereich, Gefangene verfolgen.	Gefangene sind entmenschlicht. Tragen eiserne Masken. Sie wissen nicht, wohin sie gehen. Metapher für KZ-Gefangene?	"Los ihr Bastarde! Raus!" (Regime zu Gefangenen). "Genau eine Minute, Hans. Dann müssen wir aber los." "faule Drecksau" "faule Sau". Delinquente sind faul.	First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz	00:21:39	00:22:34
11	Zwischensequenz: Infiltration Eisenwald Gefangenentrans- port.	Architektur wird beschrieben. Stahl. Stein. Beton, meilenweit. Aussichtslosigkeit und Tristesse als Thema. Ist Widerstand sinnlos?	"Gibt es überhaupt noch etwas auf dieser Welt, das sich zu retten lohnt?" "Verzweiflung. Tyrannei. Ein endlos mächtiger Feind. Ob meine alten Kameraden noch am Leben sind?"	Sicht von außen auf BJ	00:22:34	00:23:33
12	Gefängnis Eisenwald. Gefangeneneingang, Dächer.	Übermacht. Beton und Wachtürme überall. Chancenlos? Held wird entmachtet. Wenn wir es jedoch dann schaffen, fühlt man sich mächtiger als das Regime. Depressiver Held. Antiheld? Eindimensional? Rache. Aber eigentlich recht vielschichtiger Charakter. "Basismodifikationseinheit Norm 691" - Individualität fehlt im Regime. Massenproduktion.		First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz	00:23:33	00:26:52
13	Gefängnis Eisenwald. Im Gefängnis. Panzerhund.	Brutalität gegenüber Regime. Gegen "das Böse" darf so vorgegangen werden. Hemmungen des Spielers wegnehmen. PEGU-Ausstellungsposter: "Ausstellung Computermechanik". Warnhinweise: "Bitte Abschnitt 203 beachten". "Waffen sind verboten". "Manhattan in fünf Jahren wieder bewohnbar?" Nazis haben mit Atombomben Manhattan angegriffen. "Entseuchung" des radioaktiven Gebietes? Wahrscheinlich Propaganda. Das atomversuchte Gebiet ist nämlich noch immer feindlich - später im Spiel kommen wir dort hin. Axto-Industrie: "Luftschiff. Für den günstigen Tarif im Vorverkauf". Werbeposter. Aus Telefonen wurde	"Aufwachen. Du bist tot." Satirischer Einschlag. Faulheit auch umgedreht: "Das muss die faulste Wache auf der ganzen Welt sein." Er schaut auf zig Fernsehmonitore zur Überwachung. Propaganda ist falsch, so zeigen sie es.	First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz	00:26:52	00:33:40

Wolfenstein: The New Order

Video 3

		in einem Werbeplakat "Teslafunken". Ein von einem Tesla-Generator betriebener Fernseher. Poster: "1960. Messe. Das All."				
14	Gefängnis Eisenwald. Im Gefängnis. Zellenblock B und B-2.	Strasse inszeniert sich positiv. Panoptikum. "Ideales" Gefängnis des 19. Jahrhunderts".	Ansprache General Strasse: "Viele von Ihnen hassen mich." "Aber ich bin auch der Mann, der Ihnen die Freiheit bringen kann." "Ich bin ein Freund des menschlichen Geistes." Der auch in Gefangenen inne wohnt. In Propaganda ist es also menschlich, dass man dem Regime dient.	First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz	00:33:40	00:35:20
15	Zwischensequenz: Fergus befreien.		"Schießen, erstechen und Soldaten erwürgt." In der deutschen Version. In der Englischen müsste es "Shooting, stabbing and choking / killing Nazis." deutliche Verschiebung. "Hurensöhne" = "Regime-Soldaten"	Sicht von außen auf BJ	00:35:20	00:36:23
16	Gefängnis Eisenwald. Ausbruch.	Gewalt gegen entmenschlichte Soldaten. Abgerissene Arme. Auf Verbündete darf man nicht schießen. BJ nimmt die Waffen hoch, wenn man auf sie zielt. Gewaltgrad im gesamten Shoot-Out sehr hoch. Zerplatzende Körper. Gewalt wird nicht zensiert. Hakenkreuze schon. Propagandaposter: "Elegant" "Lecker", "Glück". Neues Telefon: "Elegant. Das neue Modell Kabel". Baufirma des Regimes heißt "Heimat". Gebaut natürlich mit Superbeton. Mond Kaffee: "Auf der Siegerseite". Auf dem Sturmgewehrlauf sitzt die Kaffeetasse.	"Niemand ist je aus diesem Loch rausgekommen, zumindest nicht an einem Stück." "Regimesoldat". "Nutzlose Regime-Ärsche". "Die ganze Welt ist den Bach runter gegangen, was, Blazkowicz? Die haben alles versaut." "Das scheint doch nicht so hoffnungslos zu sein, wie ich gedacht hatte."	First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz	00:36:23	00:46:18

Wolfenstein: The New Order

Video 3

17	Gefängnis Eisenwald: Flucht mit dem Auto.		"Gewitzt, Loyal, Hartnäckig." Beschreibung des Widerstands. "Unglaublich, dass du da rausgekommen bist."	First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz	00:46:18	00:47:13
18	Zwischensequenz: Durch Berlin zum Wiesenau Widerstand.	Alliteration Wiesenau Widerstand gegenüber echtem Kreisauer Kreis. Salutierende Kolosse an einem Brunnen samt Abwasserschacht als Eingang zum Widerstand.	"Hier wimmelt es von Wachen." Vermutlich auch im Englischen eher "Nazis".	Sicht von außen auf BJ, Fergus und Anya	00:47:13	00:49:18
19	In den Wiesenau Widerstand.		"[...] Ihr neues Zuhause"	First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz	00:49:18	00:50:36
20	Im Wiesenau Widerstand. Erste Begrüßung.	Wolfenstein-Rune (statt Hakenkreuz) am Arm bei einem Kämpfer tätowiert. BJ greift ihn darauf an. Zeichen, dass es Überläufer gibt. Auch unter den "Hartgesottene". Club der stereotypen Widerstandskämpfer. Der Pole, der britische Veteran, der geistig Beeinträchtigte, der Überläufer, die (russische?) Wissenschaftlerin, die leicht verrückt ist, die Widerstands-Veteranin. Vergleich der Verletzungen zwischen Veteranin Carolina und BJ aus dem Krieg. Wer ist härter? Hier ist es die Frau, aber dadurch auch im Rollstuhl.	"Projekt Flüsterton"	Sicht von außen auf BJ, Fergus, Anya und die restlichen Widerstands-Mitglieder.	00:50:36	00:52:36
21	Erkunden des Wiesenau Widerstands.	Brechen mit Klischees der Frauenrolle des Regimes. Der Widerstand hat Frauen in der Führung. Anya bestätigt ebenso, dass sie in London an der Universität am Doktorat für Archäologie arbeitete. Im Regime wäre das unmöglich. Liberaler Widerstand.		First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz	00:52:36	00:53:47

Wolfenstein: The New Order

Video 4

Nr.	Handlung	Symbolik	Dialog	Perspektive	Start	Ende
1	Einleitung			Menü	00:00:05	00:00:18
2	Kapitel 5: Eine neue Heimat. Briefing im Wiesenau Widerstand. Die Zeitungsartikel und Erkundung.	<p>Caroline und Anya brechen ein weiteres Klischee und Tabu zu dieser Zeit: Die Gender-Rollen. Anya kann Maschinenschreiben. Das ist ungewöhnlich für eine Frau. Das merkt auch Caroline gleich, denn sie fragt, ob sie das für Diktate und Rezepte gebraucht hat. Im Gegenteil: Anya war an der Londoner Universität und schrieb an ihrem Doktorat in Archäologie - mit 16. Sie ist also hochbegabt. Sofort schwenkt der Ton von Caroline vom satirisch gemeinten, leicht abwertenden Ton zum respektvollen Umgang unter Mitstreiterinnen. Sie spricht sie mit "Doktor" an und bittet um Hilfe. Hier der klar feministische Aufruf. In der Spielebranche ist es für Frauen noch immer schwer. Sowohl als Entwicklerin als auch als Spielerin. Diskriminierung ist noch immer üblich. An der Wand hängt eine Pinnwand mit Fotos von Bösewichten. Regimemitglieder, die mögliche Ziele sind. Ganz oben ist auch General Irene Engel schon sichtbar - die Bösewichtin von <i>Wolfenstein 2: The New Colossus</i>. Frauen und Männer gemischt - mehr Männer sichtbar. Die folgenden Artikel sollen illustrieren, wie weit das Regime seit den Ereignissen zu Beginn des Spiels vorgedrungen sind. Zeitungsartikel: "R.A.F: geschlagen, aber nicht besiegt!", "Liverpool, 15. Juni" - hier im englischen auf der linken Seite als fiktiver Zeitungsausschnitt und rechts in der deutschen Übersetzung. Eine Propaganda-Zeitungsmeldung aus britischen Reihen. Während fast zwei Drittel der RAF zerstört wurden, rufen sie weiterhin zum Krieg auf: "Doch trotz der überwältigenden Überzahl der Feinde werden unsere tapferen Männer in der Luft weiter für König und Land kämpfen. Dieser Kampfgeist ist womöglich das, was uns als Engländer ausmacht." Klischees, Kampfparolen und einen Funken Hoffnung erzeugen - das sind die Motive. Heroische, übermenschliche "Märtyrer"-Bilder werden gezeichnet: "[RAF-Pilot Jameson] wurde nämlich am gestrigen Tag über Liverpool abgeschossen und stürmte aus seinem brennenden Flugzeugwrack, sein Körper in Flammen und nur mit einer Pistole bewaffnet, und erschoss vier Fallschirmspringer des Regimes, bevor er schließlich seinen Verletzungen erlag. Selbst mit dem Feind auf der Türschwelle wird die Royal Air Force</p>		First-Person, aus der Sicht von Blazkowicz	00:00:18	

Wolfenstein: The New Order

Video 4

		<p>zur Hölle und wieder zurückfliegen, um ihn wieder aus England zu vertreiben. Gute Jagd, Jungs!" Kameradschaft, die Deutschen als "der Feind" oder "das Tier", das gejagt werden muss. Zeitungsartikel: "Triumph im Osten", "Berlin, 4. April 1947" - die Gegenseite, das Regime berichtet. Das "Zeitungsoriginal" auf Deutsch mit Überschrift in Fraktur. Bericht über den Sieg über Russland. Selbst der Oberbefehlshaber "Friedrich Ritter" ist ein wandelndes Klischee. Hier wird berichtet, dass sie mit Hilfe einer neuen Waffe den Sieg errangen: Dem Panzerhund. "Der Panzerhund ist eine mechanische, selbstständig handelnde Kriegsmaschine, die weder Angst verspürt noch Mitleid zeigt. Er ist eine reine Todesmaschine und wird die Gegner in Stücke reißen." Martialische, brachiale Wortwahl. Die britische Version will Hoffnung stiften, der deutsche Artikel zeigt brutale Bilder. Das Volk will oder soll das offenbar hören. Zeitungsartikel: "Die Roten kapitulieren", "Moskau 12. Dezember 1946" - abermals eine deutsche Zeitung mit Überschrift in Fraktur. Die Regime-Soldaten haben "rosige, lachende Gesichter", das Ideal wird propagiert. Laut Bericht hat das Volk sich selbst gegen die rote Armee gewandt. Es kam nämlich zu Opfern in der Zivilbevölkerung. In Spielen relativ selten, dass auch diese thematisiert werden. Es zeigt sich, dass das Regime eigentlich die Bevölkerung bombardierte: "Durch die nächtlichen Bombenangriffe auf die Rüstungsfabriken im Ural war es nur eine Frage der Zeit, bis die Moral der russischen Streitkräfte gebrochen war." Dagegen ist das russische Staatsoberhaupt Stalin "[d]er mörderische russische Tyrann", der laut Gerüchten, die der Bericht selbst streut, von den eigenen Gefolgsleuten umgebracht worden. Zeitungsartikel: "Regime Crosses The Atlantic", "Vancouver, 3. Januar 1947" - die Invasion von Kanada Anfang 1947 wird beschrieben. Darüber wurde dann auch die USA erobert. Wie der*die Spieler*in aus <i>Wolfenstein 2: The New Colossus</i> erfährt, waren u. a. Atomangriffe auf Städte der Auslöser für die Kapitulation. Auch hier werden Parolen an die heroischen Soldaten ausgegeben. Zeitungsartikel: "Großer Erfolg in Asien", "Berlin, 8. Juli 1948" - China wurde ebenso eingenommen. Spannend ist, dass auch Japan nicht mehr der engste Verbündete ist: "Experten waren der Meinung, dass der japanischen</p>			
--	--	---	--	--	--

Wolfenstein: The New Order

Video 4

		<p>Regierung nun nichts anderes übrigbleiben würde, als ihre territorialen Ansprüche in Asien aufzugeben." Gleichzeitig baut das Regime auf ein Modell ähnlich der Sowjetunion, denn sowohl China und Japan sollen Satellitenstaaten mit einer Regierung und Militär werden. Fast schön süffisant und trunken an Macht endet der Artikel mit: "Selbstverständlich werden diese Staaten unserer Kontrolle unterliegen." Zeitungsartikel: "Endlich! Die britische Tyrannei hat ein Ende", "London, 21. Juni 1948" - Opferumkehr bzw. Umkehr der Bilder. Großbritannien als tyrannische Monarchie, die jetzt vom "guten" Regime gestürzt wurde. Oberbefehlshaber "Gerolf Feigenbaum" räumt sogar ein, dass die Bevölkerung damit nicht zufrieden ist (obwohl die Monarchie eine Tyrannei sein soll - klare Propaganda) und bewaffneter Widerstand vorprogrammiert ist. Die Konsequenz: Das Auge von London, das Widerstandszellen gezielt auslöscht und Blazkowicz später bekämpfen wird. Das Commonwealth gehört dem Regime, die britische Regierung wird als "Kriegstreiber" dargestellt. Von einem Regime, das die ganze Welt einnimmt. Zeitungsartikel: "Extraausgabe: Häftlinge aus Eisenwald geflohen", "Berlin, 13. Oktober 1960" - Ein Zeitsprung, der dem Rückblick dient: Blazkowicz hat soeben die Widerstandskämpfer aus Eisenwald befreit. Laut dem Bericht handelt es sich um "gefährliche Mörder, Vergewaltiger und Abweichler". Zeitungsartikel: "Moskau in Flammen", "Stockholm, 16. März" - eine schwedische Zeitung stellt die Ereignisse in Moskau etwas anders dar. Das Regime hat die gesamte Innenstadt Moskaus in Schutt und Asche gelegt.</p>			
3	- Fortsetzung	<p>Im Widerstand hängt allerlei Kunst. Von mystischen Burgen, Gestalten und frühneuzeitlichen Portraits bis hin zu kubistischer Kunst. Klar: Abweichlerische Kunst, "entartete Kunst". Tekla als Klischee der verrückten Wissenschaftlerin. Genie und Wahnsinn in einer Person. Unzählige Papiere und ihre genauesten Berechnungen zu jedem einzelnen Thema unterstreichen das. Auch ein wenig Comic Relief und Spiel mit Klischees. Einführung von Max Hass, der mit einer schwerer Hirnkrankheit oder einem Hirnschaden geboren wurde. Darauf wurde ihm fast die Hälfte seines Hirns entfernt, weswegen er auf einer Seite auch einen</p>	<p>Fergus offenbart, dass er im Gefängnis misshandelt wurde: "Hab seit Monaten kein Bett mehr gesehen."</p>	<p>First-Person, aus der Sicht von Blazkowicz</p>	<p>00:09:13</p>

Wolfenstein: The New Order

Video 4

		<p>deformierten ("eingedellten") Schädel hat. Er ist Mitte bis Ende 20 und ist riesig und hat übermenschliche Kraft. Gleichzeitig ist er aber in Gestik, Verhalten und Sprache noch wie ein Kleinkind. Die einzigen Worte, die er sagen kann, sind "Max Hass". In <i>Wolfenstein 2: The New Colossus</i> wird dann klar, dass er eigentlich hochintelligent ist. Auch hier vermischen sich Comic Relief und der symbolhaft intellektuell-kognitiv Beeinträchtigte des Widerstands, der als Symbol für "unwertes Leben" steht. Der Widerstand ist ohnehin eine Art "Avengers" oder symbolhafte Patchwork-Familie aus Klischees. Max Hass ist dabei das Kind, der vermeintlich Dumme, der doch zu mehr fähig ist und dem vom Regime zu Unrecht nichts zugetraut wird. In Fergus Schlafzimmer hängt eine riesige Bombe - offenbar vom Regime (Beschriftung: "KrTA 8001-C"). An der Wand ein Plakat: "Konstruktion. 60. Ausstellung" - eine Architekturausstellung der 60er im zeitgenössischen Stil. Farbige Sechsecke, die zu Würfeln geformt sind. Abstrakte Kunst. Unter den Gemälden befinden sich einige bekannte und wertvolle Gemälde, z. B. "Die Anatomie des Dr. Tulp" von Rembrandt van Rijn aus 1632. Zeitungsartikel: "Leitartikel: Ist die Terrorgefahr gebannt?", "Berlin, 13. Oktober 1960" - Ein Leitartikel, der zeigt, dass es jahrelang zu Anschlägen, "Gemetzeln an unschuldigen Zivilisten" und selbst Selbstmordanschlägen kam. "Hat die Geheimpolizei den Krieg gegen den Terror ein für alle Mal gewonnen?" Ein Hinweis, dass der Widerstand kleiner geworden ist. Mit Blazkowicz' Ankunft ändert sich das schlagartig. Gleichzeitig eine klare Anspielung auf Terrorismus in den 2000er-Jahren: "War on Terror" war ein Schlagwort, das die Präsidentschaft von George W. Bush prägte. Tagespolitische Themen fließen auch hier in das Spiel ein. Zeitungsartikel: "Neue Wahrheits-Zeitung. Die absolute Nummer 1 für wahre Nachrichten", "Amerika verliert Seehoheit", "Tokio, 20. August 1947" - rechts mit Wolfenstein-Rune versehen. Eine klare Andeutung auf heutige "Fake News"-Debatten. Laut dem Propagandablatt und dem Oberbefehlshaber im Pazifik "Franz-Gustav Beyers" ist die USA am Ende. Spannend ist, dass das Titelblatt den Angriff auf Totenkopfs Festung zeigt - oder zumindest eine sehr ähnliche Szene. Zeitungsartikel: "[Chinesische Schriftzeichen]", "Befreier bewachen Chinas Grenze", "Schanghai, 26.</p>			
--	--	---	--	--	--

Wolfenstein: The New Order

Video 4

		<p>Oktober 1953" - Die Chinesische Mauer wird als Mauer mit Flugabwehrgeschützen verwendet. Der Feind: Die mongolischen Territorien. Analogie zur Geschichte der chinesischen Mauer.</p> <p>"Elitetruppen wurden auf der Mauer stationiert, um die Grenze zu bewachen - eine großzügige Geste unserer gütigen Besatzer von großem symbolischem Wert, die eine neue Ära des Friedens in Asien einläuten wird." Ein Euphemismus, wie er im Buche steht: Besatzungstruppen als großzügige Geste, die einen "Frieden" sichern sollen - mit Militärpräsenz gesichert. Zeitungsartikel: "Unbekannte Zeitung", "The Liberation of America Has Begun", "Befreiung Amerikas hat begonnen", "Washington, 7. Januar 1949" - "Friedenstruppen" auf "Siegestour"; was bedeutet das? "Das Ziel dieser Operation ist die Befreiung des unterdrückten amerikanischen Volkes und dessen Schutz gegen aufrührerische Elemente." Sie sollen also gezielt das verstreute US-Heer und Widerstandsgruppen töten. "Siegestour" und "Friedenstruppen" als Euphemismen. Zeitungsartikel: "Unbekannte Zeitung", "Editoriale: il Regime ci ha traditi!", "Leitartikel: Regime hat uns betrogen", "Rom, 13. Oktober 1949" - Die Verbündeten Italiener wurden laut dem Leitartikel von den deutschen Truppen angegriffen. Das Regime hat sich gegen Italien gewandt - inklusive Pogromen: "Zeugen berichten von schrecklichen Vorfällen, verbrannten und geplünderten Dörfern." Der Leitartikel ruft zum Widerstand auf: "Ich rufe alle Italiener dazu auf, sich nicht zu ergeben. Beugt euch nicht dem Willen der Invasoren! Erhebt euch und ergreift eure Waffen! Tut alles, was in eurer Macht steht, um die Tyrannen zu besiegen! Erhebt euch für die Freiheit!" Selbst die Verbündeten wurden also rücksichtslos unterworfen. Ein Muster, das in <i>Wolfenstein 2: The New Colossus</i> auch in den USA wiederkehrt. Das grausame Regime nimmt keine Rücksicht und hat keine Verbündeten und Freunde. Zeitungsartikel: "Unbekannte Zeitung", "L'Amérique renaît de ses cendres!", "Amerika erhebt sich aus der Asche!" - Nach dem Atomangriff auf New York sammelten sich viele Amerikaner in Form von Widerstandszellen und kämpften gegen das Regime. Dabei setzen sie auf "terroristische" Methoden bzw. Anschläge: Bombenanschläge, Attentate.</p>			
--	--	--	--	--	--

Wolfenstein: The New Order

Video 4

		<p>Dabei scheint er kurz so erfolgreich zu sein, dass selbst "Anti-Rebellen-Einheit" aus China verlegt wurden. Auch hier wird betont, wie brutal das Regime vorgegangen ist: "Augenzeugen berichten von Massenhinrichtungen von Zivilisten als Vergeltung für Angriffe der Freiheitskämpfer. Zeitungsartikel: "Unbekannte Zeitung", "Une bombe atomique frappe l'Amérique", "Atombombe trifft Amerika", "Paris, 21. Dezember 1948" - Bericht des Atomangriffs. Großteil Manhattans verwüstet, 200.000 Tote. Dazu das "Staatsoberhaupt: "Aber es ist nicht nur eine Bombe, sondern eine Warnung an ganz Amerika." Das Regime droht mit der Vernichtung. Zeitungsartikel: "Unbekannte Zeitung", "America Surrenders", "Amerika kapituliert", "Washington, 24. Dezember 1948" - Die Regierung der USA hatte weniger Hoffnung in den Widerstand gesetzt. Sie kapitulierten drei Tage nach dem Atomschlag bedingungslos. Das Staatsoberhaupt zeigt auch hier seine Grausamkeit, denn er bekundet, dass er mit dem Atomschlag wahrscheinlich Millionen von Amerikanern das Leben rettete - mit einem Massenmord von 200.000 Menschen. Die Siegesparade wurde scharf kontrolliert, denn "Panzerhunde" standen zwischen den Zuschauern. Eine erste Machtdemonstration. Zeitungsartikel: "Unbekannte Zeitung", "[Chinesische Schriftzeichen]", "Neue Bedrohung nach Japans Niederlage", "Tschungking, 7. März 1948" - Noch feiert der Vorsitzende [auch hier wird bewusst nicht Mao Zedong erwähnt] den Sieg gegen Japan, aber warnt vor "eine[r] dunkle[n] Bedrohung" - dem Regime. Der ehemalige Verbündete, das "tapfere Russland", wurde vom Regime überrannt. Der Vorsitzende der "Republik" China schwört die "Volksbefreiungsarmee" und das Volk ein, um gegen das Böse zu kämpfen. Werbeplakat: "Neues Kino 1960" - mit einer Filmrolle samt stilisierten blauen Bildschirmen oder Filmbildern. Einige "heroische" Bilder aus der Rekrutierungsphase am Ende des Krieges. In der Mitte im ersten Stock (der Schlafzimmer) des Widerstandes ist eine Art Schrein um eine Säule angelegt. Viele Fotos und Erinnerungen an Verstorbene mit einer Vielzahl an Kerzen beleuchtet. Dazu liegen rundherum viele Briefe - wahrscheinlich an oder von genau diesen Verstorbenen.</p>			
--	--	--	--	--	--

Wolfenstein: The New Order

Video 4

		Propagandaplakat: "yes we can!" [kommt mehrfach im Spiel vor], Plakate zum "Luftschiff" sowie zum "Hamburger". Poster Sammelsurium als Werbung, Regime-Poster und Widerstandsposter.				
4	Kapitel 5: Eine neue Heimat. Briefing im Wiesenau Widerstand. Den Ordner besorgt. Das Briefing wartet. Abschluss Erkundung.	Werbeplakat: "Teslafunken" - statt "Telefunken". Energieübertragung über die Luft. Neben dem Zimmer von Klaus Kreutz, in dem zu dem Zeitpunkt auch Max Hass sitzt, hängt ein Gemälde: "Das Narrenschiff" von Hieronymus Bosch. Das Regime, die Narren?		First-Person, aus der Sicht von Blazkowicz	00:09:13	00:10:43
5	Intermezzo: Ausflug nach Wolfenstein 3D. Die "Albtraumsequenz".	Regime mit grünen Uniformen. Wolfenstein-Runen auf roten Bannern. Wolfenstein-Rune am Statuen Sockel. Portrait: "Regime-Offizier" mit schwarzem Mantel, rotem Revers und Monokel (samt Schirmmütze). Portrait: "Eine weibliche Offizierin" - Blond mit dunkler Offiziersuniform. Beide verpixelt, entsprechend der Retro-Optik.	Blazkowicz: "Träume. Seltsame Träume. Das Töten hört nicht auf. Bis ich sterbe." Regime Soldaten schreien auf Deutsch: "Halt!", "Du da!"	Retro: First-Person aus der Sicht von Blazkowicz.	00:10:43	00:16:32
6	Kapitel 5: Eine neue Heimat. Briefing im Wiesenau Widerstand. Den Ordner besorgt. Das Briefing wartet. Den Ordner zu Caroline bringen.			First-Person, aus der Sicht von Blazkowicz	00:16:32	00:17:14
7	Zwischensequenz: Briefing.	Caroline mit einer beschwingten Rede, die dem Widerstand Hoffnung geben soll. Waffen des Regimes (Projekt Flüsterton ist ein nahezu lautloser Helikopter) sollen dabei helfen. Der "Wiesenau Kreis" oder "Wiesenau Widerstand" soll sich so erheben und "[...] Totenkopf für immer vernichten." Sie fordert die Kämpfer auf, dass sie sich aufbäumen.		Sicht von außen auf Blazkowicz.	00:17:14	00:18:53
8	Kapitel 6: London Nautica. Die Fahrt zur	London wirkt verwahrlost und leblos. Fenster sind verbarrikiert, das Wiesenau Symbol ist auf Plakaten zu sehen, alte Pubs wurden vollkommen dicht gemacht. Am Boden liegt Unrat und in das	Blazkowicz: "Okay, okay. Ihr seid auf dem Mond gelandet. Ich hasse den	First-Person, aus der Sicht von Blazkowicz	00:18:53	00:35:22

Wolfenstein: The New Order

Video 4

<p>Forschungseinrichtung und der Eingangsbereich.</p>	<p>Beifahrerfenster, wo Blazkowicz rausschaut, blickt ein kleinerer Panzerhund bedrohlich herein. Riesige Roboter patrouillieren am Boden. Es wirkt wie ein Kriegsschauplatz. Anstatt der Londoner Innenstadt steht nun das London Nautica und ragt über die ganze Stadt hinaus. Neben der Brücke sind Feuerschalen hoch auf einer Brücke, die uns begrüßen. Neben dem London Nautica schwebt ein riesiges Luftschiff. Alles ist dunkel, der Himmel rund um das London Nautica wirkt gelb-rötlich und bedrohlich. Den Weg säumen römisch wirkende Prunkbauten mit riesigen Tafeln mit goldenen Lettern. Das Wolfenstein-Symbol prangt darauf (neben kleineren Bannern) und darunter eine Liste von Namen. Gefallene Soldaten? Das Kriegsmemorial des Regimes? Bobby Bram (der Fahrer) gibt den Hinweis, dass hier noch lange gekämpft wurde und erst mit dem riesigen Roboter "Das Auge von London" wurde der Widerstand blutig niedergeschlagen. Das London Nautica ist eine Mischung aus klassischer, römischer Architektur, ägyptischem Stil (Pyramiden und Tempel) und dem Eiffelturm - nur aus (Super-)Beton. Wirkungsvoll sprengt sich Bobby Bram mit dem Auto selbst in die Luft und reißt dadurch ein Loch in die Forschungsstation. Symbolträchtig gerät auch die Statue des Wissenschaftlers mit einer V2-Rakete auf der Schulter (Die Regime-Version von Wernher von Braun - in der englischen Version ist er es tatsächlich) vor London Nautica ins Wanken. Die Statue fällt genau vor Blazkowicz zu Boden und hüllt alles in einen Staubnebel. Das Regime ist am Wanken. Symbolhaft wurde der Vorplatz des Regimes in Schutt und Asche gelegt. Ein Panzerhund verfolgt Blazkowicz und bedrohliche Musik, die aus Horror-Filmen stammen könnte, beginnt. Tod und Leid werden auch hier gezeigt. Offiziere schleppen sich von der Explosion weg, Soldaten werden von Trümmern erschlagen. Der Widerstand ist jedoch verzweifelt und muss auf unlautere Methoden zurückgreifen. Das Regime ist allmächtig und greift trotzdem auf die Vernichtung von Zivilisten zurück. Die Trennung bleibt scharf. In der Eingangshalle von London Nautica prangen links und rechts Steinreliefs mit Darstellungen von Missionen im All: Die Regime-Mondlandung usw. Als Logo ein pfeilförmiges Flugobjekt (ähnlich eines modernen, einflügeligen Tarnkappenbombers), das auf die Sonne</p>	<p>Mond." Strasse via Lautsprecher: "Seit meiner Kindheit sind meine Träume zu einem Pfeil geworden, der schnurstracks in die Zukunft fliegt." - Phallus-Symbole gen Zukunft, gleichzeitig symbolisches Kriegsgerät. Kein Zufall.</p>			
---	---	---	--	--	--

Wolfenstein: The New Order

Video 4

		<p>(oder den Mond?) zufliegt, die sich in der Mitte befindet. Diese weiße Scheibe ist mit schwarzen Strichen umringt, die die Dämmerung oder einen Nachthimmel andeuten. London Nautica ist nicht nur eine Forschungseinrichtung, sondern auch Museum für das Regime. Die Mondlandung ist ein großes Thema und wird vollständig propagandistisch ausgeschlachtet. Oben waren "Karl von Beckehof", "Klaus Fritzmann". General Strasse ist im Hintergrund über Lautsprecher zu hören -oder zumindest eine Aufzeichnung. Der Bösewicht ist omnipräsent. Alles, was mit Forschung zu tun hat, überwacht er. Die Steinreliefs zeigen Panzerhunde, Schlachten und "heroische Taten" des Regimes. Das Regime hat aber auch in der Biotechnologie einiges vor, wie ein Zeitungsartikel berichtet: "Unbekannte Zeitung", "Neue Fossilien in Dorset entdeckt", "Lyme Regis, 15. Oktober 1960" - Neue Meeresreptilien wurden entdeckt. Der Paläontologe "Helmut Lehmann" will Dinosaurier für einen prähistorischen Zoo wiederbeleben. Die Popkultur lässt in Form von <i>Jurassic Park</i> grüßen. Das Regime denkt hier aber nicht an Unterhaltung. Sie sollen auch für das Militär zum Einsatz kommen: "Dinosaurier statt Panzer? Harren wir der Dinge, die da kommen mögen." Die Regime-Version des Nachfolgers von Wernher von Braun ist "Immanuel Schell". Er wird in London Nautica als "Raumfahrtpionier" verehrt. Propagandaplakat: "Kernenergie und Frieden" - Atombomben sind Vergangenheit? Nach der Eroberung der ganzen Welt setzen sie auf Kernenergie. Zeitungsartikel: "Unbekannte Zeitung", ""Bergleute zufrieden mit neuen Arbeitsregulierungen", "Birmingham 15. Oktober 1960" - Propaganda zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen für Bergarbeiter. Darunter wird eine Art Abbau-Gefährt gezeigt - es wirkt wie ein großer Panzer. Werbeplakate: "Freund!" mit einem Hund samt Hundefutter und "Kulturnacht BERLIN", "5.11.60 [US-Datumsformat?]" - ein äußerst bunter Reichstag [?]. Die Tafel für die Kantine des London Nautica ist teilweise schräg mit Fehlern übersehen: "Fishsuppe [sic!]", "Bull Darm", "Shafe [sic!] Hoden", Bier in den Sorten "beste, mittelmäßig, widerlich", Soda [sprich Limonade] in den Sorten "Colapola", "Fantastica", "Sprit", Wein in der Sorte "Redstark". Plakat: ""Der Weltraum ist</p>			
--	--	---	--	--	--

Wolfenstein: The New Order

Video 4

		großartig!' - Jörg - 7 Jahre.", "Eine Ausstellung über den Weltraum wie wir ihn erobern.", "Erleben Sie diese einfach erklärte Ausstellung mit ihrer [sic!] Familie und entdecken Sie gemeinsam das große Unbekannte!" Ein Propagandamuseum auch für Kinder. Nach der Weltherrschaft ist nun die Herrschaft über den Weltraum als nächstes dran.				
9	Kapitel 6: London Nautica. Die Mondkuppel.	In der Mitte ein Modell des Mondes. Umringt von riesigen, metallischen Statuen von salutierenden Mondsoldaten in Raumanzügen. Die Wissenschaftsoffiziere sind in weiß gekleidet. Rund um den Mund bunte Sternennebel in einer Art Planetarium. Propagandaplakat: "Wissenschaftsausstellung", "Der Mond", "Der Mensch und die Wissenschaft", "5", "'Vater, gibt es keine Feinde auf dem Mond?' 'Nein!!!' [ein geschrienes, typisch deutsches NEIN wird hier assoziiert]", "Die gesamte Menschheit und ausgewählte Mondbürger", das abgebildete Kind trägt eine Art Tommy-Gun in Strahlenversion. Typisch popkulturell entsprechend der 60er designt. Runde Keramik- oder Plastikscheiben sind am Lauf aufgereiht. Die Entwicklung des Regimes ab 1940 wird auf einer Schautafel genau vorgezeigt. Superbeton als Grundstein. Lasertechnologie und der erste Affe in der Erdumlaufbahn schon in den 40ern. "Wilhelm von Schwarz" als Erbauer des ersten Raumschiffs 1944 [von Braun / von Schwarz]. Absurditäten wie "Null-G-Surfen" [1950], "Gefriergetrocknetes Sauerkraut" [1952]. Ab den 50ern wird es immer absurder. "Brücke bei Gibraltar" [1958], "Wolframit" [1959], Mondkolonisierung [1960]. <i>Wolfenstein 2: The New Colossus</i> gleitet in Science-Fiction ab. Ein weiteres Plakat ("1") zeigt, wie man als Paar [Ilse und Klaus] sich zur Mondkolonie melden kann. Wenige Schritte [u. a. auch Null-G-Surfen] sind dazu notwendig. Plakat "3" zeigt, dass auch Haustiere auf dem Mond erlaubt sind. Es gibt sogar spezielle Hunde-Raumanzüge für Mondspaziergänge. Das Level ist wie ein Museum aufgebaut. Der*die Spieler*in kann Blazkowicz auf einen Knopf drücken lassen, der per Lautsprecher erklärt, was man sieht. Wie die nächtliche Erde aus dem Weltall gesehen, hat auch der Mond in der Darstellung eine beleuchtete Stadt samt Straßen und Wege. Im Hintergrund bewirbt eine Lautsprecherdurchsage stets die Lasertechnologie-Ausstellung. Dort bekommen wir dann das			First-Person, aus der Sicht von Blazkowicz	00:35:22 00:46:40

Wolfenstein: The New Order

Video 4

		"Laserkraftwerk". Wie in Slapstick-Action-Filmen sprechen zwei Aufzugsinsassen darüber, wie der Aufzug noch hält und spricht dann davon, dass der Aufzug von vier Bremsen gehalten wird. Natürlich hört der*die Spieler*in das und kann auch diese direkt erschießen, wodurch die Aufzüge nach unten fallen. Absurde Beschriftungen: "Durchreiche B", durch die wir über Laufstege weiterkommen. Die Angehörigen des Regimes im Aufzug wirken ängstlich und dümmlich. Die Tugenden des Regimes werden konterkariert.				
10	Zwischensequenz: Das Da'at Yichud Labor. Die Quelle der technologischen Überlegenheit.	Eine "uralte Schrift" heißt es von Blazkowicz. Er buchstabiert "Da'at Yichud", spricht es richtig aus und auf dem Bildschirm erscheinen auch die hebräischen Schriftzeichen dazu - oder zumindest eine hebräisch anmutende Schrift. Das sind die einzigen Hinweise der deutschen Version auf die jüdische Herkunft der Technologie, und dass Blazkowicz hebräisch kann und alles korrekt ausspricht. Seine Mutter war jüdische Polin. Das Labor hat bedrohliche, weinrote Wände mit weißen Wolfenstein-Runen. Diese Zwischensequenz ist eine Art erste Wende. Die Technologie wird als fremde Technologie enttarnt und der Widerstand bekommt sie nun auch in die Hände. Durch die Hinweise finden sie dann auch ihren eigenen "Da'at Yichud"-Wissenschaftler "Set Roth".		Sicht von außen auf Blazkowicz.	00:46:40	00:47:37
11	Kapitel 6: London Nautica. Das tatsächliche Ziel (den Helikopter) finden und damit flüchten.	Zeitungsartikel: "Unbekannte Zeitung", "Künstliche Intelligenz - Der perfekte Geist", "Künstliche Intelligenz - Perfekter Geist", "Brüssel, 10. Oktober 1960" - Vom primitiven Panzerhund hin zur "schlausten künstlichen Intelligenz aller Zeiten". Großspurige Worte mit perfidem Motiv. Das bringt das Regime weiter: "Vor allem, weil es uns helfen könnte, die Unterscheidung zwischen anständigen Bürgern und allen anderen zu automatisieren." Darauf wurde das Forschungsprojekt von General Strasse finanziert. Ähnlich dem chinesischen "Social Scoring" / "Social Credit" soll von außen automatisch bewertet werden, wie "brav" ein*e Bürger*in ist. Beim Regime ist das ähnlich wie in China - womöglich brutaler. Es wartet im besten Fall Konzentrationslager (bzw. Umerziehungslager wie in China). Der Tod ist wahrscheinlich. Blazkowicz bekommt das "Laserkraftwerk". Man beachte "Laserkraft" - ein brachiales, deutsches Wort. Sie spielen mit der deutschen Sprache, die klischeehaft	Blazkowicz: "War schon mal leichter. Damals hatten die keine solchen Roboter und ich hatte 'ne Armee." In <i>Wolfenstein: The New Order</i> wirkt Blazkowicz relativ selbstsicher und hat stets einen sarkastischen Spruch auf den Lippen. Trotz der schwierigen Lage besteht Hoffnung. Er bringt einen Großteil davon mit.	First-Person, aus der Sicht von Blazkowicz	00:47:37	01:07:29

Wolfenstein: The New Order

Video 4

		<p>immer wieder als "hart" und unmelodisch angesehen wird. Auch hier gibt es zahlreiche Hinweise in anderer Popkultur und sogar Late-Night-Talkshows in den USA. Selbst der Elektroschrank heißt "Kraftschrank" mit dem Warnhinweis "Achtung. Gas." Die Satire ist hier wieder mit dem Holzhammer unterwegs. Der brachiale Humor ist in der <i>Wolfenstein</i>-Serie stetiger Begleiter. Er überschreitet Grenzen und bricht Tabus. In <i>Wolfenstein 2: The New Colossus</i> wird dementsprechend auch auf Exploitation gesetzt. Zeitungsartikel: "Unbekannte Zeitung", "Biofusion - Die Technologie der Tierkreuzung", "Biofusion - Die Technik der Tierkreuzung", "Rom, 2. September 1960" - Im London Nautica wird also auch an Gentechnik gearbeitet. Auch schräge Versuche, wie eine "Kroko-Ente", die ein Wissenschaftler als "praktische Anwendung" beispielhaft aufzählt. Hier merkt man wieder die Verblendung des Regimes und deren Wissenschaftler. Das Bild des Wissenschaftlers ist in der <i>Wolfenstein</i>-Serie ohnehin schwer überzeichnet und eher negativ behaftet. Das positivste Bild ist der zerstreute Wissenschaftler (Set Roth), dann folgt die Wissenschaftlerin mit schweren Zwangsstörungen (Thekla) und die Wissenschaftler des Regimes sind verrückt, dumm oder machtbesessen. Dazu kommt eine Grausamkeit und Abgehobenheit im Regime. Nahezu alle Gegenstände sind beschriftet. Selbst das Fenster hat die Beschriftung "Panzerglasfenster". Diese Beschriftungen sind eine besondere Ebene für Spieler*innen, die Deutsch verstehen. Auf dem ersten Blick wirken sie authentisch und immersionsfördernd. Liest man dann genau nach, merkt man, dass sie auch zutiefst absurd sind. Auch das konterkariert das allmächtige Regime. Die Helikopter werden durch große Kampfroboter geschützt. Werbeplakat: "Für das große Abenteuer. Mond-Kaffee" - Im Hintergrund der Mond. Ein Soldat in roter Uniform (Mond-Soldaten-Uniform?) trinkt eine Tasse Kaffee. Eine Mischung aus Werbung und Propaganda. Zeitungsartikel: "Unbekannte Zeitung", "Gibraltar-Brücke eröffnet", "Madrid, 3. Oktober 1957" - Notiz: Auch in <i>Wolfenstein: The New Colossus</i> sind alle Überschriften der deutschsprachigen Zeitschriften in Fraktur geschrieben. Das "Staatsoberhaupt" selbst hat die Brücke eröffnet. Nur glückliche Bewohner und "Günther Grünwald, der</p>				
--	--	---	--	--	--	--

Wolfenstein: The New Order

Video 4

		<p>Chefingenieur", kommen zu Wort, die vom Staatsoberhaupt gerührt sind. Die Brücke sieht fast aus wie ein Gefängniskomplex mit einem großen Wachturm. Sie ist eine Hängebrücke mit Stahlseilen und ist (natürlich) ein Superbeton-Konstrukt. Zwei riesige Bögen sind in den Stützsäulen freigelassen, wo die mehrspurige Fahrbahn durchgeht. Zur Brücke kommt das Spiel noch später. Ein zerstörter Fernseher steht auf einem Tisch. Das Loch ist mit rotem Band "X"-förmig überklebt und eine weitere Plakette mit der Aufschrift "NEIN" ist draufgeklebt. Als würde jemand "NEIN" schreien, als er*sie den kaputten Fernseher sah. Propagandaplakate: "Wissenschaft auf dem Mond. Wissenschaft der Zukunft. Gemeinsam für ein blühendes Morgen! MAPE" - weißer Hintergrund, gelbes Rechteck mit weißem Punkt (das Abzeichen der Mondeinheit) und ein in weißem Schutzanzug gekleideter Soldat mit braunen Stiefeln und (Gas-?)Maske. "MAPE" ist die Computer- und Kartografie-Firma, die unter anderem die "Mond Basis Eins" mit Computern ausstattete. Propagandaplakat: "Reisen. Aktivität. Abenteuer. Reisen Sie auf den Mond" - Schlagworte predigen. Propagandaplakat: "Mehr leben. Besser leben. Auf dem Mond. AXTO." - Utopie-Gedanken, die die Sci-Fi-Literatur und der -Film in der Zeit hatten - nur in Regime-Form. "AXTO" ist ein Industrie-Label des Regimes, die Elektronik für das Militär, Ausrüstung für Labors, Gummi, industrielle Maschinen und später sogar Spiele-Konsolen bauen. Der Actionheld-Faktor wird noch einmal deutlich: Der Widerstand segelt mit Flugdrachen in den geöffneten Hangar und kapert alle Helikopter - später Hass-1, Hass-2 und Hass-3. Das Spiel mit den Klischees wird hier auch noch einmal deutlich. Die starke Widerstandskämpferin Caroline liegt am Boden, da sie gelähmt ist. Blazkowicz muss sie zum Helikopter tragen. Sie sagt darauf süffisant: "Mein Held." Später wird sie durch "Da'at Yichud"-Technologie ermächtigt und bekommt eine Art Kampfanzug, mit dem sie übermenschliche Kräfte bekommt. Diesen bekommt Blazkowicz dann in <i>Wolfenstein 2: The New Colossus</i>. Die Geschlechterrolle wird hier noch klischeehaft wiedergegeben. Schon bei der Debatte der Schreibmaschine spielen sie augenzwinkernd mit typischen Geschlechterrollen. Das wiederholt sich in allen <i>Wolfenstein</i>-Teilen.</p>			
--	--	---	--	--	--

Wolfenstein: The New Order

Video 4

12	Zwischensequenz: Abflug aus London nach Berlin.	In der Zwischensequenz passiert auch schon wieder diese Umkehr, denn die "schwache" Caroline von eben betont sofort, dass ihre Beine kein Problem seien: "Ich kann ja jetzt fliegen." Wie in Action-Filmen und Thrillern fliegen sie mit den Hubschraubern durch Tore und Abwasserkanäle. Sie sind die Helden. Hier geht alles, wenn man will. Auch das Regime stürzen.		Sicht von außen auf Blazkowicz.	01:07:29	01:09:35
13	Abmoderation.			First-Person, aus der Sicht von Blazkowicz	01:09:35	01:09:50

Wolfenstein: The New Order

Video 5

1

Nr.	Handlung	Symbolik	Dialog	Perspektive	Start	Ende
1	Einleitung			Menü	00:00:02	00:00:10
2	Kapitel 7: Ein Geheimnis. Bei Anya.			First-Person, aus der Sicht von Blazkowicz	00:00:10	00:00:15
3	Zwischensequenz: Kurzes Gespräch mit Anya. Die Entdeckung von Superbeton. Sowie Liebe.	Superbeton ist für Schimmel anfällig. Absurd, aber das ist eine der Schwächen der Regime-Gebäude. Die Da'at Yichud sind also allesamt "verfolgte Bürger" des Regimes. Wir finden sie also, wenn überhaupt, in einem Lager. Dazu geht es nachher ins Lager Selo.		Sicht von außen auf Blazkowicz.	00:00:15	00:01:30
4	Kapitel 7: Ein Geheimnis. Auf der Suche nach der Liste der verfolgten Bürger sowie der Probe des Superbetons. Mit einem kleinen Zwischenfall.			First-Person, aus der Sicht von Blazkowicz	00:01:30	00:03:33
5	Kapitel 7: Durch die Kanalisation zurück zum Hangar.	Das Regime hat automatische Geschütztürme mit Laserzielerfassung und ebenso bewaffnete Drohnen - in den 1960er. Hier merkt man den Fortschritt durch die "Da'at Yichud"-Technologie noch einmal deutlich. Als Hommage an die alten Spiele und ebenso als Anachronismus zu den High-Tech-Waffen kämpft Blazkowicz mit einer doppelläufigen Schrotflinte. Und natürlich das "Laserkraftwerk" des Regimes als Science-Fiction-Waffe.		First-Person, aus der Sicht von Blazkowicz	00:03:33	00:11:02
6	Zwischensequenz: Den Superbeton herausschneiden.	Max Hass verträgt das Gekreische der Kreissäge nicht. Caroline erzählt die Geschichte seines Ziehvaters Klaus. Ein Überläufer, der mit seiner Frau einen Sohn mit "verkrüppeltem Fuß" hatte. Das Regime tötete sowohl		Sicht von außen auf Blazkowicz.	00:11:02	00:12:12

Wolfenstein: The New Order

Video 5

		den Sohn als auch die Mutter. So wurde aus dem Regime-Anhänger, der sogar die Wolfenstein-Rune auf dem Oberarm tätowiert hat, ein verbitterter Gegner des Regimes. "Unwertes Leben" wurde auch im Regime getötet.				
7	Kapitel 7: Superbeton beschafft. Den Schlüssel des Archivs finden. Max' Spielzeuge finden.	Ein früher Computer der Marke "Volkscomputer". Dem Volksempfänger nachempfunden. Er sieht aus wie ein "Commodore" der späten 70er-Jahre. Auch das Logo ist an den "Commodore" angelehnt. Max schläft laut schnarchend zu einer Spieluhr mit "Für Elise".		First-Person, aus der Sicht von Blazkowicz	00:12:12	00:16:27
8	Zwischensequenz: Fergus nach dem Schlüssel fragen.	Fergus fühlt sich alt und ist angespannt. Er macht sich Sorgen, dass sie es nicht schaffen und macht sich Vorwürfe, dass er überlebte, während der junge Private Wyatt starb. Fergus und Blazkowicz sind "Relikte aus der Vergangenheit, die nur noch der Wille aufrecht hält". Er wirft Blazkowicz vor, dass er die falsche Wahl getroffen hat. Er macht sich Sorgen um die Zukunft. Wer soll Blazkowicz und Fergus nachfolgen? Die Antwort liegt in den späteren Kindern von Blazkowicz. Eine kurze, ernstere Einlage über die Lage des Widerstands.		Sicht von außen auf Blazkowicz.	00:16:27	00:17:59
9	Kapitel 7: Max' Spielzeug finden, den Superbeton abgeben und ins Archiv.	Zeitungsartikel: "Unbekannte Zeitung", "Mold Infestation In Berlin", "Schimmelbefall in Berlin", "London, 15. Mai 1953" - ein Hinweis, warum der Schimmel so interessant ist. Er macht den Superbeton bröckelig und der Widerstand kann so einfacher Gebäude zerstören. Zeitungsartikel: "Unbekannte Zeitung", "Abweichterliche Mörder gefasst!", "Berlin, 16. Oktober 1960" - "Ein Psychiater diagnostizierte bei den Abweichlern schwere geistige Störungen, die zu gewalttätigem und unberechenbarem Verhalten führen." - nicht ganz klar, wer damit gemeint ist. Durch die Erwähnung, dass sie wahrscheinlich zum Tode verurteilt werden und "Abweichler" sind, ist aber klar, was Blazkowicz blühen könnte (und in <i>Wolfenstein 2: The New Colossus</i> blühen wird). Im Archiv befinden sich auch unzählige wertvolle Gemälde, die vom Regime nicht als solche wahrgenommen werden.		First-Person, aus der Sicht von Blazkowicz	00:17:59	00:20:12

Wolfenstein: The New Order

Video 5

10	<p>Zwischensequenz: Das Register und den Beton an Anya übergeben. Der Plan für das Einschleusen von Blazkowicz' in das Lager Selo wird geschmiedet.</p>	<p>Der Superbeton wurde von Set Roth manipuliert. So finden sie ihn und können ihm ins Lager Selo in Nordkroatien nachverfolgen. So kommt der Widerstand zum Da'at Yichud. Caroline fragt Blazkowicz, ob er bereit ist, sich dafür freiwillig ins Lager bringen zu lassen - als Gefangener. Blazkowicz stimmt natürlich zu.</p>	<p>Blazkowicz zu seiner Entscheidung sich gefangen nehmen zu lassen: "Ooh... ich war so arrogant und dumm. Niemand ist jemals für so etwas bereit." Blazkowicz schildert die Grauen des Lagers.</p>	<p>Sicht von außen auf Blazkowicz.</p>	<p>00:20:12</p>	<p>00:22:08</p>
11	<p>Zwischensequenz: Die Grauen des Lagers Selo.</p>	<p>Eine der bildgewaltigsten Szenen von <i>Wolfenstein: The New Order</i> beginnt. In der Ego-Perspektive erlebt der*die Spieler*in die Internierung ins Lager Selo. Blazkowicz kommt mittels einem Deportationszug im Lager Selo an. Irene Engel steht als Lagerkommandantin an der Seite und kommandiert sie, schneller zu gehen. Ein Baby wird ihr entgegengestreckt, worauf sie nur angewidert zurückweicht, es schließlich wie ein Stück Müll mit spitzen Fingern hält und den Gefangenen mit dem Stock zu Boden drischt. Geschrei und Gekreische. Die Masse weicht nach hinten zurück und begräbt Blazkowicz. Todesangst. Im Hintergrund sieht man das Superbeton-Werk samt ikonischem eisernem Bogen, der "SELO" ausbuchstabiert und den Eingang des Lagers markiert. "Lager Selo. Annektiertes Kroatien" wird eingeblendet. Engel und ihr Geliebter "Bubi" stehen entlang des weiß verfliesten, abgesenkten Ganges. Mit gesenkten, geschorenen Häuptern gehen die in Lagerkleidung uniformierten Insassen samt Blazkowicz in Richtung ihrer Zellen. Sie Soldaten tragen weiße Plaketten mit roten Kreisen. In der Mitte das Wolfs-Symbol der Spezialeinheit. Sie sind gesichtslos. Bubi trägt ebenso eine weiße Wolfenstein-Rune auf schwarzem Hintergrund an der Schulter. Er trägt die Wissenschaftsuniform, mit kurzem, grauen Mantel und weißen Ärmeln - einreihig, seitlich zugeknüpft. Die blonde Engel mit Reitgerte trägt die ikonische rote Armbinde mit weißem Kreis und schwarzer Wolfenstein-Rune. Die Lichtstimmung ist düster. Das Grauen ist förmlich spürbar. Oben brennen jedoch eigentlich grelle, künstlich weiße Lichter. Alles wirkt</p>	<p>Engel zu den Insassen: "Bewegung, Saubande." - Abfällige Bemerkung. Wie Schweine werden die Insassen eng ins Lager getrieben. Soldat zu Blazkowicz als er ihn in die abgeschottete Kammer schubst: "Durch die Tür, Sausack!" - Gefangene sind wertlos in den Augen des Regimes.</p>	<p>First-Person, aus der Sicht von Blazkowicz</p>	<p>00:22:08</p>	<p>00:23:11</p>

Wolfenstein: The New Order

Video 5

		heruntergekommen und wie in einem Schlachthaus. Selbst Haken wie in einem Schlachthaus befinden sich genau über dem Gang. Vielleicht ist das Lager Selo sogar ein ehemaliges Schlachthaus? Die Stimmung für den*die Spieler*in ist bedrückend. Auch hier sortieren Offiziere die Insassen. Blazkowicz wird von Bubi und Engel aussortiert und in einen eigenen Raum gebracht.				
12	Kapitel 8: Lager Selo. Blazkowicz wird die Lager-Nummer eintätowiert.	Eine Maschine erledigt das Tätowieren der Lager-Nummer. Möglichst viel Distanz zwischen dem Regime und den Gefangenen. Eine dicke Glasscheibe trennt den Offizier und Blazkowicz. Über Lautsprecher gibt er ihm Anweisungen.		First-Person, aus der Sicht von Blazkowicz	00:23:11	00:23:22
13	Zwischensequenz: Blazkowicz wird tätowiert.	Die Analogie zum Schlachthof wird noch weiter getrieben. Blazkowicz spricht explizit dazu. Währenddessen wird ihm mit einer brachial anmutenden "Nähmaschine" die Lagernummer in den Unterarm tätowiert. Er bekommt die Nummer: "04 15 15 13" (Wenn A = 01, B = 02 usw. ist, ist das eine Anspielung auf ein anderes Spiel von <i>id Software</i> : <i>Doom</i> . Reddit: https://www.reddit.com/r/Doom/comments/4ocae4/caught_this_a_while_back_in_wolfenstein_04_15_15/).	Blazkowicz zum Lager: "Menschen werden hier wie Vieh behandelt. Nur ruhig bleiben. Vergiss nicht die Mission. Finde Set Roth. Bis vier zählen. Einatmen." - Blazkowicz unterdrückt wieder eine Panikattacke bzw. Stress. Das Lager nimmt sogar den Kriegsveteranen mit.	Sicht von außen auf Blazkowicz.	00:23:22	00:23:41
14	Kapitel 8: Lager Selo. Tiefer ins Lager. An der Super-Beton-Maschine.	Fliesen sind zersprungen, alles wirkt heruntergekommen. Die Lichtstimmung ist düster, Dampf strömt aus den Bodengittern. Man hört Schreie und Schläge bzw. Tritte. Ein Insasse wird von drei Regime-Soldaten mit Tritten zusammengeschlagen. Die Gefangenen gehen rechts an Blazkowicz vorbei, durch ein Gitter getrennt. Sie sind buckelig, niedergeschlagen. Wir sind anscheinend im Flügel / Trakt für Männer. Die Insassen wirken wie Gejagte. Sie schauen ängstlich um sich. Sie wirken verstört. Die einzige Emotion: Angst. Sie wirken durch Uniform und kahlem Kopf auch sehr ähnlich. Ein Insasse bricht an der Superbeton-Anlage zusammen. Soldaten überwachen das Ganze. Die Schlaf- und Wohnbereiche heißen "Kasernen" - hier "Kaserne B4 und Kaserne B6". An den Uniformen befindet sich ein Aufnäher, der darauf hinweist, wer wohin gehört.	Soldat zum vor Erschöpfung umgefallenen Insassen: "Hör mit dem Schauspiel auf! Denkst du, ich bin blöd? Schluss mit dem Simulieren, du Schlampe. Aufgestanden! Schnell hoch, sonst schieß ich!" - Die Insassen werden unmenschlich behandelt.	First-Person, aus der Sicht von Blazkowicz	00:23:41	00:24:30

Wolfenstein: The New Order

Video 5

15	Zwischensequenz: Blazkowicz an der Beton-Rühranlage. Er findet raus, wo Set Roth ist. Ein Plan zum Wechsel der Kasernen wird geschmiedet.		Mitinsasse und späterer Widerstandskämpfer Bombate über die Zustände im Lager zu Blazkowicz: "Der erste Tag ist hart, mein Freund. Lerne zu akzeptieren: Es wird nicht einfacher." Blazkowicz: "Schon lange hier?" Bombate: "Nun, ich weiß nicht genau, wie lang. Wochen, Monate vielleicht. Wenige überleben lang. Hab in Afrika gekämpft. Hab sie 'ne Weile aufgehalten. Irgendwann waren sie zu stark. Nun versuch ich am Leben zu bleiben. Tag für Tag." - Das Leben im Lager ist ein einziger Überlebenskampf.	Sicht von außen auf Blazkowicz.	00:24:30	00:25:24
16	Kapitel 8: Lager Selo. Die Rührmaschine sabotieren, um so zur Uniform zu kommen.	Die Soldaten begreifen nicht, was Blazkowicz macht. Abermals werden sie als "dumme" Marionetten dargestellt.		First-Person, aus der Sicht von Blazkowicz	00:25:24	00:26:50
17	Zwischensequenz: Der Tausch der Uniformen.	Die Soldaten tragen martialische Masken mit kleinen Sichtschlitzen. Wie eine Art Klischee-Ritter-Visier. Dazu zwei Bolzen, die wie die von einer Gasmaske aussehen. Die Maske wird dabei mit einfachen Scharnieren an dem Helm befestigt. Auch hier wirken sie eher dummlich. Sie beschließen einfach für heute aufzuhören und "was saufen" zu gehen.	Blazkowicz sagt zu Bombate, dass er vorsichtig sein soll. Er lacht ihn auf diesen Hinweis hin aus. Blazkowicz versteht (noch) nicht, warum.	Sicht von außen auf Blazkowicz.	00:26:50	00:27:57
18	Kapitel 8: Lager Selo. In Block 4 nach Set Roth suchen.	Draußen Wachtürme und Soldaten. Die Insassen sitzen am Boden herum, wirken niedergeschlagen und unwillig weiterzuleben. Abermals "SELO" am Torbogen. Elektrozäune. Ein Dieselbetriebener Roboter stapft durch das Lager. Lautsprecher, Scheinwerfer und Kameras an jeder Ecke. Der Himmel ist grau und trostlos. Die Gänge, Stacheldrahtzäune und Metallzäune wirken wie von bekannten Aufnahmen aus	Blazkowicz zum Lager: "Habe von Orten wie diesem gehört. Es gibt unzählige davon im ganzen Land." - Blazkowicz über das Lagersystem des Regimes. - Ein Gefangener: "Ist das dein erster Winter?" Ein	First-Person, aus der Sicht von Blazkowicz	00:27:57	00:31:39

Wolfenstein: The New Order

Video 5

		<p>Konzentrationslagern. Ein Insasse humpelt und betet. Sie sind allesamt niedergeschlagen und am Ende. Block 4 scheint ein besonders schlimmer Block zu sein. Ein Offizier heißt "Das Messer" - der Name ist hier Programm, wie wir später herausfinden. Der Gefangene erzählt, dass "Das Messer" sich öfter irgendeinen Gefangenen sucht und dann mit dem Messer "bearbeitet". Er tötet sie. Engel herrscht über den Lautsprecher die Insassen an. Sie spricht davon, dass sie Glück haben, ihr zu dienen. Selbst der schwerfällig laufende, große Roboter wirkt diabolisch. Er hat eine Art Maul (ein Ofen), aus dem Feuer und Qualm quillt. zwei große Greifhaken, ein rotierendes Maschinengewehr und eine Art Granatwerfer komplettieren das Unterdrückungsgerät. Das ist das einzige Regime-Element, das unter den Gefangenen wandelt. Die Soldaten stehen alle in erhöhten Wachposten. Wieder eine starke Trennung zwischen "wir" und "die Anderen". Der Kasernenabschnitt B4 heißt "Schwergut" - wegen den Insassen oder der Arbeit? Die "Kaserne" der Insassen selbst ist aus Holz und notdürftig zusammengebaut. Toiletten mit Holzdeckeln sind einfache "Plumpsklos". Fliegen überall - Keime und Bakterien können wir nur vermuten. Die Holzbaracken sind den Baracken aus Konzentrationslagern nachempfunden. Mehrstöckige Betten (vierstöckig) sind eng an eng aneinandergestellt. Alles ist nur notdürftig beleuchtet. Teilweise schlafen Insassen, andere sind wach. Ein kleiner Kohleofen soll für alle Wärme spenden. Er ist viel zu klein für den riesigen Raum. Der Boden ist aus Lehm bzw. Erde. Ein Beton-Grundgerüst stützt die sonstige, undichte Holzbaracke. Im Winter zieht es. Überall Fliegen.</p>	<p>anderer Gefangener: "Nein, nein, ich komme aus dem Norden. Ich bin Kälte gewohnt." Der erste wieder: "Das ist eine ganz andere Art von Kälte. Behagliche Kälte. Ich denke, dies wird dein letzter Winter. Sei schlau und versuche etwas Fett anzusetzen." - Nicht nur die Kälte des Winters, sondern auch die emotionale Kälte macht ihnen zu schaffen. Sie müssen hungern. Sie sprechen dann auch vom Lager-Schwarzmarkt. - Engel: "Ich bin hier, um Gottes Fehler auszubügeln." - Das Regime und Engel sind gottgleich - wenn nicht besser. Engel weiter: "Sie sind nicht sauber. Sie sind Abweichler. Wie Krebsgeschwüre müssen Sie herausgeschnitten werden, bevor sich der Krebs im ganzen Körper ausbreitet und alles abtötet. Ich bin Ihr Chirurg. Meine Peitsche ist mein Instrument. Wenn Sie tun, was ich Ihnen sage und beweisen, dass Sie der Gesellschaft wieder nützen können, haben Sie die Chance wieder zurückzukehren. Arbeiten Sie hart, gehorchen Sie und vielleicht kommen Sie wieder frei." - Die Ansprache Engels wirkt grenzenlos verrückt. Sie lacht zum Schluss sogar. Sie pathologisiert die</p>			
--	--	--	--	--	--	--

Wolfenstein: The New Order

Video 5

			"Abweichler". Sie sieht sie als Krankheit, die "ausgemerzt" werden muss. Selbst der Vergleich mit Krebs fällt. Starke Trennung zwischen "dem Regime" (wir) und den "Abweichlern" (die Anderen).			
19	Zwischensequenz: Blazkowicz lernt Set Roth kennen. Ein Ausbruchsplan wird geschmiedet.	Set Roth versorgt einen verwundeten Insassen. Der Verloaderoboter stapft durch das Lager und hat einen Insassen in den Klauen. Set Roth verspricht mittels einer kleinen Fernsteuerung den Roboter übernehmen zu können und Tore zu öffnen. Dazu benötigt er ein Gerät, das man "MacGuffin" nennen könnte: Eine detronische Batterie. Es fehlt ihm an Energie.	Blazkowicz wird von Set Roth regelmäßig "Riese" genannt. [In der englischen Fassung nennt er Blazkowicz "Shimshon", Hebräisch für "Samson" oder "Mann der Sonne"]. Set Roth zu Blazkowicz über die Technologie der "Da'at Yichud": "Hier ist mein Vorschlag: Erst helfen Sie mir, dieses Lager zu schließen, dann werde ich Ihnen und Ihren Kameraden wahre Macht zeigen." Die Geheimorganisation entwickelte also Dinge, die "wahre Macht" besitzen.	Sicht von außen auf Blazkowicz.	00:31:39	00:33:46
20	Kapitel 8: Lager Selo. Die Energiequelle beschaffen.	Wir dringen in das Leichenschauhaus (?) ein. Die Rutsche hinein ist blutig, darunter liegen sieben Leichen auf einen Haufen geworfen. Alles ist blutig, Fliegen schwirren herum und es stinkt. Im Keller sind blutige, fliegenbefallene Seziertische. Die Schürzen, die an der dreckigen, weiß gefliesten Wand hängen sind ebenso blutig. Auf dem Seziertisch Sägen, Zangen und Brecheisen. Daneben ein Warnschild, dass Handschuhe getragen werden müssen. Ekel vor den "Abweichlern" oder vor den hygienischen Zuständen? Über dem Keller befindet sich das Verhörzimmer und durch ein Gitter fließt das Blut von oben einfach in ein großes (Öl-)Fass. Einzelne quadratische Fliesen fehlen am Boden. Alles wirkt verwahrlost.		First-Person, aus der Sicht von Blazkowicz	00:33:46	00:35:06

Wolfenstein: The New Order

Video 5

21	<p>Interaktive Zwischensequenz: "Das Messer" erwischt Blazkowicz. Ein Verhör aus der Opfer-Perspektive.</p>	<p>Mit dem Messer schlitzt er Blazkowicz mehrfach auf und sticht auf ihn ein. Alles wirkt leicht verschwommen - Blazkowicz leidet sichtlich. Der*die Spieler*in erlebt alles aus seiner Perspektive mit. Blazkowicz muss wieder einmal gegen den Tod kämpfen. Er wird vom Regime verunstaltet und symbolhaft wird ein weiteres Verbrechen des Regimes an ihm ausgeführt. Mit dem Messer in der Brust kommt er in ein Krematorium. Sein Schlitten, in dem er liegt, ist leer [in der englischen Version ist dieser mit Lager-Leichen gefüllt. Ausgemergelte, abgemagerte Leichen liegen auf Blazkowicz. Die Selbstzensur dieser Szene ist eine der bekanntesten Schnitte. Hier wird das Grauen deutlich abgeschwächt. Die Leichen erinnern stark an Bilder von befreiten Konzentrationslagern.]. Interessant in der deutschen Version: Blazkowicz greift trotzdem ins Leere und bewegt die nicht-existente Leiche von sich. Ebenso fehlen die bedrohlichen Flammen des Krematoriums, die schon gestartet sind. Ohne die englische Version zu kennen, ist der Effekt aber ähnlich. Hier könnte man dem Spiel jedoch Verharmlosung oder zumindest bewusstes Weglassen vorwerfen.</p>	<p>"Das Messer" denkt, dass das "sein" Haus ist. Er nennt Blazkowicz "Ungeziefer". "Das Messer": "Da denkt man, man wüsste, wie ein Insekt denkt und was von ihm zu erwarten ist. [...] Ich werde jede einzelne Kakerlake zertreten." - Wieder Ungeziefer und Insekten als Metapher für "Abweichler".</p>			
----	---	---	---	--	--	--

Wolfenstein: The New Order

Video 6

Nr.	Handlung	Symbolik	Dialog	Perspektive	Start	Ende
1	Einleitung			Menü	00:00:05	00:00:10
2	Wiesenaus Widerstand und Kanalisation. Schweißgerät suchen. Einführung Da'at Yichud.	Da'at Yichud glauben an Gott, produzieren Gottes-Maschinen. Religiös, aber keine genauere Erwähnung, dass sie ein jüdischer Glaube sind. Am Namen noch erkennbar. Eine der wenigen Überbleibsel des jüdischen Glaubens in der deutschen Version. Set Roth ist gläubig. Welches Glaubensbekenntnis? Das wird verschwiegen. Warnschild: "Fotografie wird verboten" - Pseudo-Deutsch. Wolfenstein-Symbolik auf den Häftlingsanzügen. Im Widerstand wieder viele Nationen stellvertretend versammelt. Stellvertretend, weil eigentlich nur eine Handvoll an Kämpfern im Spiel gezeigt werden. Damit das Regime stürzen wäre unmöglich, aussichtslos - wird aber trotzdem geschafft. Wie in einem Action-Film. Eine kleine Gruppe stürzt das große Böse. Auch hier stellvertretend. Werbeplakat Wolf, Kiste mit Aufschrift: "Militärisches Material", auch auf "Laserkraftwerk" sind die Wolfenstein-Runen sichtbar, Roboter-Soldaten / Super-Soldaten aus der Begegnung mit General Strasse zu Beginn kehren hier zurück.	"Mädchen" (jüdisches Pendant im Englischen?), "Der Akt des Erschaffens an sich ist der Zweck", Blazkowitz hat einen "unglaublichen Aggressionstrieb". Er ist die "tödlichste Kampfmaschine", schwarz gekleidete Männer reden mit Nachbarn (Geheimpolizei), Verschleppungen von Nachbarn (Zivilisten), der Schrecken ist überall, "Der Schimmel kommt von den Terroristen", "birgt eine Krankheit, mit der sie jeden in Berlin infizieren wollen", Legende des Brunnenvergifters. Widerstand statt Juden. Der "Schimmel", der den Superbeton zerstört, ist das Wolfenstein-Pendant der Pest, Terroristenzellen laut Regime-Soldaten schon vor über einem Jahr vollständig ausgelöscht. Moderner Begriff des Terroristen, Trümmer von Peking. Auch Peking wurde zerstört, London Nautica erwähnt, viele Soldaten auf der Straße, "man hört ja so manches aus der Schweiz" - Alpen als möglicher Unterschlupf des Widerstands erwähnt.	First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowitz	00:00:10	00:19:15
3	Kanalisation. Schweißgerät zurückbringen.	Bürgerinformationsbüro für Denunziationen, abweichlerisch oder delinquent, das passiert im Regime schnell.	Denunziation wieder für "delinquente" Bürger: "Eine Nachbarin. Ihr Sohn verhält sich	First-Person, aus der	00:19:15	00:20:51

Wolfenstein: The New Order

Video 6

			irgendwie seltsam. Ich habe ihn durchs Fenster beobachtet. Er hat den Lippenstift seiner Mutter ausprobiert."	Sicht von BJ Blazkowicz		
4	Wiesenaus Widerstand. Nebenaufgabe, Ring suchen.	Zeitungsartikel: "Terroristenjagd in Berlin", Zivilist wurde getötet, nachdem er beschuldigt wurde, "Terroristen" zu beherbergen. Unfall, "tragisches Versehen". Die Denunziationen führen auch im Regime zu Gewalt. Erinnerung an verstorbenen Gatten zurückgegeben. Kleinigkeiten lassen Hoffnung schöpfen.	"Das Regime hat mir alles genommen." Gnadenlos.	First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz	00:20:51	00:27:33
5	Wiesenaus Widerstand. Gespräch mit Set Roth.		"Riese" - Blazkowicz wird von Set Roth so genannt. Im Englischen?	First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz	00:27:33	00:27:55
6	Zwischensequenz: Anya und BJ. Kanalisation mit U-Boot / Tunnelgleiter.	Zentrale Munitionslager des Regimes. Der Widerstand wird dadurch ein Aufstand oder eine Revolte? Hoffnung.		Sicht von außen auf BJ und Anya	00:27:55	00:29:17
7	Kanalisation. Katakomben. Phase 1 von Sets Unterwasserversteck. Audiologbuch der Cousine.	Erinnerung an die schlechte Kindheit. Schlechtes Verhältnis von BJ zum Vater. "Als würde meine Haut verbrennen." Statue des Kanzlers unter Wasser, der den Weg zeigt - er "führt" sozusagen. Erste Erwähnung des Audiologbuchs: Tagebuch der Cousine Ramona, die Widerstandskämpferin wurde. Abstruse Geschichten der Widerstandskämpferin. Ramona wird von der unterdrückten jungen Frau (17) zur erbitterten Partisanenkämpferin. Sie wird immer brutaler. Das grausame Regime rechtfertigt es. Es zeigt aber auch, wie abgestumpft sie sind. Sie plagt das Gewissen, aber die Erinnerung an ihren Geliebten, der ermordet wurde, erleichtert das. Zeitungsartikel: "Bombenangriff auf Berlin" - die feindliche Royal Air Force bombardierte laut Zeitungsbericht Berlin. Ein "Flammenmeer", tote Zivilisten, Schwerverletzte. Kritik am Krieg? Er fordert Verluste. Oder vielmehr Anzeichen, dass die Presse nur das schreibt, was das Regime genehmigt. Wiederum Erinnerungen an die Kindheit. BJ wird menschlich dargestellt. Elektronik / Maschinenbau von		First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz	00:29:17	00:44:30

Wolfenstein: The New Order

Video 6

		"Axto". Selbst "elektronische" Geräte sind im Wolfenstein-Universum mechanisch. Die Roboter-Soldaten sind mechanisch, überall gibt es Hydraulik. Elektrizität wird mechanisch generiert. Die Rückblicke an die Kindheit zeigen, dass er es schwer hatte. Stets wird aber erwähnt, dass es damals nicht so schlimm war wie jetzt. Im Brunnen nach der Uhr des Vaters getaucht. "Aber der war nicht so tief." Die Gegenwart unter dem Regime ist sogar schlimmer als die vorherigen Misshandlungen des Vaters.					
8	Waffendepot. Phase 2 von Sets Unterwasserverst eck.	"Tesla-Einheit" für "Laserkraftwerk". Auch hier wieder eine Anspielung auf die Technik. Gleichzeitig die Frage, warum ausgerechnet Tesla in einem vom NS inspirierten Regime (oder in der englischen Version tatsächlich NS-Regime). Vermutung: Weil Tesla in der Populärkultur beliebt ist (Nachweise: <i>Command & Conquer: Alarmstufe Rot</i> , aktuell auch <i>Close to the Sun</i> uvm.). Konfrontation mit Maschinensoldaten. Runen auf der Rüstung. Stahlhelm. Entmenschlicht. Zusammengeflickt. Wolfenstein-Rune. "Wenn du dich dem Regime anschließt, verlierst du deine Menschlichkeit." Propagandaposter. "Abschnitt 31 beachten". Deutsche Normen vielleicht? Oder viele Regeln des Regimes. Warnschild: "Übertreter werden getötet" direkte Übersetzung von "Trespasser". Werbeposter: "Luftschiff Germanien". Werbeposter: "Hauptstadtmädels. Miss Spezialtruppen. Bis daß der Tod uns scheidet." Selbst Militarisierung der Hauptstadtmädels. Zeitung: "Stillstand am Bau - Nachschubkrise beim Beton durch Produktionsausfälle." Schimmel und natürlich Zerstörung des Lagers, das den Superbeton lieferte. (Befreiung Sets).			First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz	00:44:30	00:58:51
9	Zwischensequenz: Zug mit Torpedos gekapert. Per Torpedo ins U- Boot.				Sicht von Außen auf BJ und den Widerstand	00:58:51	01:00:16

Wolfenstein: The New Order

Video 6

10	Aus dem Torpedo ins U-Boot "Hammerfaust".	Übergang zum nächsten Video.		First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowitz	01:00:16	01:00:38
----	---	------------------------------	--	--	----------	----------

Wolfenstein: The New Order

Video 7

Nr.	Handlung	Symbolik	Dialog	Perspektive	Start	Ende
1	Einleitung			Menü	00:00:02	00:00:06
2	Kapitel 11: Das U-Boot. Durch die unteren Decks der "Hammerfaust" schleichen.	<p>Die Uniformen der Soldaten sind hier im "Marine"-Look: Sie sind blau (im englischen Sprachraum: "Navy"-blue, so wie eben auch die Marine in den USA heißt). Zusätzlich haben sie weiße Ledertaschen, Gürtel und Bänder. Das Grunddesign bleibt aber ähnlich. Sie tragen zum Teil nicht nur Masken und Vollvisiere, sondern auch blaue Barette. Dazu tragen sie an der Schulter einen weißen Dreizack auf einem Polygon (oben Rechteck, unten ein langgezogenes Dreieck zu einer Art Fünfeck mit Viereck am Kopf und einer Spitze nach unten) mit oben blauem, unten schwarzem Hintergrund - das Logo der Marine. Über den Dreizack kann man wieder die Mythologie hinein interpretieren. Der schwarze Wolf auf der zweiten Schulter darf auch hier nicht fehlen. Spannend: Auch BJs Waffen passen sich scheinbar etwas an ("Laserkraftwerk" in blau). Warnschild: "Krebs" - mit Doppelpfeil darunter und rechts-oben eine 79. Was dieser bedeuten soll, ist ein Rätsel. Warnschild: "Vorsichtig!" Offiziere haben offenbar die übliche schwarze Uniform mit hohen Lederstiefeln und Reiterhosen. Er trägt unter der Jacke jedoch einen blauen Wollkragenpullover. Zusätzlich hat er am Handgelenk rote Kreise ähnlich von Marine-Offizieren an den Ausgehuniformen. Auch im Atom-U-Boot ist rotes Licht und Dampf überall. "Höllisch". Der Kapitän heißt "Anton Krieger" und schreit entsprechend herrisch in den Lautsprecher, dass die Soldaten Blazkowicz suchen sollen. Auch dem Deutschen nicht mächtige sollen sofort verstehen, dass er brutal ist. "Krieger" hört sich schon hart an und einige kennen vielleicht "Krieg" [Vergleich: <i>Duel - Enemy at the Gates</i> hat ebenso einen Oberst Krieg]. Es soll bewusst übertrieben und satirisch sein. Die Wände sind sonst steril in Weiß gehalten. Alles in Metall mit verschiedenen Verschlüssen, Klappen und Kästen. Kleine Schlafkajüten mit mehrstöckigen Pritschen für die Soldaten. Zeitungsartikel: "Der Neuen Regime-Zeitung" [mit Wolfenstein-Rune daneben], "Warnung vor kontaminiertem Trinkwasser - Abwasserkanäle werden inspiziert" - damit der*die Spieler*in weiß, was auf Blazkowicz in Berlin wartet. Das Regime sucht in den</p>	<p>Kapitän Anton Krieger zu Blazkowicz über den Lautsprecher: "Achtung, feindlicher Eindringling. Hier spricht der Kommandant dieses Schiffs, Kapitän Anton Krieger. [Der Bösewicht des Levels stellt sich vor] Ergeben Sie sich auf der Stelle, dann werden Sie fair und nach dem Seerecht behandelt." Blazkowicz dürfte also entsprechend der Menschenrechte nichts passieren, wenn er sich stellt. Ein fast utopisches Angebot, das Blazkowicz natürlich nicht annimmt. Er muss das U-Boot zum Wohl der Menschheit kapern.</p>	<p>First-Person, aus der Sicht von Blazkowicz.</p>	00:00:06	00:09:11

Wolfenstein: The New Order

Video 7

		<p>Abwasserkanälen in Wahrheit nach dem Widerstand (und findet ihn auch). Deswegen wird das Hauptquartier dann auch in das Atom-U-Boot (die "Hammerfaust") verlegt. Schon der Name "Hammerfaust" ist ein Konstrukt von zwei deutschen Wörtern, die entsprechend hart klingen. Spannend: Manchmal streicht Blazkowicz über die automatische Schrotflinte, wie wenn er Staub abwischen möchte. Er rotiert auch sein Handgelenk - er will warm bleiben. Beim Sturmgewehr hingegen justiert er immer wieder die Zieloptik (die Kimme). Durch Schaufenster sieht Blazkowicz den Atomreaktor blau glühen. Hier wieder Referenzen an die Popkultur: Eine Energiequelle leuchtet, dann ist es wahrscheinlich atomar. Hier leuchtet sie blau, was wiederum an "Warp-Kerne" in <i>Star Trek</i> erinnert. Das "Kontaminierungskorps" soll Blazkowicz auslöschen. Alle "wichtigen" Besatzungsmitglieder verschanzen sich auf der Brücke. Der Widerstand wird also vermutlich heftiger.</p>				
3	<p>Kapitel 11: Das U-Boot. Die oberen Decks: Brücke und Funkraum.</p>	<p>In Feuergefechten brüllen die Soldaten: "Verstanden!", "Los!" oder "So, da bist du ja!" und ähnliche Schreie. Sinn macht das wenig. Der*die Spieler*in soll nur erinnert werden, dass es sich um "germanische" Regime Soldaten handelt. Zum Bruch von Tabus: Bonus für je eine Waffe in der Hand (Akimbo) ist mehr Verstümmelung und die Körper explodieren förmlich. Der Gewaltgrad dient hier ebenso zum Untermauern der Tabubrüche. Ramonas Tagebuch. "8. Eintrag": Die Dämlichkeit der Regime-Soldaten wird unterstrichen. Ramona warf Granaten in die Wache und niemand flüchtete. Sie reflektiert dann: "Bin ich eine Mörderin, weil ich Soldaten des Regimes töte? Ich weiß es nicht. Wahrscheinlich nicht. Ich bin kein Soldat, aber Soldaten tun nichts anderes. Und ich darf keine Gefühle zulassen, so wie die Soldaten." - Sie spricht bewusst davon, dass sie Gefühle unterdrücken müssen - ganz wie die Soldaten. Ansonsten wird der Kampf um Leben und Tod nur schwieriger. Sie wirkt kaltblütig. Gleichzeitig zeigt es, dass die Soldaten genau so wahrgenommen werden. Ramonas Tagebuch. "9. Eintrag": Die Soldaten sind außerdem leichtgläubig und lassen sich leicht ablenken. Ramona gibt außerdem preis, dass sie schwanger ist. Sie tötet und kämpft jedoch weiter - ganz wie Anya. Ramonas Tagebuch. "10. Eintrag":</p>	<p>Blazkowicz mit Wortspielen, die noch einmal betonen, wie genau die Entwickler auf die Worte achten: "Ah, die Antennenbojen. 'Boje'. Oje. Was für ein dummes Wort."</p>	<p>First-Person, aus der Sicht von Blazkowicz.</p>	<p>00:09:11</p>	<p>00:16:01</p>

Wolfenstein: The New Order

Video 7

		Sie will das Kind abtreiben, weil es ein "Regime-Kind" ist. Der Hass des Regimes sitzt tief in Ramona - stellvertretend für die gesamte zivile Bevölkerung. Ramonas Tagebuch. "11. Eintrag": Abermals wird eine Tat von ihr zu einer dummen Aktion eines Regime-Soldaten umgemünzt. Sie schneidet die Bremsleitungen durch und wirft dem Soldaten "halsbrecherische[s]" Fahren vor. Er stürzte mit dem Wagen über die Klippe. Ramonas Tagebuch. "13. Eintrag": Sie ist so verzweifelt, dass sie ihr Kind tötet. Verzweifelt aber doch irgendwie gefasst. Sie hat kaum mehr Emotionen. Der Kampf gegen das Regime und der Krieg haben sie abstumpfen lassen. Die Farbgebung ist hier etwas anders: grüne Monitore, gelb und orange eingefasste Türen, roter Kommando-Sessel. Das U-Boot wird auch gleich dem Widerstand gehören.				
4	Zwischensequenz: Blazkowicz funk den Widerstand an. Die "Hammerfaust" gehört ihnen. Foreshadowing zum Anschlag auf die Mondbasis für die Atomkanonen-Codes. Die Kammer der Da'at Yichud.	Der Widerstand hat dadurch nun auch Atomwaffen bzw. eine Atomkanone. Wieder Empowerment / Ermächtigung des Widerstands (ebenso wird der*die Spielerin ermächtigt).		Sicht von außen auf Blazkowicz.	00:16:01	00:17:26
5	Kapitel 11: Das U-Boot. Die Kammer der Da'at Yichud.			First-Person, aus der Sicht von Blazkowicz.	00:17:26	00:17:29
6	Zusammenfassung des Geschehens			Menü	00:17:29	00:18:07

Wolfenstein: The New Order

Video 7

	und Ausblick von Peter Färberböck.					
7	Kapitel 11: Das U-Boot. Die Kammer der Da'at Yichud.	Für jeden Ort ein eigenes Lied zum Öffnen der Tür. Mystik wird groß geschrieben. Uralte Linien, Markierungen und runenartige Schriften verdeutlichen dies. Hier ist auch eines der wenigen übrig gebliebenen Symbole der deutschen Version sichtbar. Der Davidstern ist am Eingang eingepreßt und zeigt, dass es sich um die Da'at Yichud handelt. Es wird also das Judentum symbolisch und vermutlich versehentlich nicht ganz ausgeklammert. Die Da'at Yichud wollte also sehr wohl die Machtverhältnisse im Krieg ändern, scheiterte jedoch. Die "Runen" sind bei genauerer Betrachtung hebräische Schriftzeichen. Hier bricht es ein wenig mit dem Vorhaben des Sanitization-Teams: Die Opfer (sprich die Juden) sollten ebenso andere Namen bekommen - wie die Täter. Set Roth singt in der Höhle. Es hört sich wie eine Predigt an. Auch hier ist die Kammer mit Davidsternen und hebräischen Zeichen übersät.	Set Roth über die Da'at Yichud, deren Opfer und den Versuch andere Kriegsteilnehmer zu stärken: "[...] und viele unserer führenden Köpfe wurden umgebracht oder sind verschwunden, vom Erdboden verschluckt. Doch einige waren erfolgreich. Sie hatten damit begonnen, ihr ganzes Wissen den verfeindeten Staaten des Regimes zu übermitteln. Hoffnung lag in der Luft, es gab Hoffnung. Bis das Regime die Atombombe abwarf. Tja, seitdem schien alles verloren. Ich hörte Geschichten aus den alten Zeiten, als die Da'at Yichud sich an Orten wie diesem versammelten. Voller Lebensfreude und Neugier öffneten sie einen Zugang zu den Kräften der Natur und jetzt... Jetzt sind wir wahrscheinlich die Letzten, die je hier sein werden."	First-Person, aus der Sicht von Blazkowicz.	00:18:07	00:22:09
8	Zwischensequenz: Set Roth baut das "Laserkraftwerk" um.	Hier noch einmal der Hinweis, dass selbst Regime-Technologie eigentlich von den Da'at Yichud stammt. Set Roth baut ein zusätzliche Prisma im "Laserkraftwerk" ein, um die Kammer manipulieren zu können.		Sicht von außen auf Blazkowicz.	00:22:09	00:22:23

Wolfenstein: The New Order

Video 7

9	Kapitel 11: Das U-Boot. Die Kammer der Da'at Yichud. Ein Treppenrätsel lösen und endgültig in die Kammer vordringen.	Die Symbole sind wieder allesamt futuristisch bis mythisch.	Set Roth mit einer weiteren positiven Botschaft an den*die (politisch aktive*n) Spieler*in: "Wenn das Ziel klar ist und Menschen zusammenkommen, die für dieselbe Sache eintreten, ist alles möglich." Oben in der Kammer fasst Fergus passenderweise die völlig absurden Dinge zusammen, die gerade passieren.	First-Person, aus der Sicht von Blazkowicz.	00:22:23	00:29:58
10	Zwischensequenz: Hinweis auf die Atomcodes auf der Gibraltar-Brücke sowie Entdeckung des neuen Da'at-Yichud-Anzugs.	Chefwissenschaftler des Regimes, Codes für die Atomkanone, Brücke über Gibraltar, Mondbasis. Alles Schlagworte für die verrückte Technik und das verrückte Regime der <i>Wolfenstein</i> -Welt. Währenddessen zeigt Fergus eine Art Roboter-Rüstung. Die Absurdität kennt keine Grenzen.		Sicht von außen auf Blazkowicz.	00:29:58	00:31:03
11	Kapitel 12: Brücke nach Gibraltar. Anflug auf die Brücke und Einsatz der Torsionsbombe.	Die Brücke von Gibraltar ist unvorstellbar riesig und diente zum Truppentransport nach Afrika. Auf der Brücke riesige Wolfenstein-Runen. Die Torsionsbombe stellt eine ebenso gewaltige wie absurde Waffe dar.	Wie Fergus sagt: "Grundlage für den Völkermord." Verbrechen an die Menschlichkeit werden hier nicht ausgespart. Die riesige, absurde Brücke war die Grundlage für einen Völkermord in Afrika.	First-Person, aus der Sicht von Blazkowicz.	00:31:03	00:31:40
12	Zwischensequenz: Die Torsionsbombe zerstört die Brücke nach Gibraltar.	Die Torsionsbombe schwebt über der Brücke, schießt Drahtseile in alle Richtungen und dreht sich ein, wodurch ein riesiger Teil der Brücke einfach in Stücke gerissen wird. Die Macht der Da'at Yichud wird gezeigt. Sie zeigt, dass das Regime sich die Technik für die Weltherrschaft nur gestohlen hat. Im Hintergrund sieht man in hoffnungsvollem Sonnenaufgang einen Berg - vermutlich die Darstellung der afrikanischen Küste (?).	Blazkowicz wirft sich selbst vor, dass er eine zu gewaltige Macht entfesselt hat: "Was zum Teufel hab ich da gemacht?" Fergus sieht das als Normalität: "Aha. Ich weiß nicht, Captain. Gehört wohl dazu, was? Chaos und Zerstörung. Was immer Sie machen. Sie bleiben sich eben treu." Fergus weiter über Blazkowicz: "Ich lade den	Sicht von außen auf Blazkowicz.	00:31:40	00:32:25

Wolfenstein: The New Order

Video 7

			verrückten Ami jetzt ab. Hat schon wieder diesen bösen Blick drauf." Blazkowicz als unaufhaltsame Naturgewalt. Abermals soll sich der*die Spieler*in mächtig fühlen. Fergus fordert Blazkowicz auf, die Regime-Soldaten zu töten: "Machen Sie diese Schweine kalt, Blazko." Der*die Spieler*in und Blazkowicz sind auf einer Mission.			
13	Abmoderation.			First-Person, aus der Sicht von Blazkowicz.	00:32:25	00:33:29

Wolfenstein: The New Order

Video 8

1

Nr.	Handlung	Symbolik	Dialog	Perspektive	Start	Ende
1	Einleitung			Menü	00:00:05	00:00:10
2	Brücke nach Gibraltar. Wissenschaftsuniform beschaffen. Die ersten Waggons.	Flecktarn-Uniform. Roter Wolf. Neue Farbgebung, ähnliches Design. Kontrast zu blauer Uniform direkt sichtbar - danach eine klassische Uniform sichtbar. Torsionsbombe. Abermals ein technisches "Wunderwerk". Zeitungsartikel: "Die Sahara wird zu einem grünen Paradies": Das Regime verwendet Terraforming. "Wir testen eine Technologie, mit der es möglich sein wird, aus anderen Planeten Orte zu machen, an denen wir leben können." Raumfahrtingenieur Faust. Abermals überzeichnet "deutscher" Name. Sahara als Test für Mars und Venus. 13. November 1960. Waggons sind in Fraktur-Schrift gekennzeichnet. Tür "A". Rätselhaftes Graffiti: "Bei Torbjörn". Brücke von Gibraltar: Gigantomanie. Das Mittelmeer überspannen. Riesige Betonstützen sind sichtbar. Warnschild: "Achtung Panzerhund". Waffenarsenal wird immer moderner (Scharfschützengewehr sieht wie ein Gewehr der modernen Kriegsführung aus). Im Visier steht in Fraktur: "Okular Th3030. Diptre 5x65mm. Die Wolfenstein-Rune. Ein Hersteller? "Thalberg-Werker". Wissenschaftler des Forschungslabors London Nautica. Untergebener von General Totenkopf. Zielsucher auf Laserkraftwerk. Es wird futuristisch.		First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz	00:00:10	00:13:53
3	Brücke nach Gibraltar. Wissenschaftsuniform beschaffen. Dem Ziel näher. Zum London Nautica Waggon.	Warnschild: "Vorsichtig!" - Waffen / Sprengstoff im Zugunglück. Schräge Version von "Vorsicht" oder "Gefahr". Auch die Autos wirken futuristisch. Als hätten sie Turbinen oder riesige Elektrogenatoren? Warnschild: "Achtung Schimmel". Ebenso ein Warnschild "Vorsicht" mit Zahnrad? Schilder "Verboten": Lesen, Hunde, Radio und Rauchen zwischen 12 und 13 Uhr.	"Ein Terrorist" - Schreit ein Regime-Soldat.	First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz	00:13:53	00:21:29
4	Brücke nach Gibraltar. Wissenschaftsuniform beschaffen. Kurz vor dem Waggon.	Warnschild: "Achtung. Lebensgefahr. Hochspannung." Laser-Maschinengewehr wird MG-60 genannt. Weiterentwicklung des MG42 eben in dem im Spiel aktuellen Jahr 1960. Warnschild mit "Nein" auf einer Kiste. Ein Zeichen, Dreieck, "Ordnung". Die neue Ordnung vielleicht? <i>The New Order</i> als Anspielung der verschwörerischen "New World Order". Nur umgekehrt. Die böse Verschwörung ist vom faschistischen Regime nicht von einer Schattenregierung. Viele Warnschilder zu Strom-Generatoren.		First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz	00:21:29	00:24:28

Wolfenstein: The New Order

Video 8

	Fluchtplan per Helikopter.					
5	Zwischensequenz: Maschinensoldat ohne Maske .	Brutalität, Superheldenmanier, Helikopter "fräst" den Kopf weg".	"Zu langsam, du dreckiger, fauler Frankenstein!" Der Maschinensoldat als menschgemachte Maschine. Als unnatürliche Horror-Figur.	First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz	00:24:28	00:24:47
6	Helikopterflug. London Nautica Waggon.	Werbeplakat: "Hamburger. Jeden Tag. Täglich. Gesunde Stärkung. Imbiss von Mafe". Mit goldenem "M" als Symbol. Abermals rätselhaftes Graffiti: "Why Emil?" Sinnlosigkeit des Tötens? Warum habt ihr Emil getötet?	"Sie sind der verrückteste von allen!" Fergus bestätigt, dass BJ zwar der verrückteste ist, aber nicht "nur" ein Großmaul, sondern auch seine Versprechen einhält. "Sie wurden dazu geboren, das Regime zu vernichten, klar?"	First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz	00:24:47	00:28:07
7	Zwischensequenz: Uniform und Ausweis beschafft. Mit der Fähre zum Mond.	Rote Regime-Uniform des Soldaten, der uns in die Mondfähre eincheckt. Weiße Regime-Uniform, die BJ als vermeintlicher Wissenschaftsoffizier trägt. Zurücklehnen und Entspannen beim Flug, obwohl er in einer Raumfähre die G-Kräfte des Shuttle-Abschusses spürt.		Sicht von außen auf BJ	00:28:07	00:28:48
8	Mond. Ausrüstung holen.	Uniformen: Fantasieuniform trifft NS-Uniform trifft Ausgehuniformen heutiger US-Streitkräfte, Zeitungsartikel: Pläne für Lager auf dem Mond. "Unerwünschte Elemente der Gesellschaft" werden von der Erde sprichwörtlich "zum Mond geschossen" und arbeiten dort im Wolframitabbau. "Lager" sollen in unterirdischen Minenschächten am Mond errichtet werden. "Wachdrohnen und Schießanlagen, die Gefangene von der Flucht abhalten". Die Dystopie wird weitergeführt. Schild: "Mape" - Firma. "Bitte Abschnitt 193 beachten" - Abstand halten. Futuristisches Space Shuttle. Plakat: "Willkommen auf dem Mond." Raumanzüge mit portablen Generatoren bei den Soldaten. Farbgebung: Rot (Boden, Rohre, Sessel), weiß (Wände, teilweise Uniformen, Decken), schwarz (Umrandungen, Uniformen). Klare Signalfarben, steril, gleichzeitig	General Strasse über Lautsprecher. Minister für besondere Forschungsprojekte, "das Unbekannte erforschen", "die dunkelsten Geheimnisse des Universums zu enthüllen", in der englischen Version: "Willkommen in der Mondbasis Eins. Ich bin General Wilhelm Strasse... und hoffe, dass Sie Ihren Aufenthalt genießen werden. Als Minister für	First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz	00:28:48	00:34:57

Wolfenstein: The New Order

Video 8

	<p>bedrohlich. Der Mond ist ein sehr "rotes" Level, Schild: Vakuum-Klosetts, Zeitungsartikel: "Gibraltar: Zug entgleist. Tragischer Unfall!" Vom Widerstand angerichtet, Vertuschung. Zeitungsüberschrift "Der neuen Regime-Zeitung" ist übrigens auch in einer Fraktur-Schrift. Wolfenstein-Rune ziert das Blatt. Propaganda-Poster auf der Mond-Basis in leuchtenden Farben, General Strasse stets angeteasert als Bösewicht. Propaganda-Plakat: "Technologie. Mensch. Mechanik. Mit freundlicher Unterstützung von Pflaumen". "Pflaumen" in Fraktur, die Firma, die das unterstützt. "Mit freundlicher Unterstützung von Pflaumen" ist im Deutschen aber auch ganz klar abwertend. Ein Spiel mit der Sprache. Die englischsprachigen Spieler verstehen hier weniger als die deutschsprachigen. Anderer Zeitungsartikel, auch Regime-treu: "Terroranschlag auf Gibraltar-Brücke", Casablanca, 15. November 1960, "Hunderte starben, Tausende wurden verletzt", "fanatische Anarchistengruppe", abwertend, möglicherweise übertriebene Opferzahlen?, "Wenn deren Ziel jedoch gewesen sein sollte, die Anstrengung mehrerer tausend Arbeiter zu vernichten, die das Projekt 'Gibraltar-Brücke' mit Herz und Seele umgesetzt haben, schlug der Anschlag fehl. 'Sie hat kaum einen Kratzer abbekommen', lachte der Projektleiter." Propaganda, in Wirklichkeit ist sie zerstört und ganze Teile fehlen, wie wir gesehen haben. Raumanzüge in weiß, gelbe Handschuhe, bekannte Ventile, Wolfenstein-Rune (statt Hakenkreuz) und das rote Mondraketen-Symbol (eine Mond-Division oder ähnliches), Soldaten sind eine Mischung aus Astronauten, entmenschlicht mit Helm - trotz Luftversorgung in der Basis -, Tafeln mit "Abflug", "Ankunft" zeigen eine Art "Weltraum-Bus", Automaten (in Fraktur beschriftet): "Frisch und belebend", "Eisenbier", "Bärin-Bier", Hinweis-Tafeln: "Bitte Abschnitt 17 beachten": Nichts wegwerfen, sonst fallen andere hin, das Schild ist schon komisch, "Bitte Abschnitt 31 beachten": Richtiges Heben von Kisten durch in die Knie gehen, mit Glück durch die Schleuse, danach erwartet uns das Werbe-Plakat "Glück"; ein Mann, der in Anzug und mit Zahnstocher im Mundwinkel auf eine Frau wartet (?), eine Zahnstocher-Werbung. Daneben das Propaganda-Plakat: "Nächster Halt: Venus!", ein Foreshadowing, was noch so kommen wird in zukünftigen Spielen, die Soldaten erkennen sofort, dass BJ nicht der</p>	<p>besondere Forschungsprojekte liebe ich es ... das Unbekannte zu erforschen. Den Schleier der Ungewissheit zu lüften ... und die dunkelsten Geheimnisse des Universums zu enthüllen. In dem Gedicht ... eines unbekanntens Autors heißt es: "Dunkel ist mein Herz ... das Größte aller Geheimnisse." Das Universum ist unser Herz ... und wir haben gerade erst begonnen, seine Geheimnisse zu ergründen. Zusammen werden wir mit der strahlend leuchtenden Flamme Germaniens ... die Galaxis und die gesamte Schöpfung erhellen. All das beginnt hier. Sieg Heil." "Strahlend leuchtende Flamme Germaniens", sehr bildliche, übertriebene Umschreibung, "Schöpfung erhellen", Größenwahnsinn. "Sieg Heil" fehlt ersatzlos in der deutschen Version. Im zweiten Teil werden diese und ähnliche Ausrufe nicht einfach gestrichen, sondern durch "Mein Kanzler" ersetzt - zumindest gefühlt, <i>Schnittberichte</i> weiß hier mehr.</p>			
--	---	---	--	--	--

Wolfenstein: The New Order

Video 8

		<p>Chefwissenschaftler Weißmüller ist, sprechen darüber, ignorieren aber die mögliche Gefahr, Dummheit? Zeitungsartikel: "Neue Welt laut Studie friedlich und wohlhabend"; die "neue Welt" nach der "neuen Ordnung" ist dank des Regimes so friedlich und wohlhabend wie nie zuvor. 75% der bewohnbaren Orte der Erde durch Regime besiedelt. Fast die ganze Welt erobert, Expansion zur Venus wird angedeutet.</p>	<p>Die Soldaten merken, dass man nicht der richtige Wissenschaftler ist, aber man ist dann einfach der Nachfolger und den Vorgänger mochten sie ohnehin nicht, beim Röntgen werden Granatsplitter in BJs Körper entdeckt und wohlwollend als Andenken an den Krieg gutgeheißen, "Gut einen anderen Veteranen zu treffen."</p>			
9	<p>Zwischensequenz: Ausrüstung beschafft. Kurzer Funkspruch.</p>	<p>Atomkanone. Die Nazis haben eine Atomkanone auf dem U-Boot, der "Hammerfaust", die über den Mond gesteuert wird bzw. die Codes sind dort gelagert.</p>	<p>"Ich bin hier auf dem Scheiß Mond." "Was für ein Großmaul." Wieder Betonung, dass Blazkowicz schimpft, angibt usw. aber dann doch alles hält.</p>	<p>Sicht von außen auf BJ</p>	<p>00:34:57</p>	<p>00:35:39</p>
10	<p>Mond. Raumanzug beschaffen.</p>	<p>Selbst Waffen am Mond sind weiß. Laser-Scharfschützengewehr, futuristisch. Auch die Mondbasen sind mit Wolfenstein-Runen gespickt. Wiederum Gesichter der Soldaten nicht sichtbar. Auf allen Rohren prangern Runen. Riesige Maschinen, riesige Rohre, Raketen als Symbol für die Raumfahrt. Alles wirkt mächtig und erdrückend riesig. Sound sehr basslastig, sehr bedrückend und bedrohlich. Riesige Banner am Boden zeigen, dass es eine Militärbasis ist. Weiße Soldaten wirken schon fast wie eine Inspiration aus <i>Star Wars</i>, das wiederum seine Inspirationen aus dem NS-Regime hatte. Roter Nebel aus dem Generator (?) bzw. den riesigen Rohren, die aus dem Mond-Inneren kommen. Fast schon etwas Diabolisches. Rot ist prinzipiell in Spielen auch immer die Signalfarbe für Gefahr. "Mape" ist die Firma für "Rechnersystemkomponenten". Inspiration? Vielleicht <i>IBM</i>, <i>Microsoft</i> oder eher <i>Apple / Mac</i> mit dem Logo. Das "Eisenbier" hat einen Panzerhund auf einer Plakette als Logo. Offiziere in Rot-Weiß gekleidet. PCs sind auch im Stil eines "Macintosh" oder</p>		<p>First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz</p>	<p>00:35:39</p>	<p>00:51:36</p>

Wolfenstein: The New Order

Video 8

		"Commodore" von früher - inkl. ähnlichem Logo. Werbeplakate für Filme usw. Optik nun sehr Sci-Fi-lastig mit Uralt-Computern. Plakat: "Freude. Freude. Sommer der Liebe. 1958" - Anfang der Hippie-Zeit? Mondbasis übersät von Postern und Bildern. Maschinensoldat auf der Basis wirkt unnatürlich - auch in der Geräuschkulisse. "Gefährliche Tunnel" alle in Rot getaucht. Hier lauert BJ. MAPE = "Elektronische Technikgesellschaft". "Batteriemunition", damit füttern wir die Laser-/ Elektrizitätswaffen, "Datenbank C13" und "Datenspeicher M2" von Mape, Werbeplakat: "Mondkaffee".				
11	Mond. Raumanzug beschaffen. Nach der Schleuse der Mannschaftsquartiere und des Labors.	Kühle Labor-Einrichtung, weiße Soldaten, viele Schatten, im Hintergrund leicht schaurige/ gruselige Töne, bedrohliche rote Nischen. Experimente auf Sezier- / Operationstischen? Fast schon ein Horror-Szenario. Der Horror des Regimes. Symbolik überall, buchstäblich an jedem Winkel aufgemalt oder aufgehängt. Propagandaposter: "Werde Mondsoldat" auf der Mondbasis, eine militärische Einrichtung, wo sonst niemand hinkommt. Absurd. Baupläne der Maschinensoldaten / Supersoldaten und deren Waffen auf den Wänden. Wirken auf den Skizzen fast schon wie Aliens. Labore suggerieren geheime Versuche auf der Mondbasis. Rote Tunnel und Röhren dominieren unsere Wege.		First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowitz	00:51:36	00:56:15
12	Mond. Mit Raumanzug auf der Mondoberfläche.	Blazkowitz als erster Amerikaner auf dem Mond. Futuristisches Bahnsystem auf dem Mond, Symbolik überall, gewaltige Bauten. Spannend: sehr gedämpfter Ton auf dem Mond. Futuristische Sci-Fi-Musik, Regime-Mondbasis wirkt bedrohlich, die Symbolik ist sinnloserweise riesig auf den Außenmauern, Repräsentation selbst hier ganz wichtig, gigantische Luftschleusen, alles demonstriert Macht. Eine gewisse Ohnmacht und Aussichtslosigkeit bleibt deswegen als Gefühl.		First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowitz	00:56:15	00:59:45
13	Mond. Kommandomodul. Ankunft.			First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowitz	00:59:45	01:00:10

Wolfenstein: The New Order

Video 8

14	Zwischensequenz: Rückblick ins Lager Selo.	<p>Insassen werden von Set beschrieben: Zäh, eiserner Wille. Set ist eher am Zweifeln - d. h. er glaubt nicht so stark, weil er Wissenschaftler ist. Man sieht Fräulein Engel mit einer toten Frau. Sie tritt und schlägt mit einem Stock auf sie ein. Scheinbar als wollte sie nicht glauben, dass die Gefangene tot ist. Ein Verbrennungsroboter wird per Pfeife wie ein Hund von Engel herbeigerufen. Eine Art mobiles Krematorium. Die Kamera blendet weg, um nicht mitanzusehen zu müssen, wie die Maschine die Leiche in sein Maul zur Verbrennung gibt. BJ scheint die Erinnerung an dort förmlich auslöschen zu wollen. Zurück in der Gegenwart am Mond schneidet er mit einem Skalpell seine Lagernummer am Arm heraus. Er ist also buchstäblich von dem Aufenthalt gezeichnet und will ihn aus seinem Leben entfernen.</p>	<p>"Der Glaube. Er hat sie am Leben erhalten." Hier der starke Glaube als einziger Strohalm. Welcher Glaube? Wird in der deutschen Version nicht erwähnt. "Dieser Ort hier ist das Ergebnis gnadenloser Überzeugung." [zum Lager Selo]. Zweifel an Gott: "Ich frage mich oft, was für ein Gott so viel Leid zulässt?" BJ: "Vielleicht will er uns prüfen". Set: "Und wenn das so ist, dann versagen wir kläglich."</p>	Sicht von außen auf BJ	01:00:10	01:01:29
15	Mond. Kommandomodul. Atomcodes beschaffen.	<p>Die Hoffnung symbolisch im Level? Rote Farben und Lichter weichen einer gelben Farbgebung. Nur in den Tunneln bleibt es rot. Symbol, dass Blazkowicz als noch größere Gefahr zu gelten hat? Vielleicht auch gelb als Hinweis für Radioaktivität oder Energie. Gefahr der Überinterpretation. Firma "Pflaumen" wieder auf einem elektronischen Display. Rote Uniformen der Offiziere. Warnschilder: Mundschutz, kein Kontakt und Händewaschen. Hygiene wird also im Regime auch groß geschrieben. In der Mondbasis von den 1960ern wenig zu sehen. Dramatische Musik wirkt erdrückend und suggeriert Machtlosigkeit. Kuppel riesig. Unzählige Kapseln zu sehen (Atomsprengköpfe?). Die Gefahr ist wieder da. Rot ist wieder häufiger zu sehen. Musik wirkt auch geradezu martialisch. Äußerst passend zur gefährlichen, erdrückenden Optik. Auf Displays sieht man vier Schnitte und Ansichten des Mondkraters. Um in Erinnerung zu rufen, wo wir sind. Neueste Generation von Maschinensoldaten in Kommandomodul. Wichtigkeit und auch Fortschritt wird hier gezeigt. Fortschritt durch weitere Entmenschlichung. Auf dem Mond werden also auch die neuesten Maschinensoldaten hergestellt oder zumindest an ihnen Versuche in Labors durchgeführt / sie werden vielleicht erst als Prototyp erforscht? Projekt Venus. Abermals Hinweis, was noch vor uns steht. Propagandaplakat für</p>	<p>BJ bezeichnet den Mond als "öden Ort."</p>	First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz	01:01:29	01:12:08

Wolfenstein: The New Order

Video 8

		<p>Wohnen auf dem Mond: "Mehr Leben. Besser Leben. Auf dem Mond." Kinder in Raumanzügen aus Comics - mit einer Glaskugel um den Kopf. Eltern in Wissenschafts- / Krankenhausuniform (Mutter) und Offiziersuniform (Vater). Werbeplakat Wolf: "Die edelste Zigarette, die Sie jemals rauchen werden. Nur aus allerbestem Tabak. Genießen Sie den vollen, milden Geschmack. Gönnen Sie sich heute und jeden Tag ein Päckchen. Die Qualität der sorgsam ausgewählten Tabaksorten wird sie vollends überzeugen." "Ich wähle Wolf und Sie werden es auch." "Ihre nächste Zigarette. Wolf." "Einfach alle rauchen Wolf." "Wolf" natürlich in Fraktur. Zigarettenpackung in schwarz-rot-weiß gehalten - eine klare Anspielung an die Reichsflagge. Nun auch wieder klassische rote Flaggen mit weißem Kreis und schwarzer Wolfenstein-Rune. Auch ein Flyer / Plakat am Besprechungstisch: "Zutritt verboten" mit Wolfenstein-Rune. Interessant: Am Mond ist die Texturqualität der Plakate usw. sehr hoch." Gesundheitsupgrades sind Soldatenstatuen mit weißem Kreuz am Helm. Sieht fast wie ein GI aus? Symbolik auf Mondbasis sehr stark zu sehen. Riesige Flagge, riesige Wolfenstein-Rune und daneben ein Display mit der gesamten Welt und einer Wolfenstein-Rune. Der Besprechungsraum mit riesigem runden Tisch und herumliegenden geheimen Akten schreit geradezu nach Macht.</p>				
16	Zwischensequenz: Atomcode geholt.	<p>Uralte Geräte neben hypermoderner Gerätschaft. Auch der Code wird als Lochkarte gedruckt.</p>		Sicht von außen auf BJ	01:12:08	01:12:20
17	Mond. Zur "Mond-Bahn".	<p>Ein Notausgang führt in den roten Untergrund - in einen Tunnel. Hinweis: Wieder alle deutschen Schilder auch in der englischen Version auf Deutsch. In Mondbasis entdeckt. Wie soll man hier runterkommen? Stress soll suggeriert werden. Laborgerät der Firma "PEGU". Rolltreppen wie in einen U-Bahn-Schacht. Soldaten ausnahmslos in weiß gekleidet. Es ist auch eine Art U-Bahn am Mond, mit der wir weiterfahren. Arm abgeschmolzen - Brutalität wird gezeigt.</p>	"Sicherheitsverstoß Stufe Alpha".	First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz	01:12:20	01:16:07

Wolfenstein: The New Order

Video 8

18	Mond. Flucht nach London.	Jähes Erwachen aus dem wohligen Mitsingen. Eine Drohne beschießt die Bahn und wir müssen zu Fuß flüchten.	Die Käfer singen über den Lautsprecher: "Mond, Mond, ja, ja." BJ singt mit. "Sicherheitsverstoß Stufe Alpha. Ihr befehlshabender Offizier wird die Abteilung räumen lassen oder Ihnen ein Atemgerät geben. Um die Sicherheit der Anlage zu gewährleisten, wird die Atemluft in wenigen Augenblicken abgesaugt. Dies ist Ihre zweite Warnung." Das Regime schreckt vor nichts zurück.	First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz	01:16:07	01:19:08
19	Zwischensequenz: Rückflug nach London.	Grausamkeiten erlebt, Exploitation. "Going places" - Blazkowicz hat die Welt gesehen, viel erlebt, unsägliches Grauen erlebt und gesehen. Und doch will er nur seine geliebte Anya wiedersehen. Menschlichkeit siegt gegen Unmenschlichkeit.	"Was ich alles in diesem Leben gesehen habe." - während BJ dem Piloten mehrfach ein Messer in die Brust rammt - "Üble Scheiße, die dir den Magen umdreht.", "Dein Haar grau werden lässt.", "Ich habe tausend Schlachten gesehen.", "Ich hab die Sonne auf fünf Kontinenten untergehen sehen.", "Ich hab Staub vom Mond aufstehen gesehen.", "Aber alles, was ich will... ist dich wiederzusehen" - "Tageslicht. Kalte Luft. Scheinbar leb ich immer noch."	Sicht von außen auf BJ	01:19:08	01:20:30

Wolfenstein: The New Order

Video 8

20	<p>London. Bruchlandung bei London Nautica.</p>	<p>Die Liebe als treibende Kraft. Inmitten von London ein riesiger Komplex. Mit einem Kabel über London schwebend, riesige Wolfenstein-Banner auf einem Kran. Brutal durch ein Fenster und einen Soldaten mit London Nautica Uniform getötet. Neue Uniform. Weiß-Schwarz mit orangen Brillen und Akzenten. Wolf-Logo als Logo der Spezialeinheit, der er angehört. London Nautica scheint auch ein Museum zu sein - für die Errungenschaften des Regimes. Zeitungsartikel: "Die größte jemals gebaute Waffe" - Abteilung für Superwaffen hat das "Sonnengewehr" gebaut. Ein Orbitalspiegel mit 2,5 km Länge, der die Sonnenstrahlen bündeln kann. "Nach der Aktivierung bündelt das Sonnengewehr die Energie der Sonne zu einem tödlichen Strahl, der ganze Städte in Schutt und Asche legen und die Ozeane zum Kochen bringen kann." Futuristisch wie der Todesstern aus <i>Star Wars</i>. Vermutlich Propaganda zur Abschreckung? "Mit dieser Waffe können wir die in den dunkelsten Ecken der Erde lauernenden Anarchisten und Terroristen vernichten, ohne das Leben unserer tapferen Truppen zu riskieren." Tapfere Truppen des Regimes gegen Anarchisten und Terroristen. Eine gewaltige Waffe, aber: "Die Gefahr von Kollateralschäden ist, wenn überhaupt vorhanden, minimal." Unwahrscheinlich. Überzeichnete Version des Größenwahns der Nazis inkl. Vermengung mit Verschwörungstheorien heutiger Zeit. Eliteeinheiten von Totenkopf greifen Berlin an. Erster Gedanke: Anya ist in Gefahr. Statue von "Immanuel Schell" mit Mondrakete auf der Schulter, offenbar eine Wolfenstein-Version von Wernher von Braun? Riesige Statue nicht von "Adolf Heiler", sondern von Schell. Banner von "Heimat", dem Baukonzern des Regimes. Zeitungsartikel: "Sonnwinde unterbrechen Kommunikation mit dem Mond." Auch hier wird wieder Blazkowicz's Eindringen vertuscht. Werbeplakate von Filmen, Ausstellungen wieder zu sehen. Fotos von Offizieren aber auch von einem Regime-Soldaten, der die Regime-Fahne über dem weißen Haus hisst. Sieht wie eine billige Fotomontage aus. Weltberühmtes Propagandafoto mit der Fahne über Berlin umgebaut auf das Regime im Spiel mit den USA als eroberter Ort. Zeitungsartikel: "Fish and Chips nicht mehr beliebt" London, 15. November 1960. Statt Fish and Chips essen die "anständigen Bürger" Londons nun gesündere Speisen, nämlich Würstchen mit Sauerkraut. Der</p>		<p>First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz</p>	<p>01:20:30</p>	<p>01:36:29</p>
----	---	---	--	--	-----------------	-----------------

Wolfenstein: The New Order

Video 8

		<p>Kulturminister dazu: "Das sind wunderbare Neuigkeiten. Fish and Chips sind schlecht für die Gesundheit. Würstchen mit Sauerkraut stellen die klar überlegene Alternative dar." Spiel mit Sprache. Überlegenheit durch Essen. Im London Nautica viele Gemälde von Regime-Offizieren. Auf einem Projektor läuft ein Dia-Vortrag zum Projekt Venus - der geplanten Regime-Basis auf der Venus. Hier wieder ein Ausblick auf den zweiten Teil <i>Wolfenstein II: The New Colossus</i>. Zeitungsartikel: "Auge von London beendet Abwechleraufstand" - "Die jüngsten Ausbrüche gewalttätigen und anarchistischen Verhaltens in den Quarantänevierteln wachsen allmählich zu einer unkontrollierbaren Situation aus." Quarantäneviertel - möglicherweise Hinweis auf Ghettos? Wieder "anarchistisches Verhalten". "Abweichler" randalierten, deutliche Ausgrenzung zwischen "Wir", das Regime, und "Die Anderen", die Abweichler. Ein riesiger Kampfroboter namens "das Auge von London" hat die Abweichler "ohne Kollateralschäden erledigt". Wir stoßen nachher auf den Roboter. Angesichts der Bewaffnung und Größe ist "ohne Kollateralschäden" nahezu unmöglich. "Wir müssen schnell handeln, wenn wir uns mit dieser Sorte Menschen befassen." Abwertend - eine andere Sorte Menschen. Das Regime ist also bereit alles zu tun. Logo des London Nautica groß auf der Wand zu sehen. Terraforming auf der Venus geplant. Großwildjagd eines Regime-Offiziers. Notdürftige Änderung der Symbole. Fahnen über Fahnen um den Big Ben. Riesige Plätze und Triumphbögen aus dem Boden gestampft. Daneben Schwerindustrie. Das London Nautica ist noch zum Teil im Bau. Wiederum Wissenschafts-Soldaten? Weiße Uniformen. Propagandaplakate: "Fast schon apokalyptische Versionen. Schwarzer Hintergrund, Explosion im Vordergrund. Abermals Labors. Das Regime setzt auf Forschung. Die Baustelle vielleicht durch einen Anschlag? Wirkt teilweise etwas zerstört.</p>				
21	<p>London. Kampf gegen das "Auge von London".</p>	<p>Die erste Version des "Auges von London" kennen wir vom Beginn des Spiels. Die riesigen Kampfroboter um Totenkopfs Basis. Missionsbeschreibung: "Okay. Riesiger Roboter. Kennt nichts als Tod und Zerstörung. Du und ich, wir unterscheiden uns nicht so sehr. Blazkowicz reflektiert sein Leben unterm Regime. Der Kampfroboter richtet Tod und</p>	<p>Das "Auge von London" bedroht uns. Bedrohlicher, riesiger Kampfroboter samt bedrohlicher Ansprache. Die Vernichtung scheint</p>	<p>First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz</p>	<p>01:36:29</p>	<p>01:43:11</p>

Wolfenstein: The New Order

Video 8

		<p>Zerstörung an. Blazkowicz auch. Vielmehr hat aber BJ in seinem Leben unter der Unterdrückung des Regimes auch viel Tod und Zerstörung erleben müssen. Er ist ein Gezeichneter des Krieges.</p>	<p>unausweichlich. Das Auge hat die Stimme von Totenkopf. "Stellen Sie ihre kriminellen Aktivitäten ein." Überzeichnetes "rollendes R". Bewusst aggressiv gesprochen. "Unterlassen Sie unverzüglich die Beschädigung von Staatseigentum." - während das "Auge von London" eine riesige Laserkanone auflädt und ganze Flächen verwüstet. BJ wird von seinem Widerstandsfreund "Cowboy" genannt. "Wenn Sie sich der Strafverfolgung entziehen, verschärfen Sie die Schwere Ihrer Straftat." - während das Auge auf uns mit Raketen, Lasern und Maschinengewehren einschießt. Was ist schwerer als der Tod? "Die Beschädigung von Staatseigentum bedeutet Hochverrat." "Sie werden gefunden und bestraft.", "Ihr Nichterscheinen wurde zur Kenntnis genommen.", "Sie verstoßen gegen den Frieden, ergeben Sie sich.", "Der von Ihnen angerichtete Schaden trifft nur die Bürger von London."</p>			
--	--	---	---	--	--	--

Wolfenstein: The New Order

Video 8

22	Zwischensequenz: Rückblick auf die Szene, wo Totenkopf sie gefangen nahm. Rückreise nach Berlin.	Rückblick bild- und wortgewaltig. Der Widerstand mit ruhiger Musik hinterlegt. Fräulein Engel ist jetzt Totenkopfs oberste Handlangerin und leitet den Angriff auf den Widerstand. Einzelne Widerstandskämpfer, nach der Uniform ehemalige Lager-Insassen von Selo, sind tot. Anya wurde von Fergus nicht gesehen. Wie in einem schlechten Action-Film durchstoßen sie das Brückengeländer und stürzen mit ihrem Auto in eine Truppe Regime-Soldaten. Einen zertrümmern sie dabei. Der Fahrer wird erschossen. BJ wird nur von Max Hass gerettet. Während er abwechselnd "Max" und "Hass" schreit hämmert er den Kopf des Soldaten gegen das Auto. Wieder eine Exploitation- oder eher schon Slapstick-Szene. Auch die anderen Soldaten erledigt Max Hass.	Der verrückte General Totenkopf: "In Amerika nennt man mich Death Head. Gefällt mir nicht. Ich bin ein glücklicher Mann." Mit einem typischen Hollywood-Unterton, der Verrücktheit darstellen soll. Er spricht in leichtem Sing-Sang und bewusst sanft, während er eine Art Metzger-Schürze trägt. Er besteht darauf, dass er korrekterweise "Totenkopf" heißt, Zoom auf den Mund, er grinst und sein entstelltes Gesicht wird in Großaufnahme gezeigt. Regime im Widerstandslager: "Diese Schweine sitzen überall.", "Ein paar sind tot. Der Rest versteckt sich. Ist nur 'ne Frage der Zeit, bis sie uns alle finden."	Sicht von außen auf BJ	01:43:11	01:45:44
23	Berlin. Widerstand vor Totenkopfs Truppen retten.	Mitgefühl von Max Hass gegenüber dem zumindest schwer verwundeten Widerstandskollegen. Plakativ gegen das Regime. Immerhin ist Max der geistig Beeinträchtigte, der im Regime sicher sterben müsste. Der Widerstand in Wolfenstein ist sowas wie die <i>Avengers</i> aus Comics und Filmen. Eine Truppe Superhelden, die gegen das Böse kämpft und die ursprünglich aus Klischees geformt wurde. Im Hintergrund "amerikanische" E-Gitarren-Musik. Max Hass scheint sich für den Widerstand zu opfern und bleibt draußen bei den Soldaten. Die Heldenreise wird von <i>Machine Games</i> bei <i>Wolfenstein: The New Order</i> ganz ernst genommen. Kurz vorm Showdown mit dem Bösewicht gibt es einen Rückschlag, der das Ganze noch einmal zuspitzt. Die Motivation des Protagonisten wird noch einmal in		First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz	01:45:44	01:50:31

Wolfenstein: The New Order

Video 8

		den Vordergrund gestellt. Es geht gegen die Freunde - wenn nicht sogar gegen die eigene Patchwork-Familie. Die Nazis, sprich in der deutschen Fassung das Regime, sind böse. Wenn wir nichts gegen sie tun, werden sie uns auslöschen. Der Widerstand brennt symbolisch. Das Paar im Widerstand liegt tot Arm in Arm im Bett. Die symbolische Wirkkraft ist enorm.				
24	Zwischensequenz: Durch die Schächte im Widerstand kriechen.	Die etwas verrückte Wissenschaftlerin Thekla pocht auf die von ihr berechnete Gesetzmäßigkeit und stirbt daran. Sie weiß außerdem nicht, ob man den langen Weg, der Blazkowicz noch bevorsteht, geistig gesund bewältigen kann. Ihr letzter Trost ist es, einen Freund gefunden zu haben. Sie tötet aber auch mehr als sie berechnet. Trotzdem eine Demonstration, dass das Regime grausam ist. Gleichzeitig spendet es Hoffnung, denn ihren Berechnungen zu Folge ist es schaffbar.		Sicht von außen auf BJ und einzelne Widerstandskämpfer	01:50:31	01:51:55
25	Berlin. Kanalisation. Anya finden, zum Helikopter gelangen.	Eine neue Art Maschinensoldat. Entmenschlichte Maschine, die aber eine Stahlmaske mit menschlichen Zügen trägt. Wieder ein Hinweis, dass das Regime ihre Anhänger entmenschlicht. Runen an der Schulter. Carolina trägt den Da'at Yichud Anzug und zerstört mit Tritten die übermächtigen Koloss-Roboter des Regimes. Sie wird durch die Technik der Da'at Yichud ermächtigt, sitzt nicht mehr im Rollstuhl (den Fesseln des Regimes) und hat so neue Kraft. Die Überlegenheit des Regimes schwindet plötzlich. Die durch die religiöse Gruppe erforschten Geräte wenden das Blatt. Der Spieler wird ermächtigt - noch nicht vollkommen, denn der Anzug bleibt in Carolinas Hand. Die Hoffnung überwiegt. Der Widerstand, die neue Ordnung, hat nun das Momentum.	"Hier laufen die widersärtigsten Regimeärsche rum, die Sie je gesehen haben.", "Wir haben was vor. Leute retten!"	First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz	01:51:55	01:56:36
26	Zwischensequenz: Flucht mit dem Helikopter. Ausblick in die Zukunft und Vorbereitung zum Angriff.	Max Hass hat es überlebt und hat auch den Überläufer bis hierhin gebracht - dieser liegt aber im Sterben. Er wünschte, dass Max Hass die Stärke in sich sehen könnte. Im Sonnenuntergang schweben wir auf die "Hammerfaust", das riesige Atom-U-Boot. Blazkowicz träumt von der scheinbar verflommenen Zukunft - wo ist Anya? Sie wurde von Totenkopfs Armee gefangen genommen - inkl. anderer Widerstandskämpfer. Er sieht sich im Garten liegen, zwei Töchter (es sind Zwillinge) tollen herum. Seine Frau Anya grillt. Hier vielleicht wieder ein Spiel mit der Geschlechterrolle. Der Mann liegt zwar, passt aber auf die Töchter auf. Währenddessen steht die Frau am Grill	"Und jetzt musst du aufhören zu weinen und anfangen zu kämpfen.", "Es ist grausam, so zu träumen und dann in der Wirklichkeit aufzuwachen." "Manchmal muss man sich wirklich daran erinnern, wofür man eigentlich kämpft." Ein Kernthema des Spiels. Wofür	Sicht von außen auf BJ und einzelne Widerstandskämpfer	01:56:36	01:59:33

Wolfenstein: The New Order

Video 8

		- eine stereotyp männliche Aktion. Wir bekämpfen das Regime mit ihren eigenen Waffen. Der Atomkanone der "Hammerfaust" und abermals Da'at Yichud Technologie in Form der Torsionsbombe. Mit Atomsprengköpfen soll das Areal zerstört werden - inkl. Totenkopf.	kämpft man im Widerstand? Für seine geliebten Mitmenschen. "- Ebenen alles ein. - Bumm zack! Kein Totenkopf mehr.", "Vergeigen Sie's nicht, Sie grandioser Scheißkerl."			
27	Der Sturm auf General Totenkopfs Basis beginnt. Abmoderation.			First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz	01:59:33	01:59:44

Wolfenstein: The New Order

Video 9

Nr.	Handlung	Symbolik	Dialog	Perspektive	Start	Ende
1	Einleitung			Menü	00:00:02	00:00:15
2	Tauchgang zu Totenkopfs Basis.	"Wasserschloss" für Wassetzschleuse / water lock. Bewusst schräge Übersetzung.		First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz	00:00:15	00:01:37
3	Zwischensequenz: Atomkanone abgefeuert.	Die Regime-Atomkanone wird mit einer Da'at Yichud Torsionsbombe geladen und reißt die Außenwand ein. Abermals neue Maschinensoldaten sichtbar. Mit menschenähnlichen Stahl-Gesichtern und roten Runen an der Schulter, sowie weißen Runen auf der Brust. Das müsste das Symbol der Spezialeinheiten von Totenkopf sein.		Sicht von außen auf BJ	00:01:37	00:02:10
4	In Totenkopfs Hauptquartier.	Gigantische Bauwerke mit riesigen Zeppelin. Riesige Wolfenstein-Flaggen - verkehrt herum, Absicht oder Zufall? Düstere Burggewölbe. Steintafeln in der Burg: "Macht und Wissenschaft" - "Die Stärke des Stahls in unserem Herzen" - "Starkes Herz, starker Stahl" - "Mein Wille ist eure Richtschnur" - "Stärke durch Wissenschaft und Industrie" - "Eisen, Stein und Stahl - wir stehen geschlossen". Totenkopfs Ideologie in Schlagworten. Das Symbol von Totenkopfs Spezialarmee, eine Art Hermesstab, wobei der Stab fehlt und die zwei Schlangen wie eine eckige DNA-Doppelhelix erscheinen. Rundherum Zahnräder. Wahrscheinlich die Einheit von Genversuchen und Mechanisierung. Totenkopf ist immerhin der Urheber der Maschinensoldaten - oder, wie er sie nennt, der Maschinenmenschen. Die Spezialarmee heißt offenbar "Speerspitze", biotechnische Forschung. Eine Art Bionik im Spiel. Mit dem Symbol gibt es auch ein Banner mit der Fraktur-Schrift "Biomedizinisches Forschungszentrum". Mit Panzerhund-Schädeln und einem Zahnrad rund um das Symbol. Fast schon eine Art alternative NS-Optik, die den römischen Standarten entspringt. Totenkopfs Symbolik spielt auch mit Neo-Nazi-Symbolik, wie der schwarzen Sonne. Symbolik hier geradezu überladen. Am Boden Steintafeln mit Wolfenstein-Runen. Oben hängen die üblichen Wolfenstein-Banner, die den roten Nazi-Fahnen gleichen. Eine riesige, hell erleuchtete Statue Totenkopfs prangt in einer Nische. Die Statue ist in typischer Offiziersuniform mit	Totenkopfs bedrohliche Stimme spricht über Lautsprecher. "Terroristen. Parasiten.", "dreckigen Füße" "... vergessen Sie nicht, dass sie sich einer Zivilisation gegenüberstellen, die alle anderen übertrifft." Überlegenheit wird hier suggeriert. "Wenn ich die Maschinenmenschen loslasse." - Maschinenmenschen. Der Mensch und Maschine sind eins. Sie sind dadurch aber auch keine Menschen mehr. Totenkopf gibt quasi die Entmenschlichung zu. "Ich bin bei Ihnen zu Hause, General. Wird heute also Geschichte geschrieben?" Der Tod des Generals wird laut BJ in die Geschichte eingehen. Womöglich als Wendepunkt im Krieg gegen das Regime. Totenkopf: "Ich bin ein Befreier. Wir sind befreit vom	First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz	00:02:10	00:18:47

Wolfenstein: The New Order

Video 9

		<p>Reiterhosen und Lederstiefeln gekleidet. In diesem Level ist die Parallele zum NS-Regime geradezu frappant sichtbar. Zeitungsartikel: "Ratten in den Abwasserkanälen. Gründliche Säuberung in der Hauptstadt." Widerstand = Ratten. Eine Analogie, die man aus der Geschichte mit Ungeziefer / Ratten und Juden kennt. Totenkopf spricht auch von Parasiten. Einschüchternde Architektur. Überall Beton und Stahl. Riesiges Kolosseum vom Beginn des Spiels. Abermals Macht. Riesige Wolfenstein-Runen auf dem Beton. Schwarze Büsten mit Soldaten, über ihnen die Leitsprüche von Totenkopfs Armee. Schild: "Roboter und pneumatische Forschung".</p>	<p>dreckigen Parasit. Müssen nicht länger seinen watschelnden Gang ertragen... und sein hässliches Gesicht." Ursprünglich wären hier die Juden gemeint - vielleicht sogar die Menschen? Was wiederum von den Entwicklern bedeutet: Juden = Mensch. "Werden sein primitives Gehirn und gewalttätiges Wesen nicht länger tolerieren.", "Oh Terroristen. Ich verfolge ein höheres Ziel. Für Sie ist kein Platz mehr auf dieser Welt." "Ich habe ein neues Zeitalter eingeläutet. Ein Zeitalter der Vernunft. Der Reinheit. Der Stärke." Abermals eine klare Ansage über die dahinter steckende Ideologie. Vernunft (zweifelhaft), Reinheit und Stärke. Der Widerstand sei primitiv. "Die Arbeit von einer Million ehrwürdiger Menschen vernichtet von irrgläubigen Saboteuren." - irrgläubig, wir glauben an das Falsche, die falsche Ideologie und sorgen nur für Zerstörung. "Und jetzt wollen Sie das Herz der Zivilisation zerstören?" - Totenkopf und seine Forschung sind wohl das Herz der Zivilisation? Wirbelsäulen samt Rückenmark und Hirn sind in Glaszylindern gelagert und präsentiert - die Experimente sind</p>			
--	--	---	--	--	--	--

Wolfenstein: The New Order

Video 9

			für die Maschinensoldaten. "Warum sind Sie nur so feige und böse?" - mit einem sinistren Ton wirft Totenkopf dem Widerstand vor, feige und böse zu sein. Schuldumkehr, Opferumkehr. "Die Antwort liegt in Ihren entstellten Körpern..." - böse, weil man entstellt ist. Die Ähnlichkeit der Ideologie zwischen Nazis und Regime sind unverkennbar. - Unterlegenheit wird betont. Wie kommt er auf diese These? "Ich habe Löcher geschnitten und nachgesehen." Betont grausam. Wie ein Labor der Verrückten.			
5	Zwischensequenz: Von Bubi überwältigt.	Bubi wollte Blazkowicz für seine geliebte Fräulein Engel töten. Wie ein Stück Fleisch wird Blazkowicz mit einem Fleischhaken zum Bildschirm gezerrt und Engel gezeigt. Engel und Bubi genießen die Verstümmelung von Blazkowicz. Wieder einmal muss er grenzwertig leiden - die Brutalität des Widerstands wird so noch einmal gerechtfertigt. Währenddessen sind die zwei fast ekstatisch. Engel stöhnt im Hintergrund. Blazkowicz kontert das (bzw. wir kontern das, ein interaktiver Punkt durch Tastendruck) indem er Bubi einfach ein Stück Fleisch aus dem Hals herausbeißt. Das Regime kommt hier äußerst unmenschlich weg. Sie fallen in Ekstase aufgrund der Verletzungen von Blazkowicz. Gleichzeitig machen sie Versuche an Menschen inkl. Verstümmelungen, um den Mensch "besser" zu machen.	Widerstand wird von Engel mit dem "letzten Scheißhaufen" gleichgesetzt. "Da muss irgendwas mit Ihrem Hirn nicht stimmen." - auf die Frage, warum BJ sich nach so viel Gift noch bewegen kann.	First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz	00:18:47	00:20:37
6	Totenkopfs Hauptquartier. Gespräch mit Engel und den Widerstand finden.	Blazkowicz richtet Bubi ebenso gewaltsam hin. Er sticht ihm zweimal in den Kopf. Damit ist der Erzfeind für den nächsten Teil geschaffen: Es wird persönlich zwischen Fräulein Engel und Blazkowicz.		First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz	00:20:37	00:21:58

Wolfenstein: The New Order

Video 9

7	Zwischensequenz: Anya und den Widerstand gefunden.	So gut wie die ganze Truppe scheint am Leben zu sein. Set, Bombate, Anya und viele andere stehen bewaffnet da.	Anya stellt fest, dass er verblutet. Aber es gibt Wichtigeres. Flüchten und Totenkopf ausschalten. Sie laufen weiter, er steht auch einfach auf. Der Aufruf: Das eigene Leid ist es wert.	First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz	00:21:58	00:22:20
8	Totenkopfs Hauptquartier. Zum Aufzug.			First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz	00:22:20	00:22:43
9	Zwischensequenz: Die Gruppe wird getrennt. BJ ist auf sich alleine gestellt. Konfrontation mit Totenkopf. Rückblick auf Konfrontation am Anfang.	Wie ein Action-Held kümmert er sich um seine Waffe, überprüft sie und stellt sich dem Bösewicht. Totenkopf wieder mit einer Art Metzger-Schürze sitzt vor einer Art "Datenbank" mit unzähligen kleinen Behältern. In diesen sind offenbar Gehirne. Eines davon ist vom ehemaligen Mitstreiter Wyatt den wir auswählen mussten. Ihm wurde Wirbelsäule, Rückenmark und das Gehirn herausgeschnitten - bei vollem Bewusstsein und unter heftigem Geschrei. Wir sehen es in diesem Rückblick, um erinnert zu werden, dass das Regime keine Grenzen kennt. Das Gehirn wird einem Kampfroboter eingesetzt, der gegen BJ kämpfen muss. Ehemalige Freunde kämpfen gegeneinander. Untermalt wird das Ganze mit bedrohlichen E-Gitarren-Riffs.	Anya: "Es muss auf dieser Welt noch einen Ort geben, wo man leben kann und wo man glücklich sein kann." BJ: "Ganz bestimmt. Aber nicht für dich und mich." - BJ resigniert, hat aber jetzt trotzdem seine Bestimmung. Sein Leben ist ihm nur egal. Totenkopf: "Ihr Geschäft ist Tod und Zerstörung.", "Doch bedenken Sie. Am Ende werden wir gemessen. Nicht an dem, was wir zerstört, sondern geschaffen haben." - Totenkopf sieht sich als Schöpfer. Während der Roboter sich mit dem eingesetzten Gehirn aufrichtet: "Begreifen Sie das Wunder darin? Die Intelligenz des menschlichen Gehirns ... zusammengeführt ... mit der Effizienz ... und dem Gehorsam der Maschine." - der Mensch-Maschinen-Hybrid, der dem Regime gehorcht ist erschaffen.	Sicht von außen auf BJ	00:22:43	00:26:09

Wolfenstein: The New Order

Video 9

10	Kampf gegen Wyatt .	Die Mission: " Beende Wyatts leiden." Wir erlösen ihn.		First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowitz	00:26:09	00:28:31
11	Zwischensequenz: Ein letztes Gespräch mit Wyatt.	Mit dem "Laserkraftwerk" verdampft BJ symbolisch Wyatts Gehirn.	Wyatt: "Captain. Blazkowitz. Töten. Sie. Mich. Bitte." - der Mensch in der Maschine kommt zum Vorschein. Nach dem Kampf; Wyatt: "Hab's versucht. Tut mir leid, dass ich geschossen habe. Hab keine Kontrolle mehr über mein Handeln. Kann so nicht leben. Sie müssen das beenden." BJ: "Private, es war eine Ehre an Ihrer Seite zu dienen." Es wird sentimental und zitiert typische Kriegsfilme.	Sicht von außen auf BJ	00:28:31	00:29:33
12	Showdown mit General Strasse / Totenkopf.	Ein durch Elektrizität angetriebener Kampfroboter. "Tesla-Spulen" auf den Schultern. Totenkopf / Strasse "beschwört" Blitze durch seinen Kampfroboter aus den Generatoren. Die Generatoren sind auf riesigen Luftschiffen. BJ schießt sie herunter. Totenkopf wirft ihm Skrupellosigkeit vor - immerhin waren " hart arbeitende Männer mit Familien" an Bord. In der zweiten Phase des Kampfes im Inneren brennt es aus den Gasrohren. Auch Strasses Roboter brennt, wie in der Hölle.	"Wie Prometheus stehle ich das Feuer von den Göttern." "Thors Hammer ist mein Schild." - Gottheiten werden aufbeschworen. Thor passend zur Nazi und Neo-Nazi Ideologie. Prometheus als Titan ist jedoch von Zeus auch dafür bestraft worden. BJ als Zeus? In immer sinister werdender Stimme: "Wie abgründig böse." - abermals Opferrollenumkehr. BJ am Ende: "Das Messer ist bereit. Zeit zu sterben." - er will ihn persönlich aus der Nähe töten.	First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowitz	00:29:33	00:37:04

Wolfenstein: The New Order

Video 9

13	Zwischensequenz. General Strasse am Ende. Abermals Rückblick in die Leichenhalle vom Beginn.		Verrücktheit; mit dem Hirn in der Hand spricht Totenkopf: "Das ist ein guter Jahrgang." In der Gegenwart; Totenkopf: "Ich werde nie vor Ihnen niederknien." BJ: "Auch gut. Dann erledige ich Sie im Stehen."	Sicht von außen auf BJ	00:37:04	00:37:47
14	Der Tod von General Strasse.	BJ tötet ihn mit mehreren Stichen in den Oberkörper. Brutal, "wie ein Tier". Strasse sprengt sich mit uns mit einer Granate.		First-Person, aus der Sicht von BJ Blazkowicz	00:37:47	00:38:08
15	Totenkopfs Basis wird zerstört. BJ lebt?	Exploitation: Brutalität, denn Strasse fehlt der Kopf, der Arm und alles ist mit Blut besudelt. BJ schleppt sich nach draußen. Anya sammelt die Widerstandskämpfer mit ihrem tragbaren Scheinwerfer und steigt in den Helikopter. Schwer verwundet liegt Blazkowicz in der Ruine und wartet auf den Tod - er befiehlt das Atomfeuer selbst.	BJ zitiert das für den zweiten Teil namensgebende Sonett <i>The New Colossus</i> von Emma Lazarus, das im Inneren des Podestes der Freiheitsstatue steht, während er Anya mit dem Scheinwerfer sieht: "Eine mächtige Frau mit Fackel, deren Flamme der eingefangene Blitzstrahl ist und ihr Name Mutter der Verbannten lautet. Gebt mir eure Müden, eure Armen, eure geknechteten Massen, die frei zu atmen begehren. Den elenden Unrat eurer gedrängten Küsten; schickt sie mir, die Heimatlosen, vom Sturme Getriebenen." Ein Gedicht über die Millionen von Immigranten, die in die USA kamen. Es festigt die Identität der USA als Einwanderernation. Ein Ausblick, was im zweiten Teil passiert. Zusätzlich ein Hinweis, was der Ort	Sicht von außen auf BJ und den Widerstand	00:38:08	00:39:21

Wolfenstein: The New Order

Video 9

			sein könnte, in dem Anya und BJ sich niederlassen könnten.			
16	Abspann und Rettung von Blazkowicz.	Anfangs im Hintergrund noch groß Fotos von Anya und BJ zu sehen. Der eigentliche Grund für BJs Odyssee. Es mischen sich aber immer auch andere Fotos hinzu - Soldaten, Strasse, Bubi usw. Im Abspann wird auch klar, dass sie Wagner bewusst öfter im Spiel eingesetzt haben. Ganz am Ende hört man den Helikopter ankommen. BJ wird gerettet.	Als Song ertönt "I believe" von Chris Isaak, gesungen von Melissa Hollick.	Sicht von außen auf BJ und den Widerstand	00:39:21	00:47:31

Wolfenstein: The New Order

Video 10

Nr.	Handlung	Symbolik	Dialog	Perspektive	Start	Ende
1	Zusatzeintrag des Playthroughs. Fehlende Einträge von Ramonas Tagebuch und Bonusmaterial im Hauptmenü.	<p>Brutalität von Ramona steigt weiter an. Sie will kein Mitleid mehr fühlen. Ramona spricht auch von Blazkowicz. Kriegsende, traurig, denn die Falschen haben gewonnen. Sie fühlt sich allein. Sie sieht keinen Unterschied mehr zwischen Bevölkerung und Regime. Totenkopf holt sich aus der Anstalt immer wieder Versuchsobjekte. Mengele als Vorbild von Totenkopf? Sehr wahrscheinlich. Wie es aussieht, gab es Ramona nie. Anya und Ramona sind dieselbe Person und sie hatte sich eine alternative Identität zugelegt, um damit zurechtzukommen. Es erklärt auch die Brutalität Anyas, die dann im zweiten Teil <i>The New Colossus</i> Thema wird. Musikstücke von den Käfern. Englische Musiker aus Liverpool. Auf Englisch weitersingen würde zum Verbot und zur Inhaftierung führen. Deswegen lernten sie Deutsch. Im Endeffekt versuchen sie aber subversiv zum Widerstand aufzurufen. In ihren Songs sind versteckte Botschaften gegen das Regime. Eine weitere Platte ist von den Volksmusik All-Stars unter der Leitung von Willbert Eckart. Märsche, Polka, Walzer, bayerische Volksmusik. <i>House of the Rising Sun</i> auf "Deutsch". Karl & Karla, <i>Tapferer kleiner Liebling</i>, im Stil von Nancy und Frank Sinatra. Die übertrieben blaue Augen der beiden sind auffällig.</p>		Menü	00:00:04	00:09:15